



STADT
MAINBURG



Bürgerinformation



STADT MAINBURG

Stadt Mainburg

Marktplatz 1–4
84048 Mainburg

Telefon 08751 704-0
www.mainburg.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Montag bis Donnerstag
nachmittags nach Vereinbarung

Weitere Abteilungen für Ihre Anliegen:

Bauamt

Telefon 08751 704-40
Bauamt@mainburg.de

Standesamt

Telefon 08751 704-76/-77
Standesamt@mainburg.de

Stadtmarketing

Telefon 08751 704-85
Stadtmarketing@mainburg.de

Ordnungsamt

Telefon 08751 704-24
Ordnungsamt@mainburg.de

Kommunale Verkehrsüberwachung

Telefon 08751 704-594
KVUE@mainburg.de

Bürgerbüro – Stadt Mainburg

Marktplatz 1–4
84048 Mainburg

Telefon 08751 704-10
buergerbuero@mainburg.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag bis Freitag 08:00 – 12:30 Uhr
Dienstagnachmittag 13:30 – 16:00 Uhr
Donnerstagnachmittag 13:30 – 17:30 Uhr

Das Bürgerbüro ist die Servicestelle der Stadt Mainburg und Ihre erste Anlaufstelle für eine ganze Reihe von Fragen und Angelegenheiten. Eine Terminvereinbarung vorab ist in jedem Fall sinnvoll.

Folgende Dienstleistungen können hier erledigt werden:

- Melde- und Passwesen
- Gewerbe- und Gaststättenwesen
- Soziale Angelegenheiten
- Fundsachen
- Touristische Auskünfte
- Amtliche Beglaubigungen
- Wahlunterlagen
- Entsorgungswesen
(Anträge Mülltonnen, Ausgabe gelber Säcke)

Mainburg-APP

Mit der Mainburg App für Ihr Smartphone können Sie sich jederzeit und an jedem Ort über die Stadt und ihre Angebote informieren.



Apple



Google Play



Mit der Maus ins Rathaus

Im Rathausserviceportal können Sie über unsere Webseite viele Angelegenheiten bequem online erledigen.





Mainburg-Bürgerbroschüre 2022

Grußwort

Liebe Mainburgerinnen und Mainburger, liebe Gäste,

natürlich hat die Stadt Mainburg mit mainburg.de, mai-hoamat.de und einer App viele digitale Angebote, wo Sie mit wenigen Klicks zahlreiche Informationen suchen und finden können. Dort finden Sie schnell und übersichtlich aktuelle Veranstaltungen, Termine und Ansprechpartner unserer Vereine und Institutionen sowie der Stadtverwaltung.

Den digitalen Möglichkeiten zum Trotz, macht es Sinn, Informationen auf Papier zu lesen und leicht auffindbar und kompakt abgelegt zu wissen. Aus diesem Grund wurde die Bürgerbroschüre wieder neu aufgelegt. Aktualisiert um Zahlen, Daten und Fakten mitsamt frischem Layout und vielen Fotos, die Ihnen jegliche notwendige Information liefern werden. Wieder mitaufgeführt sind natürlich sämtliche Einrichtungen, Vereine und Institutionen, Adressen, Telefonnummern und Öffnungszeiten.

Unabhängig davon, wo und wie Sie sich informieren, werden Sie sehen, in Mainburg ist viel geboten. Der Grund hierfür ist einfach: Unsere Bürgerinnen und Bürgern, die hier leben, wohnen und arbeiten, machen Mainburg besonders und sind unser Markenzeichen. Vor allem durch ihr Engagement sorgen sie für ein lebendiges Miteinander. Dafür sage ich von Herzen Danke!

Ihr

Helmut Fichtner
Erster Bürgermeister



Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Bürgermeisters	1	Starker Wirtschaftsstandort	18
Impressum.....	2	Verkehrsverbindungen.....	20
Inserentenverzeichnis.....	4	Ansprechpartner Ansiedlung Gewerbe/Industrie	21
		Stadtentwicklung/-management	24
Willkommen in Mainburg – Stadt finden inmitten der Hallertau			
Stadt Mainburg – das Herz der Hallertau	6	Erleben in Mainburg – In der Stadtmitte finden	
Mainburgs mittige Lage – Fluch und Segen.....	7	Mainburg erleben	26
Rathaus	8	Stadtmuseum Mainburg.....	26
Marktbrunnen und Eimerpflicht.....	9	Stadtführungen in Mainburg.....	26
Mainburg ist fair.....	10	Marktkalender / Verkaufsoffene Sonntage	27
Grüner Markt	10	Veranstaltungskalender	28
Partnerstädte.....	11	Freibad – Badespaß in der Hallertau.....	29
Regionaler Bauernmarkt.....	11	Stadtbibliothek Mainburg	30
Mainburg in Zahlen.....	12	ÖPNV und Freizeitbus	31
Der Mainburger Stadtrat.....	13	Hopfenland Hallertau.....	32
Organigramm der Stadtverwaltung	16	Gästeunterkünfte.....	33
Behörden und öffentliche Einrichtungen	17	Essen und Trinken in und um Mainburg.....	34

Impressum

Herausgeber:

WIKOMmedia Verlag für
Kommunale- und Wirtschaftsmedien GmbH
Blaumeisenstraße 9, 82140 Olching
Registergericht München HRB Nr. 216280;
USt.IdNr.: DE 298734057
Geschäftsführung: Peter F. Schneider
Telefon: +49 8142 4222954, Fax: + 49 8142 4222955
E-Mail: info@wikom-media.de, Internet: www.wikom-media.de

In Zusammenarbeit mit:

Stadt Mainburg, Marktplatz 1–4, 84048 Mainburg

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

WIKOMmedia Verlag für Kommunale- und
Wirtschaftsmedien GmbH, Peter F. Schneider

Quellennachweis für Fotos:

Stadt Mainburg, Marktplatz 1–4, 84048 Mainburg
U2: guteksk7 – stock.adobe.com
Weitere Bildnachweise stehen bei den jeweiligen Bildern.

Druck:

Druckerei & Verlag Steinmeier GmbH & Co. KG, Gewerbepark 6,
86738 Deiningen

Kartografie:

Kai Wendler – Ingenieurbüro für Kartografie, Kellerbergstr. 7,
91575 Windsbach

Grafik / Satz:

INWIEDU – Hoyer und Müller GbR
Am Sandberg 10, 86415 Mering, Telefon: +49 8233 7798751
Internet: www.inwiedu.de

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts
sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheber-
rechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und
online sind, auch auszugsweise, nicht gestattet.

Auflage April 2022

Leben in Mainburg – Mitte finden in der Stadt

Schulstadt Mainburg – Bildung inmitten der Hallertau.....	36
KISS – Kinder-Sport-Schule Mainburg.....	36
Jugendtreff und Jugendsozialarbeit.....	37
KESS – Kompetenz extern für Schule und Schulleben.....	37
Lebendiges Vereinsleben	44
Schäfflertanz.....	44
Mainburger Spielwoche.....	45
Angebote für Kinder	46
Kirchen	49
Soziales	50
Gesundheit	53
Ver- und Entsorgung.....	58
Bauhof	58

Wohnen und Dienstleistungen in Mainburg

Mainburg – Bauen & Wohnen.....	60
Wohngesundheit in Innenräumen.....	61
Wissen Sie, wie hoch Ihr Primärenergiebedarf ist?	66
Haimerl Bett & Heim – Ihr Betten- und Einrichtungshaus in Mainburg.....	71
Handwerk und Dienstleistung	72
Stadtplan mit Defibrillatoren-Standorten.....	38
Straßenverzeichnis	40
Standorte Defibrillatoren	42
Defibrillatoren retten Leben	43
Im Notfall	76



THALER
ZAHNMEDIZIN



Bahnhofstraße 10a
84048 Mainburg

T. 0 87 51 - 36 66

praxis@za-thaler.de
www.za-thaler.de

Eva Thaler.
Ihre Zahnärztin in Mainburg.

Unsere Sprechzeiten

Montag - Donnerstag
08 - 12 Uhr & 14 - 19 Uhr

Freitag nach Vereinbarung



Inserentenverzeichnis

Branche	Firma	Seite
Agrargenossenschaft	HVG	35
Ambulante Pflege	PFLEGE aktiv! Mainburg GmbH	U4
Caritas	Caritas Sozialstation Mainburg	50
Apotheke	abens apotheke OHG	53
Augenoptik	Optik Englhard	56
Autohaus	Auto Voit GmbH	27
Bäckerei	Backhaus Hackner GmbH	25
Baggerbetrieb	RMM GmbH – Baggerbetrieb & Containerdienst	59 + 62
Banken	Jana Braun Dipl.-Betriebswirtin (FH) – Wüstenrot Bausparkasse	61
Banken	Raiffeisenbank Hallertau eG	19
Bauunternehmen	Ostermeier Wohnbau GmbH	65
Bauunternehmen	Bauunternehmen Ettenhuber	64
Bayerisches Rotes Kreuz	Bayerisches Rotes Kreuz – Kreisverband Kelheim	52
Bestattungsunternehmen	Bestattungsinstitut Maushammer	49
Brauerei	Brauerei Horneck GmbH & Co. KG	9
Buchhandlung	Books & More	37
Einrichtung	Haimerl Bett & Heim – Franz Haimerl Unternehmensgesellschaft	71
Elektro	Bachner Elektro GmbH & Co.KG	U3
Energieversorgung	Abens-Donau Energie	21
Energieversorgung	Diermeier Energie GmbH	U3
Entrümpelung	Pronto Entrümpelung	59
Entsorgung	RMM GmbH – Baggerbetrieb & Containerdienst	59 + 62
Entsorgung	Högl – Kompost- und Recycling-GmbH	58
Ergotherapie	Praxis für Ergotherapie Daniela Krammel	54
Estrich	Estrich Schwertl	75
Fassreconditionierung	Bayern-Fass GmbH	22 – 23
Fliesen	Fliesen Schwertl	72
Food Bar	Auto Voit GmbH	27

Branche	Firma	Seite
Garten- u. Landschaftspflege	Hagl – Garten- und Landschaftspflege	63
Grabsteine/Natursteine	Kindsmüller & Plonner	49
Haustechnik	Hösl Haustechnik GmbH	64
Heiz- und Klimatechnik	WOLF GmbH	20
Hofladen	Der Hofladen beim Prößlbauer	69
Hopfenartikel	Haimerl Bett & Heim – Franz Haimerl Unternehmensgesellschaft	70
Hopfenhandel	BarthHaas GmbH & Co. KG	32
Ingenieurbüro	IB STARK – Ingenieurbüro für Bauwesen	68
Klinik	Ilmtalklinik GmbH	55
Küchenstudio	wohn + küchen werkstatt	60
Lebenshilfe	Lebenshilfe Landshut e.V.	51
Likör- und Genussmanufaktur / Weinhaus	Lutzenburger GmbH – Liqueur & Genussmanufaktur	11
Logistik Unternehmen	Majuntke GmbH & Co. KG – Logistik und Umwelt	67
Maler	Zehentmeier – Maler- und Lackierermeister	75
Maler	Müller Christian – Malermeister	75
Maler und Lackierer	Maler Zierer	72
Maschinen/Werkzeuge	NIFA e. K.	70
Metallbau	Josef Unger Metallbau	73
Notar	Notar Christian Müller-Jonies LL. M.	9
Photovoltaikanlagen	Hallertauer Handelshaus – Hallen + Photovoltaik GmbH	69
Rasenmäroboter	Mister ROBOT – Sevice Roboter - Family Robots	5
Reisebüro	Reisebüro Bartl	31
Restaurant	Pannonia Restaurant Ildiko Csarda	34
Spielwaren	Hoppala Spielwaren Michaela Thoma e.K.	48
Stadtverwaltung	Stadt Mainburg	U2
Steuerberater	ECOVIS BLB Steuerberatungsgesellschaft mbH	24

Branche	Firma	Seite
Tankstelle	Auto Voit GmbH	27
Versicherungen	Allianz Gmeinwieser	7
Volkshochschule	Volkshochschule Mainburg e. V.	36
Werbeagentur/ Fotostudio	The Sour Cherry Werbeagentur	74
Zahnarzt	Thaler Zahnmedizin	3
Zahnarzt	Praxis Dr. Christoph Urban	57
Zahnarzt	Thaler Zahnmedizin	57
Zahnarzt	Praxis Dr. Michael Schöll	57
Zahnarzt	Fachzahnarzt für Kieferorthopädie Dr. Christian Dumsky	57

Branche	Firma	Seite
Zahnarzt	Zahnärzte Dr. Ricarda Daser, Dr. Wolfgang Daser	57
Zahnarzt	Zahnärzte Dr. Ernst Hundsdoerfer M.Sc., Dr. Dr. Brigitte Hundsdoerfer	57
Zahnarzt	Zahnärzte Dr. Karl Pöschl, Dr. Christine Pöschl, Dr. Armin Off	57
Ziegelwerke	Leipfinger-Bader GmbH	18
Zimmerei	Ernst Schwertl Zimmerei GmbH	68
Zimmerei	Zimmerei Kirchhammer GmbH	66
Zimmerei	Zimmerei Holzbau Seidl	25

U=Umschlagseite

**Nie wieder
Rasen mähen**

Husqvarna
auto mowee
EXPORTE

Mister ROBOT

Abensbergerstr. 40 84048 Mainburg
www.mister-robot.de Tel: 0 87 51 / 876 36 - 26



Stadt Mainburg – das Herz der Hallertau

Stadt finden in der Mitte

Mainburg und seine rund 15.800 Einwohner findet man inmitten des größten zusammenhängenden Hopfenanbaugebietes der Welt – der malerischen Hallertau (oder auch Holledau). Das „Grüne Gold“ Hopfen ist allgegenwärtig; im Spätsommer schmücken prall gefüllte Hopfengärten die seichten Hügel der Holledau. In den Hopfenaufbereitungs- und Verarbeitungsbetrieben in Mainburg werden ca. 150.000 Zentner Hopfen jährlich veredelt – fast die Hälfte der Hallertauer Hopfenernte wird hier präpariert, vermahlen, extrahiert, verpackt und in über 90 Länder der Welt verschickt.

Die zentrale Lage Mainburgs zwischen Ober- und Niederbayern, am Rand von vier Landkreisen (Pfaffenhofen, Freising, Landshut, Kelheim) und in der Mitte vieler Ballungszentren hat der Stadt zwar eine ereignisreiche Geschichte und zwei Schwedenkriege beschert, ist heute aber einer der größten Vorteile für Gewerbe und Einwohner. Gelegen inmitten der Großstädte Freising, Ingolstadt, Regensburg und Landshut ist Mainburg sehr gut angebunden an das

bayerische Verkehrsnetz und liegt in Bahn- und Flughafennähe. Den Bahnhof Rohrbach erreicht man in 20 Minuten und den Flughafen München in 45 Minuten. Außerdem ist die Stadt angeschlossen an das öffentliche Verkehrsnetz MVV der Stadt München und gehört zur Metropolregion München. Auch die Metropolregion Nürnberg ist über die Autobahn A9 schnell zu erreichen. Diese hervorragende Infrastruktur ermöglicht es ansässigen Industrie- und Gewerbeunternehmen, bei der Fachkräfte- und Materialwahl einen großen Radius abzudecken und Absatzmärkte schnell und praktikabel zu erreichen. Nicht nur der vielfältige Arbeitsmarkt direkt in der Stadt oder im nahen Umkreis, machen Mainburg zum attraktiven Wohnort: schon eine Handelsstraße der Römer brachte Durchreisende nach Mainburg – die Lage am Fluss, die hügelige Landschaft und fruchtbarer Boden verleitet zum Bleiben.

In der Stadtmitte finden ...

... Bewohner und Besucher mit der mittelalterlichen Altstadt das Herzstück von Mainburg. Um den Marktplatz gesellen sich gleich sechs Wahrzeichen. Unser Rathaus

von 1756 ist erstes Haus am Platz, umringt von der sagenumwobenen Salvatorkirche am Hofberg und der Stadtpfarrkirche „Zu unserer lieben Frau“ gegenüber. Geht man am Marktbrunnen vorbei, gelangt man zum Gabelsberger Haus – dem ältesten Gebäude in Mainburg – und läuft genau auf das Stadtmuseum und die Bibliothek im alten Knabenschulhaus zu. Will man dem Verlauf der ehemaligen Stadtmauer folgen, kommt man noch am alten Posthotel, der Postsäule und dem Standort eines ehemaligen Stadttors vorbei, um sich wieder am Marktplatz zu finden. Bei dieser Innenstadttrunde kann man nicht nur einige bunte, mittelalterlich-romantische Fassaden bewundern, sondern hervorragend in kleinen und größeren Mode-, Stoff- und Schuhgeschäften bummeln. Cafés und Restaurants laden zum Genießen und Verweilen ein. In allen Lokalen kann je nach Wetter gemütlich im Warmen oder sommerlich draußen gesessen werden – ob Gast sich für einen Platz direkt am sonnigen Marktplatz entscheidet oder lieber für den romantischen Hinterhof, bleibt den individuellen Vorlieben überlassen. So lässt sich bei einem Einkaufsbummel der kurzen Wege für jeden das Richtige in der Stadtmitte Mainburg finden.

Mainburgs mittige Lage – Fluch und Segen

Mainburg liegt an einer alten Handelsstraße zwischen München und Regensburg. Archäologische Funde lassen vermuten, dass jene aus einer Römischen Handelsroute hervorging. Im 13. Jahrhundert entwickelte sich Mainburg zu einem bedeutenden Eisenmarkt. Der alte Handelsweg ist die heutige Deutsche Hopfenstraße und ist seit dem 12. Jahrhundert belegt. Sie war bis 1664 die einzige Straße von München nach Regensburg und Hauptverkehrsader der Region. Die geografisch mittige Lage war immer schon Segen für den Handel, aber brachte auch viel Leid nach Mainburg. Durch die bayerische Landesteilung 1255 gehörte Mainburg zu Oberbayern und wurde Grenzort sowie Kriegsschauplatz im Landshuter Erbfolgekrieg (1503–1505), im Spanischen Erbfolgekrieg (1701–1715), im österreichischen Erbfolgekrieg (1741–1748) und in den Napoleonischen Kriegen (1796–1815).

Einen besonderen Einschnitt in Mainburgs Geschichte stellt die Zeit des Dreißigjährigen Krieges (1618–1648) dar. Innerhalb weniger Jahre hat sich das Bild des florierenden Marktes komplett verändert. Mehr als zwei Drittel der Häuser wurden durch Feuer und Krieg zerstört, etwa zwei Fünftel der Bevölkerung war gestorben oder hatte den Markt verlassen.

Umso bemerkenswerter ist das älteste Haus in Mainburg: Das Haus des Geschlechtes der Gabelsberger wurde 1636 während des Dreißigjährigen Krieg erbaut. Das berühmteste Familienmitglied der Gabelsberger ist Franz Xaver Gabelsberger, er wird 1789 in München geboren. 1809 verschafft seine schöne Handschrift dem Zwanzigjährigen eine Anstellung im bayerischen Staatsdienst. Er bemerkt bald, dass es an einem Schriftsystem mangelt, mit dem man schnell schreiben kann. Also

beginnt er mit 28 Jahren ein System für seine Kurzschrift zu entwickeln. Seine Kurzschrift war mit Abstand das erfolgreichste Stenographiesystem in Deutschland und wurde auf zahlreiche Sprachen übertragen. Das Gabelsberger Haus gibt sein Alter auf den zweiten Blick preis. Im Hinterhof erkennt man, dass es ein kleines Anwesen mit Nebengebäuden ist. Auch die zwei Stufen, die zum Hauseingang hineingehen, zeigen das Alter des Hauses und ein früheres niedrigeres Straßenniveau. Ein Wunder, dass es die schwierigen Zeiten überstanden hat. So ist es heute noch zu bewundern.

Seit 1937 als Familienbetrieb vor Ort!

Profitieren Sie von unseren Sonderkonditionen!

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner.

Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich.

Allianz Gmeinwieser Inh. Maximilian Weiherer



Besuchen Sie
unsern Homepage!

Allianz Agentur
Meienhofener Straße 7, 84048 Mainburg
agentur.gmeinwieser@allianz.de
www.allianz-gmeinwieser.de

Tel. 0 87 53.2 27

Allianz

In Mainburg findet statt

Neben der Bibliothek mit über 37.000 modernen Medien und dem Stadtmuseum mit überregional bekannter paläontologischer Sammlung bietet Mainburg ein vielfältiges kulturelles Angebot. Theateraufführungen, Konzertabende, Kunstausstellungen, Vorträge, Tanzveranstaltungen und sonstige, von Vereinen organisierte, gesellschaftliche Festivitäten laden ebenso zu einem Besuch Mainburgs ein, wie die beiden Volksfeste und vier Jahrmärkte mit verkaufsoffenem Sonntag. Abwechslung und Kurzweil bietet auch das vielfältige Kultur- und Freizeitangebot in Mainburg. Der Theater-Donnerstag ist eine jährliche Veranstaltungsreihe mit langer Tradition. Ab September gastieren monatlich namhafte Kabarettisten auf der Mainburger Bühne des LSK Theaters und bieten abwechslungsreiche Unterhaltung über den Winter bis in den März. Mit dem Altstadtfest im Juli und der Spielwoche im August ist in Mainburg für jedes Alter etwas geboten. Inmitten der Hallertau bietet Mainburg ein gut ausgebautes Radwandernetz, das über den Abensradweg

und den Freizeitbus auch an überregionale Ziele wie die Hallertauer Hopfentour und den Fernradweg München-Regensburg-Prag angeschlossen ist.

Mitte finden in der Stadt

Um die Seele baumeln zu lassen und die eigene Mitte in Mainburg zu finden, können Einheimische und Touristen die markant hügelige Hallertauer Landschaft auf diversen Spazier- und Radwegen oder der Deutschen Hopfenstraße bewundern. Wer länger in Mainburg verweilen und übernachten möchte, tut dies wahlweise in unseren gut geführten Hotels, Pensionen und Landgasthöfen oder in einem der schmucken Bauernhöfe umringt von Hopfengärten und Wäldern. Auf eigene Faust oder mit einer geführten Stadtrunde der Mainburger Stadtführer „Mai-Tour“ lässt sich das internationale kulinarische Angebot und die privat geführte Ziegler Brauerei mit idyllischem Biergarten unter Kastanien inmitten der Stadt erkunden und genießen. Im Sommer lädt das beheizte Freibad mit 50m-Sportbecken, Spaßbecken, Sprung-

turm, Rutschbahn und Kletterwand zum Schwimmen und Relaxen ein. Im Winter steht den Wasserratten ein Hallenbad zur Verfügung. Ein großes Angebot an Kindertageseinrichtungen bereichert den Schulstandort Mainburg. Zu Freizeitangeboten für Jung und Alt im Jugendtreff, der Musikschule, über die Erwachsenenbildung an der Volkshochschule bis zu Angeboten für Senioren bieten ca. 100 Vereine ein breit gefächertes Repertoire an sportlichem, geistigen und sozialem Engagement.

Rathaus

Im Jahr 1374 wird Mainburg das Marktrecht verliehen und der Rat des Marktes eingesetzt, um sich um Angelegenheiten der Gemeinde zu kümmern. Dieser Rat hat wohl schon immer in der Stadtmitte getagt. Das heutige Rathaus mit seiner schönen Giebfassade, den Rundbogenarkaden, und dem Erkerturm entstand 1756, nachdem das alte an dieser Stelle zum zweiten Mal niedergebrannt war. Das Gebäude wurde schon vielfältig genutzt. Früher befand sich darin der Bürgerarrest, später eine Schulklasse, Läden im Erdgeschoss, die Schranne (der Getreidemarkt), die Freibank und bis 1964 die Hopfenwaage.





Marktbrunnen und Eimerpflicht

Der Marienbrunnen in der Stadtmittle ist ein Mainburger Wahrzeichen. Bevor 1952 der heutige Brunnen errichtet wurde, gab es an dieser Stelle zwei Vorgänger. Schon 1745 ist ein Marktbrunnen belegt. 1766 stellte man einen neuen Brunnen auf – mit der „Mutter Gottes und Kind“ als Steinfigur. Diese Brunnen waren die zentralen Schöpfbrunnen für die Mainburger Bevölkerung. Ihre Funktion lässt sich von

einer Inschrift am heutigen Marienbrunnen ablesen: „Dem Markt zur Zierde, dem Durstigen zur Labe, dem verheerenden Feuer zur Wehr“. Feuerlöschen war im späten 18. Jahrhundert Aufgabe der Bürger. Bei einer Feuersbrunst musste man zur Brandstelle eilen und beim Löschen helfen. Außerdem war es Pflicht für jeden Bürger, einen Feuereimer zu besitzen. Wie ernst diese Bürgerpflicht genommen wurde

zeigt eine Erhebung von 1780 – 37 Eimer wurden gezählt, wovon nur 8 brauchbar waren. Die verheerendsten Brände in Friedenszeiten waren 1756, 1768 und 1863. Beim letzten Brand war der Turnverein besonders aktiv beim Löschen und führte 1865 zur Gründung der freiwilligen Feuerwehr – worauf die Eimerpflicht für Bürger abgeschafft wurde.



Christian Müller-Jonies LL.M.
Notar

Regensburger Straße 1
84048 Mainburg
www.notar-mainburg.de

Telefon 0 87 51 - 8 63 50
Telefax 0 87 51 - 52 53
info@notar-mainburg.de



HORNECKER
einzigartig in Bayern
alle Rohstoffe aus der näheren Region
BIER



ABENSTALER
QUELLE Vertrauen Sie Ihrem gesunden Geschmack

Brauerei Horneck GmbH & Co. KG, Horneck 7, 84094 Eisendorf
Telefon: 08753 / 503, Telefax: 08753 / 81 99, www.brauerei-horneck.de



Mainburg ist fair



Seit vielen Jahren engagieren sich in Mainburg Bürgerinnen und Bürger, Handel und Gastronomie sowie Schulen, Politik und Verwaltung für eine gerechte Welt – und dafür, dass die Produzenten in Afrika, Asien und Lateinamerika „faire“ Preise für ihre Produkte erhalten. Dank der besonders engagierten Fairtrade-Steuerungsgruppe und die Unterstützung vieler Mainburger trägt die Stadt seit 2014 den Titel „301. Fairtrade Stadt Mainburg“ und zählt über 60 Unterstützer aus allen Bereichen.

Hinter der Kampagne der Fairtrade-Towns steht das Bestreben, mehr Bewusstsein für gerechtere Produktionsbedingungen zu schaffen sowie soziales und umweltschonende Herstellungs- und Handelsstrukturen zu steigern. Die örtliche Fairtrade-Steuerungsgruppe hat daher in den

letzten Jahren mit vielen Unterstützern aus der heimischen Wirtschaft, der Bildung, der Vereine und Kirchen und zahlreichen Aktionen den gerechten Handel gefördert.

So wurde ein Einkaufsführer, eine Orientierungshilfe für fairen und ökologischen Einkauf in Mainburg, erstellt. Ebenso wird die Bildungsarbeit an den Schulen oder den Kindertagesstätten mit diversen Aktionen unterstützt. Die Kindertagesstätte Igelbau wurde zur „Eine-Welt-Kita“ ausgezeichnet. Als erste Schule im Landkreis Kelheim erhielt die Mainburger Mittelschule einen sogenannten Fair-O-Mat, aus dem die Schülerinnen und Schüler Süßigkeiten und Snacks aus fairem Handel beziehen können. Ein Gemeinschaftsprojekt der Hallertauer Mittelschule, des Gabelberger Gymnasiums Mainburg und der

Fairtrade-Steuerungsgruppe wurde 2016 mit dem Umweltpreis der Stadt Mainburg ausgezeichnet. Über 30 Gastronomen und Geschäfte verkaufen und verarbeiten faire Produkte in Mainburg. Ein breites Spektrum bildete sich mittlerweile, das weit über Kaffee, Kakao, Tee oder Bananen hinausreicht. Immer mehr gehören ebenso Baumwolle, Blumen, Kunsthandwerk oder gar Fußbälle zu den Produkten.

Die Stadtverwaltung geht ebenfalls mit gutem Beispiel voran und so gibt es bei Terminen beim Bürgermeister fairen Kaffee mit fairem Zucker und Zuckerl. Seit Herbst 2021 sogar in eigens bedrucktem „Fairtrade Stadt Mainburg“ Porzellan.

Grüner Markt

Am Grünen Markt nahe des Griesplatzes werden jeden Mittwoch- und Samstagvormittag frische regionale und saisonale Produkte vom Direktvermarkter verkauft.



Partnerstädte

Moriya – Japan

Moriya liegt in der Präfektur Ibaraki-Ken rund 40 km nordöstlich von Tokio und gehört zum Urbanisierungsgebiet der Metropole. Bis Anfang der 70er-Jahre hatte Moriya nur etwa 12.000 Einwohner. 2002 wurde der Ort als öffentliche Verwaltungseinheit zur Stadt erhoben. Heute wohnen hier über 68.000 Menschen. Trotz des schnellen Bevölkerungswachstums gibt es in Moriya, in der Nähe der Flüsse Tone, Kokai und Kinu, immer noch viel Grün. Mit dem Tsukuba Express Moriya bis Akihabara in Tokio dauert es nur 35 Minuten. Es ist über 30 Jahre her, dass die Firma Barth 1989 erste Gespräche mit der Asahi Brauerei führte, woraus 1989 in Mainburg und 1990 in Moriya die Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages resultierte.

Liancourt – Frankreich

Unsere französische Partnerstadt Liancourt liegt im Département de l'Oise rund 60 km nördlich von Paris und hat rund 7.200 Einwohner. Bis zur Französischen Revolution 1789 waren die Herzöge von La Rochefoucauld Wohltäter der Stadt. Sie gründeten ein Stift für Arme und Waisen,

später die erste Sparkasse Frankreichs und eine Berufsschule für verwaiste Soldatenkinder, die seitdem eine bekannte Ingenieurschule ist. Früher wurden in Liancourt Wein und Hopfen angebaut sowie eine Bohnensorte, die bei Feinschmeckern sehr beliebt ist. Eine Zeit lang war Liancourt zudem einer der wichtigsten Produktionsorte in der Schuhherstellung in Frankreich. Die Partnerschaft besteht seit 1997 und wird durch den Partnerschaftsverein Mainburg-Liancourt e. V. koordiniert.

Zaros – Griechenland

Seit 2003 besteht die Verbindung zu unserer griechischen Partnergemeinde Zaros. Das Bergdorf mit etwa 3.500 Einwohnern liegt am südlichen Fuß des Ida-Gebirges auf der Insel Kreta. Der idyllische Ort befindet sich etwa 40 km südlich von Heraklion, ist umge-

ben von Oliven- und Traubenhainen und etwa 25 km entfernt von den schönsten Stränden der Südküste. Am Zaros-See beginnt der Pfad zur bekannten Rouvas-Schlucht. Zaros bedeutet „Ort des Wassers“. Die Gemeinde ist bekannt für ihre Wasserquellen und ihre Forellenzucht. Das herrliche Trinkwasser aus dem Rouvas-Gebirge wird in Flaschen abgefüllt und für den Verzehr in ganz Kreta und darüber hinaus verkauft.



Regionaler Bauernmarkt

Auf dem Regionalen Bauernmarkt, der von der Mainburger ÖDP organisiert wird, finden sich zahlreiche Direktvermarkter aus der Region um Mainburg. Der Markt findet an einem Samstag Ende September statt. Der genaue Termin wird über sämtliche Medien bekannt gegeben.



LUTZENBURGER
LIQUEUR & GENUSSMANUFACTURE GUT 1898

Die erste Adresse für
Geschenke „rund um den
Hopfen“ und mehr...

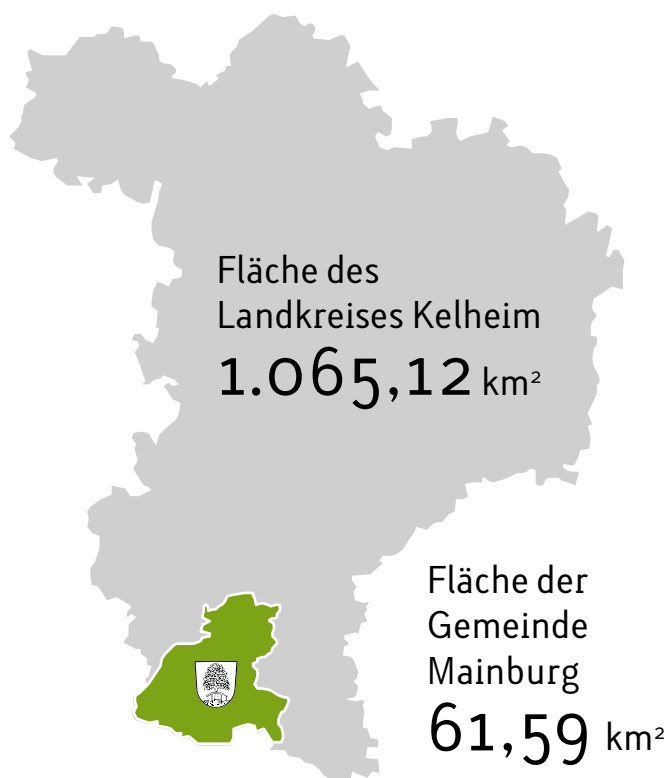
- Hopfenliqueure aus eigener Herstellung
- Edle Weine und Spirituosen
- Köstliche Pralinen und Chocoladen
- Beliebter Geschenkesservice

**Weinhaus Lutzenburger
Mainburg**
Scharfstraße 1
Telefon (0 87 51) 10 27
Email: info@lutzenburger.de





Mainburg in Zahlen



Die Stadt Mainburg ist Teil des niederbayerischen Landkreises Kelheim und liegt am Fluss Abens in der Hallertau.

15.864
Einwohner



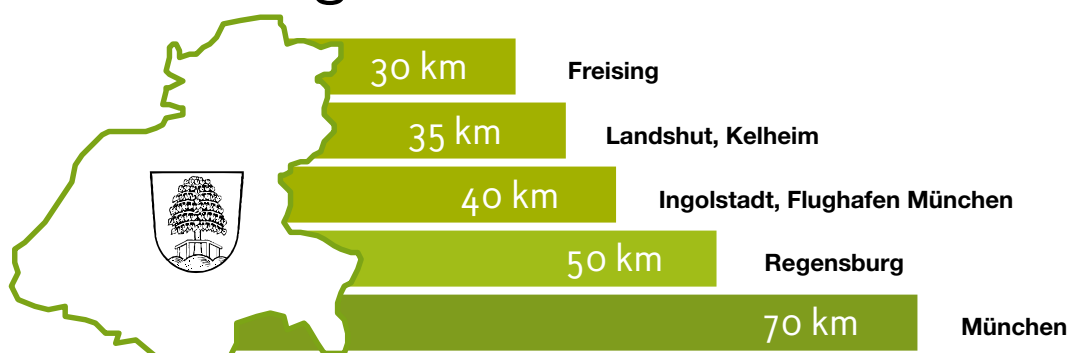
258
Einwohner
pro km²



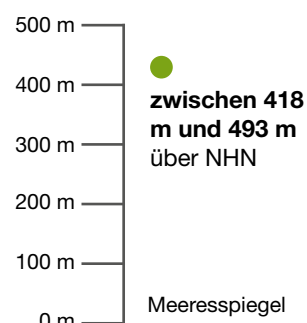
116
Einwohner
pro km²



Entfernungen



Höhenlage



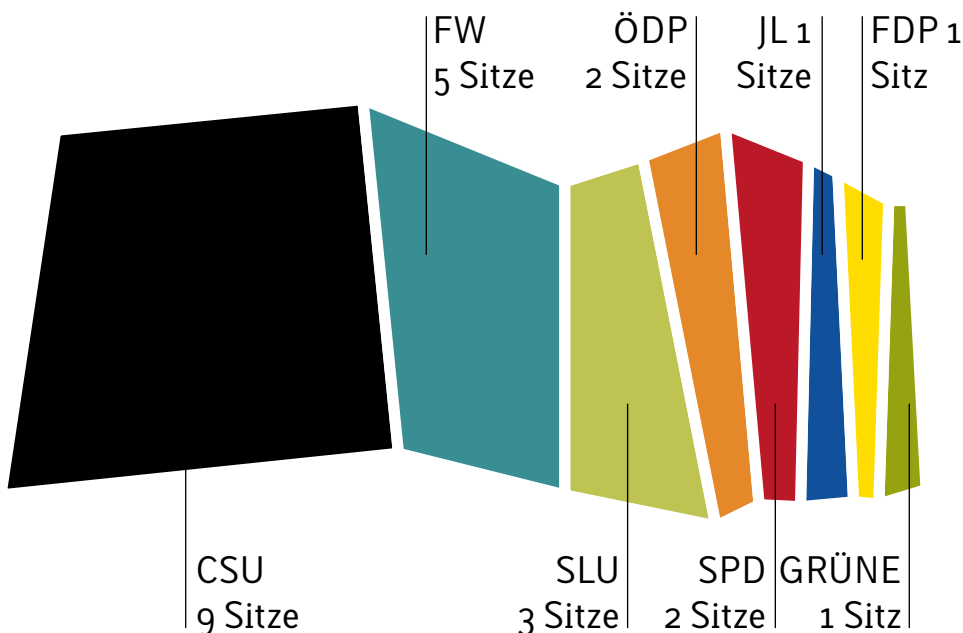
Der Mainburger Stadtrat

Der Mainburger Stadtrat setzt sich aus 24 Mitgliedern und dem Ersten Bürgermeister Helmut Fichtner zusammen. Daneben stehen dem Gremium zwei Ortssprecher der ehemaligen selbstständigen Gemeinden Ebrantshausen und Holzmanshausen in beratender Funktion zur Seite. Aus der Mitte des Stadtrates wurden Hannelore Langwieser zur Zweiten Bürgermeisterin und Konrad Pöppel zum Dritten Bürgermeister gewählt. Um an bestimmten Themen effektiver arbeiten zu können, finden sich die Stadtratsmitglieder zu folgenden Ausschüssen, Beiräten und Gremien zusammen:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Bau- und Umweltausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss
- Arbeitsgruppe „Zukunft Mainburg“
- Verwaltungsrat des Stadt Unternehmens Mainburg (SUM).

Die Zusammensetzung der Ausschüsse sowie Sitzungsprotokolle und weitere Informationen zum Mainburger Stadtrat finden Sie unter:

www.mainburg.de
(» Rathaus & Politik » Stadtrat)



Die Mitglieder des Stadtrates

Erster Bürgermeister



*Helmut Fichtner
(FW)*



Werner Beck



Michael Hätscher



Matthias Bendl



Martin Huber

CSU – Christlich Soziale Union



*Thomas Kastner,
Fraktionssprecher*



Maureen Sperling



Alfons Ziegler



*Hannelore
Langwieser,
2. Bürgermeisterin*



Gertraud Stangl

FW – Freie Wähler Mainburg



*Andreas
Ettenhuber*



Albert Ippy



*Katharina
Schweigard*



Renate Fuchs



*Werner Maier,
Fraktionssprecher*

SLU – Stadt-Land-Union



*Eduard
Brücklmaier*



Michael Lechner



*Winfried Stark,
Fraktionssprecher*

ÖDP – Ökologisch-Demokratische Partei



*Konrad Pöppel,
3. Bürgermeister*



*Annette
Setzensack,
Fraktionssprecherin*

SPD – Sozialdemokratische Partei Deutschlands



Edgar Fellner



*Johann
Niedermeier,
Fraktionssprecher*

JL – Junge Liste Mainburg



*Sebastian
Langwieser*

FDP – Freie Demokratische Partei



Dr. Michael Schöll



*Dr. Erika
Riedmeier-Fischer*

Grüne – Bündnis 90 / Die Grünen

Ortssprecher



*Holzmannshausen:
Mathias Stiegler*



*Ebrantshausen:
Alois Heindl*

Organigramm der Stadtverwaltung

Stadt Mainburg

Marktplatz 1-4
84048 Mainburg
Telefon 08751 704 -0
www.mainburg.de

Helmut Fichtner -20

Erster Bürgermeister / Leiter der Verwaltung

Hannelore Langwieser
Zweite Bürgermeisterin

Konrad Pöppel
Dritter Bürgermeister



Amt 1 Allgemeine Verwaltung Amtsleiter Karl Raster, Geschäftsleiter		Amt 2 Finanzverwaltung Amtsleiter Christian Winklmaier, Kämmerer		Amt 3 Bauverwaltung / Stadtplanung Amtsleiter Ulrich Dempf, Stadtbaumeister	
1.0 Geschäftsleitung Karl Raster -21	1.6 Bürgerbüro (Melde-, Passwesen / Gewerbe-, Gaststätten- wesen / Ausländerwesen / Fischereirecht / Soziale Angelegenheiten / Fundamt / Tourismus / Poststelle / Telefonzentrale / Amtsbote): Konrad Zimmerer, BB-Leiter Petra Quast, stellvertr. BB-Leiterin Susanne Ecker Traudl Ginzinger Astrid Hibler Barbara Konstandin Qendrim Hoxhaj Angelika Zendelbach Bianka Berger -10 1.7 Stadtmarketing Elke Weihard Christoph Kempf Christin Grundmann-Fritz -87 -85 -28 1.8 Systembetreuung Michael Brandl Martin Schmidt -82 -83 1.9 SUM/BEM-Geschäftsstelle Wolfgang Rist Bianca Gietl -22 08751 876304 1.10 Archivwesen Gudrun Keßler -75 1.11 Facility Management Christian Dick 0172 6573101	2.0 Kämmerei Christian Winklmaier -60 2.1 Steuerverwaltung Ludowika Besl Johanna Roth Eva Schmirler -88 -67 -89 2.2 Kassenleitung Birgit Pieper -62 2.3 Vollstreckung Richard Weinberger -61 2.4 Barkasse / Buchhaltung Birgit Fischer Karin Späth Renate Kemmetter -64 -63 -63 2.5 Zentrales Anordnungswesen Ludowika Besl Johanna Roth -88 -67 2.6 Abgabewesen Annemarie Huber -68 2.7 Versicherungen / Liegenschaften Josef Limmer -66	3.0 Stadtplanung / Hoch-/Tiefbau Ulrich Dempf -42 3.1 Bauverwaltung Günter Wittmann Markus Sigl Kathrin Fankhauser Alev Selmaier -44 -41 -49 -80 3.2 Beiträge / Verkehrswesen Markus Sigl Kathrin Fankhauser Yasmin Meinzer -41 -49 -46 3.3 Tiefbau-Technik Markus Kronauer, stellvertr. Stbm. Anton Wimmer Petra Haltmayer -69 -43 -86 3.4 Hochbau-Technik Heinfried Ohlmeyer -48 3.5 Sekretariat Angelika Remiger -40		

Behörden und öffentliche Einrichtungen

Agentur für Arbeit Regensburg, Geschäftsstelle Kelheim

Donaupark 20
93309 Kelheim
Tel. Arbeitnehmer 0800 4555500*
Tel. Arbeitgeber 0800 4555520*
*Mo.–Fr. 08.00 – 18.00 Uhr kostenfrei
www.arbeitsagentur.de

Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Aventinusplatz 6
93326 Abensberg 09443 924-0
www.adbv-abensberg.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Abensberg-Landshut
Adolf-Kolping-Platz 1
93326 Abensberg 09443 704-0
www.aelf-ab.bayern.de

Amtsgericht Kelheim

Klosterstraße 6
93309 Kelheim 09441 509-0
www.justiz.bayern.de

Bezirk Niederbayern

Hauptverwaltung
Maximilianstraße 15
84028 Landshut 0871 97512-100
www.bezirk-niederbayern.de

Familienkasse Bayern Süd, Standort Regensburg

Galgenbergstraße 24
93053 Regensburg 0800 4555530*
*kostenfrei
www.arbeitsagentur.de

Finanzamt Kelheim

Klosterstraße 1
93309 Kelheim 09441 201-0
www.finanzamt-kelheim.de

Jobcenter Landkreis Kelheim

Münchener Straße 2 a
93326 Abensberg 09443 49988-0
www.arbeitsagentur.de

Kfz-Zulassungsstelle

Landratsamt Kelheim, Dienststelle Mainburg
Regensburger Straße 1
84048 Mainburg 08751 8651-0
www.landkreis-kelheim.de

Landratsamt Kelheim

Donaupark 12
93309 Kelheim 09441 207-0
www.landkreis-kelheim.de

Polizeiinspektion Mainburg

Freisinger Straße 16
84048 Mainburg 08751 8633-0
www.polizei-mainburg.de

Regierung von Niederbayern

Regierungsplatz 540
84028 Landshut 0871 808-01
www.regierung.niederbayern.bayern.de

TÜV SÜD Service-Center

Freisinger Straße 46
84048 Mainburg 08751 7088021
www.tuev-sued.de (» Standorte)

VLK Verkehrsgemeinschaft Landkreis Kelheim

Donaupark 13
93309 Kelheim 09441 207-35 25
www.landkreis-kelheim.de

Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Niederbayern

Friedhofstraße 7
84028 Landshut 0871 829-0
www.zbfs.bayern.de
(» Ihre Behörde » Vor Ort » Niederbayern)



Foto: © Tobias Bayer

Starker Wirtschaftsstandort

Das Mittelzentrum Mainburg mit seinen rund 15.800 Einwohnern liegt verkehrsgünstig im Süden des Landkreises Kelheim und bietet auch der Wirtschaft hervorragende Rahmenbedingungen.

Als ehemalige Kreisstadt ist Mainburg erschlossen durch die Autobahn München-Regensburg (A 93, Anschlussstelle Mainburg), die Bundesstraße B 301 (Deutsche Hopfenstraße) und die Staatsstraße St 2049 (Landshut – Ingolstadt).

Zudem liegt Mainburg in kurzer Entfernung zum Flughafen München (ca. 42 km) und zum Hafen Kelheim des Rhein-Main-Donau-Kanals, direkt im Schnittpunkt der wichtigen

Zentren München – Nürnberg, Landshut – Ingolstadt und Freising – Regensburg.

Mainburg ist nicht nur geografischer Mittelpunkt der Hallertau – des größten zusammenhängenden Hopfenanbaugebietes der Welt –, sondern hat traditionell auch eine zentrale „Hauptstadtfunktion“ im Hopfenland. In der Region um das „Herz der Hallertau“ leben annähernd 31.000 Menschen. Als eines der meist-

besuchten Einkaufsziele der Region bietet Mainburg eine Vielzahl an Einzelhandelsgeschäften, Fachhändlern und Dienstleistern. Kurze Einkaufswege und kompetenter Service prägen die Geschäftswelt.

Die nachhaltige Wirtschaftsentwicklung teils global agierender Unternehmen sowie das leistungsstarke Handwerk ließen die Stadt in den letzten Jahrzehnten sichtlich aufblühen und garantieren auf Dauer

**LEIPFINGER
BADER**
Ziegelwerke

*Eine Entscheidung
für's Leben*

MASSIVER ZIEGELBAU

Ziegel mit besten Schallschutz-
und Wärmedämmwerten

info@leipfinger-bader.de | www.leipfinger-bader.de



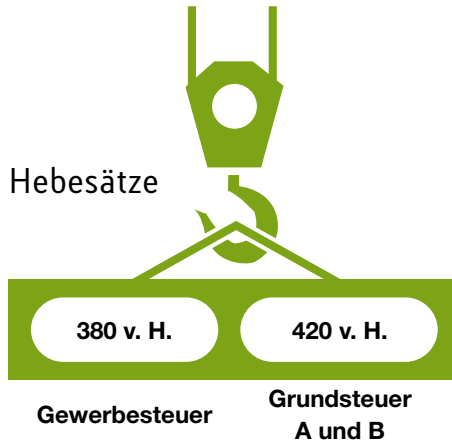
sichere Arbeitsplätze in diversen Branchen. Sie alle bilden gemeinsam mit Handel, Dienstleistern und Gastronomen das „Rückgrat“ des wirtschaftlichen Erfolges.

Industrie, Gewerbe und Handel werben zu Recht mit ebenso interessanten wie qualifizierten Jobs und bieten daneben auch genügend Arbeitsplätze für angelernte Kräfte. Die Universitäts- und Hoch-

schulstandorte in Regensburg, München, Eichstätt, Augsburg, Passau, Landshut, Freising, Straubing und Ingolstadt garantieren ein großes Angebot an hervorragend ausgebildeten Absolvent*innen. Durch die zentrale Lage hat Mainburg direkten Zugriff auf diese Fachkräfte.

Diese attraktiven Voraussetzungen der Stadt Mainburg führen schließlich dazu,

dass gegenwärtig keine zur Vergabe stehenden städtischen Gewerbe- und Industriegrundstücke verfügbar sind. Die Stadt Mainburg ist daher bestrebt, je nach Bedarf neue Gewerbegebiete auszuweisen. Bei Interesse an Ansiedlungsoptionen für Gewerbe- und Industriebetriebe stehen Ihnen die Ansprechpartner der Stadt Mainburg gerne unterstützend zur Verfügung.



38,3
Mio. / Euro

Durchschnittlicher Gesamthaushalt

11,8
Mio. / Euro

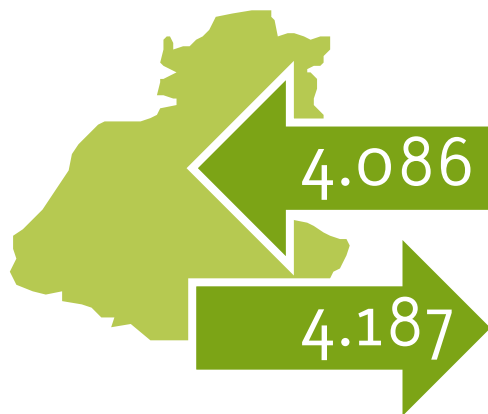
Durchschnittliches Steueraufkommen

1.171,27
Euro

Steuerkraft pro Einwohner

17,7
Mio. / Euro

Steuerkraftmesszahl



Anzahl der Einpendler

Anzahl der Auspendler



1.440
Angemeldete
Gewerbebetriebe

RAIFFEISENBANK HALLERTAU

RAIFFEISENBANK HALLERTAU

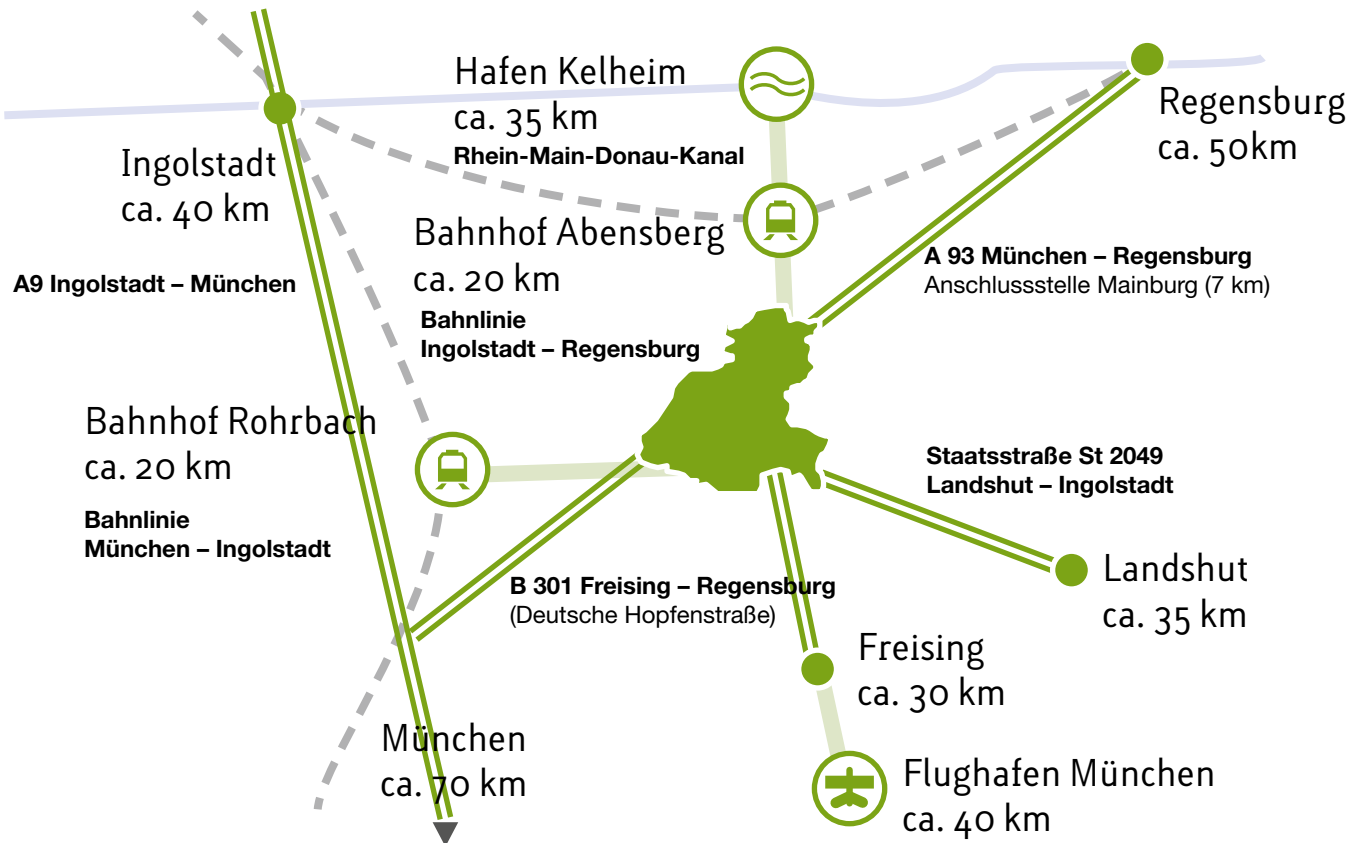


Keine Bank ist näher

Attenkirchen, Nandlstadt, Au/Hallertau, Rudelzhausen, Volkenschwand,
Sandelzhausen, Mainburg, Lindkirchen, Aiglsbach, Elsendorf.

 Raiffeisenbank
Hallertau eG
www.raibahallertau.de

Verkehrsanbindungen



**” Warm im Winter, kühl im Sommer -
CHA-Monoblock Wärmepumpe von WOLF. “**

5 JAHRE GARANTIE

CO₂

- Dank modernster Technik so leise wie der Flug einer Eule (~35dB(A)*)
- Sichert Ihnen niedrige Betriebskosten und staatliche Fördergelder
- Heizt und kühlt Ihre Raumluft über die Fußbodenheizung
- Das natürliche Kältemittel R290 ist absolut umweltfreundlich
- Von überall per WOLF Smartset App und zuhause mit PC und Alexa steuerbar
- EEBUS- und SmartGrid-Ready; Nutzen Sie den Strom Ihrer Photovoltaikanlage
- Prämiert für bestes Design, Bedienkomfort, Funktionalität und Ökologie

Mehr Infos für Sie: www.wolf.eu/cha-waermepumpe

* Schallleistungspegel im reduzierten Nachtbetrieb (in 3 Meter Entfernung, frei aufgestellt)

WWW.WOLF.EU

VOLL AUF MICH EINGESTELLT.

WOLF

Ansprechpartner Ansiedlung Gewerbe/Industrie:

Bürgermeister

Helmut Fichtner
helmut.fichtner@mainburg.de

08751 704-27

Geschäftsführer Betriebs- und Entwicklungsgesellschaft Mainburg mbH

Alfred Rammelmeier
alfred.rammelmeier@mainburg.de

08751 704-50

Bauverwaltung

Stadtbaumeister

Ulrich Dempf
ulrich.dempf@mainburg.de

08751 704-40

Sachbearbeiter Liegenschaften

Günter Wittmann
guenter.wittmann@mainburg.de

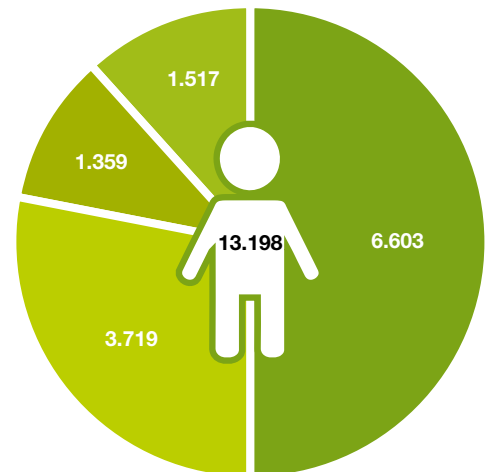
08751 704-44

6.603 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
am Arbeitsort darunter:

3.719 Produzierendes Gewerbe

1.359 Handel, Verkehr, Gastgewerbe

1.517 Sonstige Dienstleistungen



Jetzt wechseln!



Kundencenter: 08751 84 596-10 · service@abens-donau-energie.de · www.abens-donau-energie.de

BAYERN-FASS GMBH – MIT TRADITION IN RICHTUNG ZUKUNFT

Die Bayern-Fass GmbH, ein Traditionsunternehmen seit 1870, hat ihren Sitz in Aichach. Der Familienbetrieb in fünfter Generation beschäftigt an vier Standorten in Deutschland rund 300 Mitarbeiter. In Aichach, Mainburg, Remshalden und Ludwigshafen dreht sich alles um Industrieverpackungen mit Mehrwert.

Die Bayern-Fass-Gruppe gehört mit einem Umsatz von über 40 Mio. Euro zu den führenden Rekonditionierern in Europa. Das Kerngeschäft umfasst die Lieferung und Abholung von Industrieverpackungen und deren Rekonditionierung. Das heißt: Wenn gebrauchte Fässer, Container und Kanister leer sind, reinigt Bayern-Fass die leeren Verpackungen und bringt sie in den Wirtschaftskreislauf zurück. „Rekonditionierung bedeutet weniger Abfall und senkt erheblich die CO₂-Emissionen, die sonst bei der Fertigung und den dazugehörigen Transporten entstehen würden – und ganz entscheidend auch bei der Rohstoffherzeugung, wie beispielsweise beim Erzabbau, der Verhüttung und im Stahlwerk“, erklärt Michael Eigner, Geschäftsführer in fünfter Generation. „Wir sorgen dafür, dass die Fässer zurück in den Wirtschaftskreislauf gelangen.“ Nicht direkt wiederverwendbare Verpackungsbestandteile bereitet Bayern-Fass direkt für die Verwertung auf.

Übrigens:

Die Bayern-Fass Gruppe rekonditioniert jedes Jahr ca. 700.000 Stahlfässer. Würde man stattdessen stetig neue Verpackungen verwenden, käme dies einer Mehrbelastung von 15.000 Tonnen CO₂ gleich.

Umweltschutz ist Programm bei Bayern-Fass

Das Familienunternehmen ist führend in der Entwicklung von Umweltschutzstandards in dieser Branche; der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt ist in der Firma tief verankert.

Die eigene Anlagenbau- und Entwicklungsabteilung ist nach dem Wasserhaushaltsgesetz zertifiziert: Durch die innovative, selbst entwickelte Filtertechnologie wird das Wasser in den Reinigungsanlagen mehrfach verwendet. Zusätzlich filtert eine Abluftreinigungsanlage Schadstoffe aus der Luft.

In Mainburg betreibt Bayern-Fass auf 72.000 Quadratmetern eine der modernsten IBC-Reinigungs-Anlagen Europas. Auch diese neue Technologie kommt der Umwelt durch Einsparung von CO₂ zugute.

Um Risiken für Boden und Umwelt auszuschließen, sind alle Hof- und Lagerflächen versiegelt. So gelangen keine schädlichen Stoffe ins Erdreich. Zur Lagerung der entleerten Verpackungen sind die rund 725 Wechselbrücken mit geschweißten Stahlwannen versehen – damit nichts auslaufen kann.

Die strengen Kriterien in Sachen Umwelt setzen sich auch im Fuhrpark fort: Alle Lastkraftwagen erfüllen die

neue Euro6-Norm. Mit über 35 Lkw-Zügen agiert Bayern-Fass sehr autark; dadurch sind auch spezielle Kundenwünsche leicht zu erfüllen, ganz unabhängig von anderen Transportdienstleistern.

Modernste Technik trifft auf Familienbetrieb: Soziales Engagement wird großgeschrieben

Stetige Verbesserungen, optimierte Prozesse und vorausschauende Planung machen das Traditionsunternehmen zu dem, was es ist: In Sachen Sicherheit und Zuverlässigkeit gilt Bayern-Fass als Vorreiter in der Branche. Das Qualitätsmanagementsystem der Bayern-Fass-Gruppe ist nach der weltweit gültigen Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001 zertifiziert.

Die hohe Qualität spiegelt sich auch in der sozialen Verantwortung wider: „Gerade als Familienbetrieb haben wir eine große Verantwortung – nicht nur für unser Geschäft, sondern auch für unsere Kunden und Mitarbeiter, die Umwelt und die ganze Gesellschaft. Vor Ort unterstützen wir beispielsweise die Bundesvereinigung Lebenshilfe und somit Menschen mit Handicap, engagieren uns für lokale Vereine und geben Schülern Einblicke in die Berufswelt“, so Michael Eigner.

Der attraktive Arbeitgeber sichert in der Region viele Arbeitsplätze – und das sehr nachhaltig. Bayern-Fass legt viel Wert auf stetige Weiterentwicklung und eine solide Ausbildung. Daher bildet der Betrieb seine Fachkräfte in den Bereichen Administration, Logistik und Technik selbst aus. Bereits seit über 20 Jahren bietet der zertifizierte Ausbildungsbetrieb Schulabgängern eine qualifizierte und sehr vielseitige Berufsausbildung mit fas(s)zinierenden Perspektiven in einem modernen Arbeitsumfeld. Besonders stolz ist man auch auf die nachhaltige Entwicklung der Auszubildenden. Noch heute ist der Großteil der ehemaligen Auszubildenden ein fester Bestandteil des Bayern-Fass Teams.

Die Bayern-Fass GmbH – Innovation & Wachstum

Seit Jahren expandiert Bayern-Fass und steigert kontinuierlich seinen Umsatz. Dieser Innovationsgeist sorgt stetig für Verbesserungen, sei es im Service, in der Prozessoptimierung oder in Sachen Umwelt und Soziales.

Aktuell wurde die Produktpalette um Regranulate aus 100 % post-consumer-packaging Kunststoffen erweitert. Dazu nutzt Bayern-Fass als Rohstoff die Materialien von nicht mehr verwendbaren Kunststoffverpackungen und stellt daraus am Standort Mainburg das HDPE-Rezyklat BAYLEN her.

„Unser Ziel als Rekonditionierer ist es zunächst, so viele Verpackungen wie möglich einer Wiederverwendung zuzuführen. Mit BAYLEN aus der stofflichen Verwertung von Kunststoffverpackungen schließen wir den Verpackungskreislauf und schonen dabei



dank niedrigerer CO₂-Ausstoßwerte und Schadstoffemissionen wertvolle Ressourcen und unser Klima“ erklärt Michael Eigner.

Mehr Informationen unter:
www.bayern-fass.de

FÄSSER UND IBC, NEU UND REKONDITIONIERT
JUST IN TIME, BUNDESWEIT
SOWIE IN ÖSTERREICH UND DER SCHWEIZ






In unserer 150-jährigen Unternehmensgeschichte sind wir seit vielen Jahren ein starker Partner in unserer Heimat in Aichach, ein attraktiver Arbeitgeber an vier Standorten in Süddeutschland und der bundesweit führende Rekonditionierer von Industrieverpackungen.

Wir bieten unseren 300 Mitarbeitern sichere Arbeitsplätze, ein ansprechendes Arbeitsumfeld und schaffen jährlich Ausbildungsplätze in den Bereichen Technik, Logistik und Wirtschaft.

Wir liefern hochwertige Fässer und IBC an Unternehmen und holen leere Industrieverpackungen dort wieder ab, reinigen diese und machen sie wieder „wie neu“ – wir rekonditionieren sie. So können diese als gebrauchte Verpackungen weiter genutzt werden und sparen, im Vergleich zur Verwendung von neuen Industrieverpackungen, bis zu zwei Drittel CO₂.

Ein Gewinn für die Wirtschaft und die Umwelt!

www.bayern-fass.de





Stadtentwicklung/-management

Gezielte Förderung der Attraktivität und Lebensqualität sowie der regionalen Werte und Besonderheiten für eine wirtschaftsstarke und attraktive Zukunft Mainburgs

Im Herzen der Hallertau, des weltweit größten zusammenhängenden Hopfenanbaugebiets gelegen, zeichnet sich Mainburg, als aufstrebendes Mittelzentrum, auch durch seine wirtschaftliche Stärke und seine verkehrsgünstige Lage aus. Die hervorragende Anbindung an die umliegenden bayerischen Oberzentren sowie an den Flughafen München und die gute Erreichbarkeit der umliegenden Hochschulstandorte begünstigen den heimischen Arbeitsmarkt und die ansässigen Unternehmen.

Neben diesen wirtschaftlichen Anreizen resultiert das besondere Flair der Stadt aus

der Kombination der Rolle Mainburgs als historisch gewachsene Einkaufsstadt der Region mit dem besonderen Charme landwirtschaftlicher Charakteristika im Herzen des Hopfenanbaugebiets Hallertau.

Die attraktive Verbindung aus wirtschaftlicher Stärke, aktiver Bürgerschaft und einem besonderen Naherholungswert erklärt schließlich das Bevölkerungswachstum Mainburgs. Denn der Puls der Stadt sind ihre Bürgerinnen und Bürger, die das repräsentative bürgerschaftliche Engagement, das aktive Vereinsleben und unterschiedliche historische und vielfältige

Veranstaltungen gemeinschaftlich mitgestalten und prägen. Die Innenstadt bietet ein breites Angebot an Einkaufsmöglichkeiten, die durch zentrale Parkmöglichkeiten gut erreichbar sind.

Die Entwicklung der Stadt Mainburg soll in vielen Punkten vorangetrieben werden. So verfolgt die Stadtentwicklung das Ziel, sowohl Attraktivität und Lebensqualität als auch die Wirtschaftskraft dauerhaft zu fördern. Um dieses Ziel zu erreichen werden gezielt Maßnahmen geplant, durchgeführt und deren Wirkung überprüft. Ein besonderes Augenmerk liegt derzeit auf einem

**Persönlich
gut beraten**

... durch Ihre Steuerberater
in Mainburg.



integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK). Es soll den Rahmen für die zukünftige Entwicklung Mainburgs bilden. Dafür werden alle relevanten Aspekte untersucht und zu einem Konzept zusammengeführt, welches als Grundlage für zukünftige Entscheidungen des Stadtrats zur weiteren Stadtentwicklung herangezogen werden kann. Die Ziele des Konzepts werden unter Bürgerbeteiligung erarbeitet.

Die Basis hierfür ist eine Analyse der Ist-Situation und der sich daraus ergebenden Handlungsbedarfe und Ziele. Hierbei gilt es, alle relevanten Fachbereiche für die zukünftige Stadt-, Verkehrs- und Landschaftsplanung zusammenzuführen und ein gesamtheitliches Konzept zu entwickeln. Darauf aufbauende detaillierte Maßnahmen dienen als Leitfaden für die zukünftige Entwicklung Mainburgs.

Die Attraktivität und Lebensqualität der Stadt ist ein Schlüssel zur Bewältigung künftiger wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Herausforderungen und damit der Wegbereiter in eine wirtschaftsstarke und lebenswerte Zukunft Mainburgs.

Ihre Ansprechpartner für Stadtentwicklung und weitere Informationen erhalten Sie auf: www.mainburg.de (»Wirtschaftsstandort » Stadtmanagement)



SEIDL
Zimmerei-Holzbau

■ Dachstühle	■ Holzhausbau
■ Innenausbau	■ Altbausanierung
■ Hallenbau	■ Hausaufstockung
■ Wärmedämmung	■ Dachdeckerei

Zimmerei SEIDL
Hirtbergweg 3 · 84048 Mainburg
Tel.: 08753 / 81 22
Fax: 08753 / 96 76 25
www.zimmerei-seidl.de

Täglich für Sie da!



Bahnstraße 28
84048 Mainburg
Tel.: 08751 / 84 718 36

info@backhaus-hackner.de www.backhaus-hackner.de

Wohlschmeck
keine Kompromisse kennt.



Mainburg erleben

Erfahren Sie mehr über die Geschichte der Stadt und Ihres Umlandes: bei einer erlebnisreichen Stadtführung oder im Stadtmuseum.

Stadtmuseum Mainburg – in der alten Knabenschule Mainburg

Das Stadtmuseum zeigt neben überregional bedeutsamen paläontologischen Funden in verschiedenen Bereichen Ausstellungsstücke, die Geschichten aus Mainburg und der Hallertau erzählen. Die Bilder des Mainburger Grafikers Georg Scharf entführen in die Vergangenheit seiner bayerischen Heimat und in das Alltagsleben des frühen 19. Jhd. Skulpturen, Malerei und Votivgaben geben Einblick in die Volksfrömmigkeit der Holledau (Hallertau). Zur Stadtgeschichte erzählen Möbel und Gebrauchsgegenstände vom Handwerk und bürgerlicher wie bäuerlicher Wohnkultur in Mainburg. Sie beleuchten das früher oft sehr beschwerliche Leben und den Anbau von Hopfen – dem grünen Gold der Hallertau.

Das Museum ist jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 14:00 – 17:00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei. Gruppen und Führungen werden individuell nach Vereinbarung angeboten.



Stadtmuseum Mainburg in der Alten Knabenschule

Abensberger Straße 15

84048 Mainburg

Telefon

08751 4027

www.stadtmuseum-mainburg.de

Stadtführungen in Mainburg

Spannende Einblicke in die bewegte Geschichte der Hopfenmetropole geben die Gästeführer des Vereins Mai-Tour. Besucher wie Einheimische erleben Mainburgs Vergangenheit und Gegenwart bei der klassischen Führung und bei verschiedenen Thementouren. Die erfahrenen, geschulten Guides nehmen ihre Gäste dabei mit auf eine unterhaltsame Zeitreise.

Bei einem gemütlichen Spaziergang abseits bekannter Wege erfährt man alles über Wappen und Kriege, über Kirchen und Bauern. Selbstverständlich kommt Hopfenanbau und Bierbrauen in keiner Führung zu kurz, man befindet sich schließlich im größten zusammenhängenden Hopfenanbaugebiet der Welt. Die imposanten Brauereigebäude zeugen noch vom ehemals wichtigsten Wirtschaftszweig.

Wer weiter hinaus möchte erkundet die Hallertau bei einer geführten Radtour, ideal mit dem E-Bike. Dabei geht es an Hopfengärten durch die hügelige Landschaft. Die kleinen Besucher haben Spaß bei der Kindertour. Mit Marktkette und Flaschenpost sieht die Vergangenheit gleich viel spannender aus.

Für hungrige Gäste wird eine Kulinarik-Tour angeboten, wo es vom Aperitif bis zur Bierschokolade regional schmackhaft zugeht. Wer nur Durst hat freut sich über die Hopfen- und Bierführung. Neben viel Theorie zu Hopfenanbau, Bierbrauen und Reinheitsgebot wird ausreichend verkostet. Tief unten in den alten Eiskellern wird klar, welcher Aufwand in früheren Jahrhunderten mit dem „grünen Gold“ betrieben wurde.

„Geschichtsbücher oder falsche Fährte“ fragen die Stadtführer bei der Straßennamen-Tour. Bis heute wurde das Geheimnis um den Maurer Jackl und seinen Weg nicht gelüftet! Musikalisch geht es bei der Musikführung durch die anheimelnden Gassen. Ein Stadtpaziergang mit Liedern und Geschichten ist anders und besonders kurzweilig. Die Touren auf deutsch, englisch und bairisch sind für Gruppen jederzeit buchbar, Einzelgäste können an den angebotenen Turnusführungen teilnehmen.



www.mai-tour.de



Marktkalender / Verkaufsoffene Sonntage

An folgenden Terminen finden in Mainburg Fierantenmärkte,
teilweise mit verkaufsoffenem Sonntag, statt:

- **Fastenmarkt – mit verkaufsoffenem Sonntag**
2. Sonntag nach Aschermittwoch
- **Eisenmarkt – mit verkaufsoffenem Sonntag**
4. Sonntag nach Ostern
- **Kirschmarkt (zum Hopfenfest)**
– mit verkaufsoffenem Sonntag
2. Sonntag im Juli
- **Gallimarkt – mit verkaufsoffenem Sonntag**
2. Sonntag im Oktober
- **Handwerks- und Christkindlmarkt**
2. Adventswochenende



Neu- und
Gebrauchtwagen
aus vertrauensvoller
Hand

Kompetenz aus 1. Hand

Auto - Voit GmbH

Äußere Landshuter Straße 38
84048 Mainburg / Sandelzhausen

Tel. 08751 - 1658

www.auto-voit.de

Reparaturen aller Fabrikate



**Tankstelle und
Waschzentrum**

- SB Waschanlage
- SB Waschplätze

Ihr Partner rund
ums Auto.

Öffnungszeiten:
Täglich von
9.00 - 21.00 Uhr

 **08751**
8492979

Äußere
Landshuter Str. 38
84048 Mainburg /
Sandelzhausen





Weitere Veranstaltungen in Mainburg und Umgebung unter:

www.mainburg.de/veranstaltungen
www.hopfenland-hallertau.de
www.herzstueck.bayern

Veranstaltungskalender

Zu den in der Hallertau überregional bekannten Veranstaltungen in Mainburg und Umgebung zählen:

- **Faschingszug und -treiben**
Faschingssamstag
- **Familienerlebnistag auf dem Erlebnispfad „Hopfen und Bier“**
1. Sonntag im Juni
- **StadtStrand Mainburg**
Di. bis Sa. über Fronleichnam
- **Festival Holledau**
Wochenende des 1. Sonntag im Juli
- **Hopfenfest Mainburg**
Wochenende des 2. Sonntag im Juli
- **Altstadtfest Mainburg**
Wochenende des 4. Sonntag im Juli
- **24-Stunden-Schwimmen**
Erstes Wochenende der Sommerferien
- **Gallimarkt Mainburg**
Wochenende des 2. Sonntag im Oktober
- **Christkindlmarkt Mainburg**
2. Adventwochenende

Theater-Donnerstag

Der Mainburger Theater-Donnerstag hat eine lange Tradition. Bereits seit 2002 öffnet sich der Vorhang auf der Bühne des LSK Theaters Mainburg für hochkarätige Künstler, die immer wieder gerne in die Hopfenstadt kommen. Die Saison dauert immer von September bis März. Für sechs Donnerstage können rund 150 Besucher entweder Abonnements oder Einzelkarten für das abwechslungsreiche Programm erwerben.

Der Kartenvorverkauf wird in der örtlichen Presse auf Social Media sowie auf www.mainburg.de bekannt gegeben.



Freibad – Badespaß in der Hallertau

Mitten in der Hallertau gelegen, bietet das Mainburger Freibad mit seinen abwechslungsreichen Schwimmbecken und großzügigen Grünflächen Badespaß für Gäste allen Alters.

Das klassische Schwimmbecken mit Tauch- und Sprungbereich eignet sich sowohl für Sportschwimmer als auch für Hobbysportler. Mit sechs Bahnen à 50 Meter ist ausreichend Platz für gemütliche Schwimmer wie auch für Vereinsschwimmer.

Auch Schulen nutzen das Freibad, um Kindern das Schwimmen beizubringen: Die lebenswichtige Fähigkeit lernen Kinder heutzutage immer seltener, daher öffnet das Freibad nach Absprache seine Tore auch für Schulklassen. Das Angebot wird gut angenommen und stößt auf breite Zustimmung.

Die Kleinsten hingegen planschen im beheizten, 30 cm flachen Kinderbecken mit Sonnensegel: Das Planschbecken liegt

nahe an Umkleidekabinen und Kiosk und ist von den umliegenden Sitzmöglichkeiten gut einsehbar. Zahlreiche Liegeflächen um das kleine Badebecken runden das Angebot für Familien mit kleinen Kindern ab.

Ältere Kinder, Jugendliche und Junggebliebene amüsieren sich im Spaßbecken: Ein Wasserpilz, die 54 m lange Wasserrutsche mit Korkenzieherloopings und mehrere Unterwasser-Massagedüsen lassen die Zeit wie im Flug vergehen. Das beheizte 310 qm große Becken eignet sich mit einer maximalen Wassertiefe von 0,60 m bis 1,35 m auch für Nichtschwimmer.

Seit 2021 ist das Freibad Mainburg um eine Attraktion reicher: Bewegungskünstler können ihr Glück nun an einer Wasserkletterwand ausprobieren. Wer schafft es bis nach oben?

Nach so viel Badespaß knurrt der Magen – hier muss aber niemand hungrig nach Hause gehen: Im gemütlichen Biergarten

des Kiosks können Badegäste diverse Kaffeespezialitäten, eisgekühlte Getränke, leckere Pizza oder verschiedene Eissorten genießen. Unterschiedliche Snacks runden das Angebot ab.

Öffnungszeiten:

Mai bis September von
08:00 – 19:00 Uhr (witterungsbedingte
Änderungen vorbehalten)

Preise:

Aktuelle Preise und Informationen
unter Website: www.freibad-mainburg.de

Kontakt:

Stadt Unternehmen Mainburg Freibad
Am Sportplatz 1, 84048 Mainburg
Telefon 08751 8474100





Stadtbibliothek Mainburg

Abensberger Straße 15

84048 Mainburg

Telefon

08751 2662

stadtbibliothek@hallertau.net

www.stadtbibliothek-mainburg.de

Öffnungszeiten:

Dienstags	14:00 – 19:00 Uhr
Mittwochs	09:00 – 13:00 Uhr
Donnerstags	14:00 – 18:00 Uhr
Freitags	09:00 – 12:00 Uhr
und	14:00 – 18:00 Uhr

Gebühren:

Jahresgebühr:

Kinder	5,00 €
Erwachsene	12,50 €
Familien	25,00 €

Säumnisgebühren:

1,50 € pro Woche

Fernleihe:

2,00 € pro erfolgreiche Bestellung

Angebote für:

Kindergärten

- Erlebnisführungen
- Bilderbuchkino für Schulanfänger
- Themenboxen

Schulen/Nachmittagsbetreuungen

- Altersgerechte Bibliothekseinführungen
- Erlebnis- und Themenführungen
- Lesefutter für die Klassenbibliothek
- Themenboxen zur Unterrichtsbereicherung
- Rechterschulungen
- Einführung in die Fernleihe



Regelmäßige Veranstaltungen:

Kraki

- Vorlesen für Kleinkinder bis 3 Jahren

Larifari

- Vorlesen für Kindergartenkinder

Lesewettbewerb während der Sommerferien

Rotary Lesepatenschaft

- Vorlesen für Kinder im Grundschulalter
- Gutschein im Wert einer Jahresgebühr für Schulanfänger

Kostenlose Online-Angebote:



Deutsche E-Books,
eaudios und
evidoes



vorwiegend fremd-
sprachige E-Books
und Zeitschriften



Biografien und
Lexika zur deut-
schen Literatur-
wissenschaft



Allgemeines,
Kinder- und
Jugendlexikon



Musikstreaming

Aktuelles
Länderlexikon



Was Sie bei uns finden:

- Individuelle Beratung
- Anschluss an den deutschen Leihverkehr für Aus- und Weiterbildung
- Aktuelle Belletristik
- Ratgeber und Sachbücher
- Zeitschriften
- Bilderbücher, Erzählungen und Sachbücher für Kinder und Jugendliche
- Tonies, Hörbücher und DVDs für jedes Alter
- Gesellschafts- und Konsolenspiele
- PC-Station mit aktuellen Office-Programmen und Farbdrucker

ÖPNV und Freizeitbus

Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

In Zeiten steigender Verkehrs- und Umweltbelastungen sowie hoher Spritpreise gewinnt der öffentliche Personennahverkehr als Garant für Mobilität zunehmend an Bedeutung. Den Mainburger Bürgern steht ein zuverlässiges und bedarfsorientiertes ÖPNV-Angebot von und nach Mainburg sowie im ganzen Landkreis und über die Landkreisgrenzen hinaus zur Verfügung.

MVV-Tarif

Seit 2014 ist Mainburg Teil des Münchner Verkehrsverbundes. Der MVV-Tarif gilt durchgehend auf den MVV-Regionalbuslinien zwischen Mainburg und Freising sowie zwischen Mainburg und Moosburg. Ab Freising bzw. Moosburg bestehen Anschlüsse in Richtung München bzw. Landshut und zum Flughafen München. Fahrgäste aus Mainburg können mit nur einer Fahrkarte auch einen Teil der innerstädtischen Verkehrsmittel in München benutzen.

www.mvv-muenchen.de

Freizeitbus

Von Mai bis Oktober an Wochenenden und Feiertagen fährt der Freizeitbus auf zwei Routen:

- **Freising – Kelheim mit Stopps in:** Mainburg – Ratzenhofen – Siegenburg – Abensberg – Neustadt/Donau – Bad Gögging – Eining – Weltenburg
- **Regensburg – Dollnstein mit Stopps in:** Bad Abbach – Saal/Donau – Kelheim – Essing – Riedenburg – Dietfurt – Beilngries – Eichstätt.

Ausgestattet mit einem Fahrradanhänger können auch Fahrräder einfach und sicher transportiert werden. Und ein Extra-Bonus: Mit der Fahrkarte erhalten die Fahrgäste attraktive Vergünstigungen oder Extras bei den VLK-Bonuspartnern, z. B. in Gastronomie, Freizeiteinrichtungen, Museen oder Sehenswürdigkeiten. Weitere Informationen, Routen, Preise und Fahrpläne unter:

www.freizeitbusse.de

Rufbus

Der Rufbus ergänzt die bestehenden öffentlichen Linien und fährt nach einem festen Fahrplan mit festen Haltestellen – jedoch nur, wenn Fahrten angemeldet werden. Eine Fahrt muss mindestens eine Stunde vor der gewünschten Abfahrtszeit beim jeweiligen Busunternehmen telefonisch angemeldet werden.

Das Angebot des Rufbusses umfasst folgende Linien:

- VLK 39: Aiglsbach – Gasseltshausen – Ebrantshausen – Mainburg
- VLK 66: Leibersdorf – Attenhofen – Mainburg
- VLK 64: Walkertshofen – Thonhausen – Oberwangenbach – Unterwangenbach – Mainburg
- VLK 59: Aufhausen – Steinbach – Oberempfenbach – Marzill – Unterempfenbach – Mainburg

www.mainburg.de/rufbus

Mitfahrzentrale (MiFaZ)

Als Ergänzung zum ÖPNV stellt der Landkreis Kelheim einen kostenfreien Online-Service für die Bildung von Fahrgemeinschaften zur Verfügung. Hier können mit Hilfe einer Karte und intelligenter Umkreissuche Mitfahrangebote und -gesuche für eine ausgewählte Strecke abgerufen werden.

www.keh.mifaz.de



Reisebüro
Bartl

Entdeckt mit uns neue Orte auf der ganzen Welt
... abseits des Massen-Tourismus



Expertstr. 3 - Mainburg
Tel. 08751 810336

www.reisebueroartl.de
E-Mail info@reisebueroartl.de



Verkehrsgemeinschaft Landkreis Kelheim (VLK)

Donaupark 13
93309 Kelheim

Telefon 09441 2073525
vlk@landkreis-kelheim.de

Alle VLK-Linien von und nach Mainburg sowie die entsprechenden Fahrpreise und Tarifangebote sind erhältlich unter:

www.vlk-kelheim.de

Hopfenland Hallertau

Das inmitten des Hopfenlandes gelegene Mainburg gilt als „Herz der Hallertau“. Die Hallertau ist mit rund 17.200 ha Hopfenfläche das größte zusammenhängende Hopfenanbauggebiet der Welt.

Die hügelige Region in der Mitte zwischen München, Ingolstadt, Regensburg und Landshut ist eine jahrhundertealte Kulturlandschaft, geprägt von weithin sichtbaren Hopfengärten, mit eigenen Bräuchen und Geschichten und mit vielen interessanten Angeboten, die traditionsreiche Kulturpflanze kennenzulernen. Wanderer und Radler können auf ausgewiesenen Thementouren den Ausblick auf die bis zu sieben Meter hohen Hopfengärten genießen. Hopfenerlebnisführungen vermitteln Interessantes und Wissenswertes über das „grüne Gold“. In den Sommermonaten – bis hin zur Ernte der reifen Dolden im August und September – ist der Hopfen Mittelpunkt eines breit gefächerten Veranstaltungsprogramms in der Region. Ob im größeren Kreis bei Hopfenzupfer-, Hopfenkranz- oder Hopfensiegel-Fest oder in kleineren Gruppen bei Bierverkostungen oder kreativen Bier-Menüs – hier ist für jeden etwas dabei.

Hopfenerlebnisführungen und Hopfenbotschafterinnen

Genießen Sie einen Tag auf dem Hopfenhof unserer ausgebildeten Hallertauer Hopfenbotschafterinnen und erfahren Sie bei einer Hopfenerlebnisführung alles Wissenswerte über den Anbau und die Ernte des Hopfens aber auch über das Leben in einer Hopfenbauernfamilie. Oft rundet eine Bierprobe oder eine Kostprobe selbst gemachter Hopfenprodukte das Programm ab. Auch die Stadtführungen in Mainburg bieten interessante und erlebnisreiche Einblicke in die bewegte Geschichte der Hopfenmetropole

www.hopfenland-hallertau.de/erleben/hopfen-erleben

Erlebnispfad „Hopfen und Bier“

Der Erlebnispfad „Hopfen und Bier“ zwischen Mainburg und Ratzenhofen führt entlang des idyllischen Avenstals, vorbei an landschaftsprägenden Hopfengärten, Biotopen, Feldern und Wäldern,

und liefert einen umfassenden Überblick über die Geschichte des Hopfens und der Braukunst. Auf dem Rundwanderweg finden Sie auf 17 Informationstafeln alles Wissenswerte rund um die Themenwelten Hopfen und Bier.

Strecke: 12 km

Wanderzeit: ca. 3,5 Std.

Schwierigkeitsgrad: leicht

Start: Stadtmuseum Mainburg,
Abensberger Straße 15

www.hopfenland-hallertau.de/touren/

Hallertauer Hopfentour

Die Hallertauer Hopfentour ist eine 170 km lange Radrundtour, die entlang ausgewiesener regionaler und überregionaler Radwege führt. Über fünf Spangen kann die Rundtour auch individuell geändert oder gekürzt werden. Dabei liegt die Stadt Mainburg direkt auf den Spangen 2 und 3 der Hallertauer Hopfentour. Bei allen Etappen lässt sich die Hallertau wunderbar mit dem Rad entdecken. Entlang der Strecke locken eine malerische Landschaft, traditionelle Dörfer mit typischen Hallertauer Bauernhäusern, kulinarische Schmankerl und zahlreiche Ausflugsziele.

www.hopfenland-hallertau.de/erleben/radfahren



Ausführliche Informationen ...

... Broschüren, GPS-Tourdaten und weitere Angebote zum Hopfen in der Region finden Sie unter www.hopfenland-hallertau.de

Gästeunterkünfte

15.500
pro Jahr



Gästeübernachtungen

161
Betten



Gästeunterkünfte

Hotel-Gasthof Seidlbräu

Liebfrauenstraße 3, 84048 Mainburg
Telefon 08751 86290
Fax 08751 4000
E-Mail info@seidlbraeu.de
Internet www.seidlbraeu.de
Stadtmitte: 50 m

Haus Marienhof – Hotel Garni

Marktplatz 6a, 84048 Mainburg
Telefon 08751 8677-0
Fax 08751 8677-86
E-Mail marienhof@hallertau.net
Internet www.hotel-haus-marienhof.de
Stadtmitte: 50 m

Ferienwohnungen & Appartements

Knobloch-Greiner

Bogenberger Straße 1, 84048 Mainburg
Telefon 08751 1093
Fax 08751 1093
Mobil 0151 54244546
E-Mail gkg@myway.de
Stadtmitte: 350 m

HEIMAT – Hotel • Café • Weinbar

Bahnhofstraße 19, 84048 Mainburg
Telefon 08751 8462846
Mobil 0151 54244546
E-Mail info@heimat-mainburg.de
Internet www.heimat-mainburg.de
Stadtmitte: 500 m

Pension im Bahnhof

Freisinger Straße 1, 84048 Mainburg
Telefon 08751 8459320
Fax 08751 876402
Mobil 0171 1463341
E-Mail info@mainburg-pension.de
Internet www.mainburg-pension.de
Stadtmitte: 700 m

Pension Ferienhof Barbara

Lindenstr. 1, 84048 Mainburg – Lindkirchen
Telefon 08751 8439-61
Fax 08751 8439-62
E-Mail info@pensionbarbara.de
Internet www.pensionbarbara.de
Stadtmitte: 4,1 km

Bauernhof mit Ferienwohnungen Plank

Lindkirchener Straße 27
84048 Mainburg – Lindkirchen
Telefon 08751 2873
Fax 08751 2873
Stadtmitte: 4,1 km

Ferienwohnung Theresa

Meilenhofener Straße 19
84048 Mainburg – Meilenhofen
Telefon 08753 1657
Stadtmitte: 5,1 km

Stadler-Hof

Dorfstraße 15, 84106 Großgundertshausen
Telefon 08754 910020
Fax 08754 910021
E-Mail info@stadler-hof.de
Internet www.stadler-hof.de
Stadtmitte: 6,2 km

Ferienwohnungen Steiger

Dorfstr. 37, 84094 Elsendorf – Ratzenhofen
Telefon 08753 588
Fax 08753 910005
E-Mail steigerhof@web.de
Stadtmitte: 6,5 km

Gasthof Bauer

Hauptstr. 16, 84094 Elsendorf – Appersdorf
Telefon 08753 293
Fax 08753 8198
E-Mail info@pension-elsendorf.de
Internet www.pension-elsendorf.de
Stadtmitte: 7,6 km

Ferienwohnungen Baumeister

Keltenweg 1, 84094 Elsendorf – Haunsbach
Telefon 08753 258
Fax 08753 9672289
Mobil 0176 44775570
E-Mail agnes.baumeister@yahoo.de
Stadtmitte: 7,8 km

Ferienhof Kramschuster

Lerchenfeldstraße 9
84089 Aiglsbach – Berghausen
Telefon 08753 1359
Fax 08753 1359
Mobil 0175 6447836
E-Mail ulikramschuster@yahoo.de
Internet www.ferienhof-kramschuster.de
Stadtmitte: 9,4 km

Pension Hallertau

Landshuter Str. 26, 84106 Volkenschwand
Telefon 08754 220
Fax 08754 969050
E-Mail servus@pension-hallertau.de
Internet www.pension-hallertau.de
Stadtmitte: 10,3 km



Essen und Trinken in und um Mainburg

ASIATISCH

Chao-Ba

Marktplatz 12, 84048 Mainburg
Telefon 08751 810393
Internet www.chao-ba.de

BAYRISCH / DEUTSCH

Gaststätte Grasl

Heinrichstraße 5, 84048 Ebrantshausen
Telefon 08751 2769

Gasthaus Plank

Lindkirchener Straße 27
84048 Lindkirchen

Gasthof Randlkofer

Bischof-Zeller-Straße 5, 84106 Leibersdorf
Telefon 08754 233
Internet www.gasthaus-randlkofer.de

Gasthof Bauer

Hauptstraße 16, 84094 Appersdorf
Telefon 08753 293
Internet www.pension-elsendorf.de

Heimat

Hotel – Café – Weinbar
Bahnhofstraße 19, 84048 Mainburg
Telefon 08751 709609
Internet www.heimat-mainburg.de

Mainburger Stube

Elsenheimerweg 1a, 84048 Mainburg
Telefon 01517 1005854

Schlossbrauerei Sandelzhausen

Schlossstraße 1, 84048 Sandelzhausen
Telefon 08751 4471 oder 1378

Gasthof Seidlbräu

Liebfrauenstraße 3, 84048 Mainburg
Telefon 08751 86290
Internet www.seidlbraeu.de

Theresienhütte

Theresienhöhe 1, 84048 Mainburg

Gasthaus Kreitmair

Notzenhausen 2, 84104 Rudelzhausen
Telefon 08751 1020
Internet www.biohof-kreitmair.de

Gasthaus Brücklmeier

Meilenhofener Straße 9, 84048 Meilenhofen
Telefon 08751 256

Ziegler Bräu

Scharfstraße 22, 84048 Mainburg
Telefon 08751 1470
Internet www.ziegler-braeu-mainburg.de

Zum Alten Wirt

Lindenstraße 6, 84089 Aiglsbach
Telefon 08753 356
Internet www.zum-alten-wirt-aiglsbach.de

GRIECHISCH

Taverne Dionysos

Gabelsbergerstraße 4, 84048 Mainburg
Telefon 08751 842391

Taverna-Sirtaki

Notzenhausen 6, 84104 Notzenhausen
Telefon 08751 8768815
Internet www.taverna-sirtaki.de

Rasthaus Korfu

Wolnzacher Straße 20
84048 Unterempfenbach

INDISCH

Ganesha

Bahnhofstraße 2, 84048 Mainburg
Telefon 08751 8127008
Internet www.ganesha-mainburg.de

ITALIENISCH

Don Giovanni

Abensberger Straße 11, 84048 Mainburg
Telefon 08751 8769290

La Locanda di Nino

Poststraße 5, 84048 Mainburg
Telefon 08751 8479800

MammaMia

Vereinsheim FC Mainburg
Ebrantshausener Straße 71
84048 Mainburg
Telefon 08751 8466549

Osteria a modo mio

Landshuter Straße 1, 84048 Mainburg
Telefon 08751 845377

Pizza Calabria

Abensberger Straße 4, 84048 Mainburg
Telefon 08751 8468400

KROATISCH

Jura

TSV Gaststätte
Am Gabis 1, 84048 Mainburg
Telefon 08751 39131

Koliba

Köglmühle 5a, 84048 Mainburg
Telefon 08751 8464468
Internet www.bistrokoliba.de



Pannonia Restaurant
Ungarische Spezialitäten

Ihr Restaurant in Mainburg, Bayern

Mit der Mischung aus Regional, Ungarisch und Balkan findet jeder etwas Passendes für sich.
Für die Abwechslung bieten wir jedes Wochenende ein paar neue Gerichte auf unserer Tageskarte an.

Pannonia Restaurant, Familienunternehmen
Thalhamer Straße 77, 84048 Mainburg, Tel. 08751 846066
E-Mail: pannoniamail@web.de, www.pannonia-mainburg.de
Öffnungszeiten: Mo. ist Ruhetag, Di. – Sa. 17 – 22 Uhr,
So. 11 – 14 und 17 – 21 Uhr.
Wenn Montag ein Feiertag ist, dann ist Dienstag ein Ruhetag.

UNGARISCH

Pannonia

Thalhamer Straße 77, 84048 Sandelzhausen
Telefon 08751 846066

CAFÈ / BISTRO / EIS

Cafe Beis

Landshuter Straße 1, 84048 Mainburg
Telefon 08751 8474374
Internet www.cafe-beis.de

Cafe/ Bäckerei Bugl

Abensberger Straße 16, 84048 Mainburg
Telefon 08751 4499
Internet www.bugl-mainburg.de

Cafe/Backhaus Hackner

Bahnhofstraße 28, 84048 Mainburg
Telefon 08751 8471836

Galerie

Gabelsbergerstraße 7, 84048 Mainburg
Telefon 08751 3653

LaVie

Gabelsbergerstraße 1, 84048 Mainburg
Telefon 08751 845580

Eiscafe/Bistro Misurina

Landshuter Straße 2, 84048 Mainburg
Telefon 0177 5885552

Hofcafe Lindkirchen

Lindkirchener Straße 27, 84048 Lindkirchen
Telefon 0176 30730887
Internet www.hofcafe-lindkirchen.de

Stehcafe Dussmann

Christoph-Schffler-Str. 2, 84048 Mainburg
Telefon 08751 3528

Eiscafe Veneto

Abensberger Straße 7, 84048 Mainburg
Telefon 01525 6335164

Eis Boutique Gelato

Abensberger Straße 24, 84048 Mainburg

LIEFERDIENST / ESSEN ZUM ABHOLEN

Food Bar St2049

Äußere Landshuter Straße 38
84048 Sandelzhausen
Telefon 08751 8492979

Mc Donald's

Straßbäcker 2, 84048 Mainburg

Nam Heimservice

Freisinger Straße 8, 84048 Mainburg
Telefon 08751 841166

Burak Döner Drive

Ingolstädter Straße 8, 84048 Mainburg
Telefon 08751 844666

Hasan Pascha

Gabelsbergerstraße 5, 84048 Mainburg

Pizza Boy

Landshuter Straße 2, 84048 Mainburg
Telefon 08751 846067

Pizza Express

Landshuter Straße 14, 84048 Mainburg
Telefon 08751 8758000

Pizza Point

Paul-Nappenbach-Straße 3
84048 Mainburg
Telefon 08751 810787

BARS / KNEIPEN

Biberbau

Watzlikweg 10, 84048 Mainburg
Telefon 08751 3435
Internet www.bernds-biberbau.de

Chaplin

Paul-Nappenbachstr. 15, 84048 Mainburg
Telefon 08751 842649

Lucky24 Bistro/Biergarten

Lindenstraße 11, 84048 Lindkirchen
Telefon 08751 875848

Pub Marienhof

Marktplatz 6a, 84048 Mainburg
Telefon 08751 844873



Your German Hopportunity!

Hopfen in seiner reinsten Form

Rohhopfen · Vacupack · Pellets 90
Pellets 45 · CO₂-Extrakt

HVG Hopfenverwertungsgenossenschaft e.G.
Kellerstraße 1 · D-85283 Wolnzach · Tel. +49 84 42 957-100
www.hvg-germany.de

Schulstadt Mainburg – Bildung inmitten der Hallertau

Mainburg ist die Schulstadt der Region. Insgesamt besuchen über 2.500 Schüler die beiden Grundschulen, die Mittelschule, die Realschule und das Gymnasium oder die Berufsschule in Mainburg. Die Städtische Sing- und Musikschule, die Volkshochschule sowie die Akademie für Gesundheit und Volksbildung vervollständigen das Bildungsangebot. Während sich die Grundschulen immer in der Nähe eines städtischen Kindergartens befinden, sind alle weiterführenden Schulen am Schulcampus westlich von Mainburg zu erreichen. Vielfältige Kinderbetreuungseinrichtungen bieten von der Kinderkrippe über Kindertagesstätten bis zum Schülerhort, von der Waldpädagogik bis zur Integrationsgruppe, ein breit gefächertes Betreuungsangebot für Kinder von 0–14 Jahren. An Kinder und Jugendliche richtet sich ein attraktives Freizeitprogramm des Jugendtreffs, ein besonderes Programm während den Schulferien und eine aktive Jugendsozialarbeit, die Eltern und Jugendlichen auch beratend zur Seite steht.

Schulen:

Grundschule Mainburg

Am Gabis 4, Telefon 1310
www.gs-mainburg.de

Grundschule Sandelzhausen

Schulstraße 1, Telefon 9529
www.gs-sandelzhausen.de

Hallertauer Mittelschule Mainburg

Ebrantshauser Straße 68, Telefon 8737-0
www.hm-mainburg.de

Staatliche Realschule Mainburg

Ebrantshauser Straße 68a, Telefon 8757703
www.rs-mainburg.de

Gabelsberger Gymnasium Mainburg

Ebrantshauser Straße 70, Telefon 8659-0
www.gabelsberger-gymnasium.de

Prälat Michael Thaller Schule – Mainburg

Schüsselhauser Straße 24, Telefon 876464
Förderschwerpunkte: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung, Diagnose- und Förderklassen
www.pmt-schule.de

Staatliches Berufliches Schulzentrum

Kelheim – Außenstelle Mainburg

Ebrantshauser Straße 2, Telefon 8662-0
www.bsz-kelheim.de

Berufsfachschule für Krankenpflege des Institutes für Aus-, Fort-, und Weiterbildung im Gesundheitswesen e. V. (IAFW)

Laurentiusweg 1a, Telefon 84650-12
www.iafw-gesundheitswesen.de

Städtische Sing- und Musikschule

Am Sportplatz 2, Telefon 4322
www.musikschulemainburg.de

Volkshochschule (VHS) Mainburg

Mitterweg 8, Telefon 8778-10
www.vhs-mainburg.de

Business Akademie Hallertau

Mitterweg 8, Telefon 8778-10
www.ba-hallertau.de

Gesundheitsakademie – health and more

Mitterweg 8, Telefon 843021
www.gesundheitsakademie-mainburg.org

www.mainburg.de

(» Wohnen & Leben » Bildung und Betreuung » Schulen)

Schulkind- und Nachmittagsbetreuung

Kinderhort „Spiel- und Lernburg“

des Caritasverband für den Landkreis Kelheim e. V.

Für Schulkinder von der 1. bis zur 6. Klasse

Öffnungszeiten: 11:00 – 17:30 Uhr

In den Ferien: 08:00 – 16:00 Uhr

Am Sportplatz 3, Telefon 9595

www.caritas-kelheim.de



KISS – Kinder-Sport-Schule Mainburg

Eine intensive und zielgerichtete Bewegung ist für die gesunde Entwicklung von Kindern unerlässlich. Kinder wollen sich bewegen, ihren natürlichen Bewegungsdrang ausleben und Spielkameraden treffen. In der Kindersportschule wird Kindern eine möglichst vielseitige, sportliche Grundlagenausbildung vermittelt. Die Trainer sichern ein hohes Ausbildungsniveau. Wir möchten, dass Kinder Spaß an Spiel, Sport und Bewegung haben und altersgemäß in verschiedenen motorischen Bereichen ausgebildet werden sowie Hilfestellung bei der Wahl der individuellen Sportart erhalten.

www.kiss-mainburg.de

Jugendtreff und Jugendsozialarbeit

Der Jugendtreff ist seit 2021 in modernen Räumen zwischen Schöllwiese und Busbahnhof in der Walther-Schwarz-Straße 9 zu finden. Die Öffnungszeiten sind Dienstag bis Samstag von 14:30 – 20:00 Uhr

Der Jugendtreff der Stadt Mainburg ist ein Angebot der offenen Jugendarbeit. Er ist ein Ort für Jugendliche der Stadt Mainburg zur Freizeitgestaltung und Bildung. Hier haben Jugendliche die Möglichkeit, sich zu treffen, sich auszutauschen und an den verschiedenen Angeboten des Jugendtreffs teilzunehmen. In den modernen, wohl durchdachten und freundlichen Räumen kann Jugendarbeit mit hohem Niveau gewährleistet werden. Von einem großen Gemeinschaftsraum mit angeschlossener Küche gehen zwei Gruppenräume ab. Einer dieser Räume dient als TV-Zimmer, in dem in Ruhe auf gemütlichen Couchen gemeinsam Filme von den Jugendlichen geschaut werden können. Der zweite Raum wird für Spiele oder Hausaufgaben genutzt. Im Gruppenraum befinden sich neben einer weiteren Fernsehecke auch Kickerkasten und ein Boxsack. Hier und im Skaterpark des Außengeländes können sich Jugendliche das ganze Jahr über auspowern. Andreas Waldmann ist für die Jugendlichen der Stadt Mainburg Ansprechpartner und in jugendadäquaten Lebensbereichen für sie beratend und begleitend tätig.

Jugendtreff Mainburg

Sozialarbeiter Andreas Waldmann
Walther-Schwarz-Straße 9, 84048 Mainburg
Telefon 0151 12114205
www.mainburg.de
(» Wohnen & Leben » Bildung und Betreuung » Jugendtreff Mainburg)

Ferienprogramme:

Mainburger Spielwoche

2. Ferienwoche im August
AK „Jugend und Familie“ des
Pfarrgemeinderates
Spielwoche – Pfarreien Mainburg
www.pfarrei-mainburg.de
www.facebook.com/spielwochemainburg

Ferien(S)pass des Landkreises Kelheim

Ferienprogramm mit Veranstaltungen und Jugendfreizeiten während der Pfingst- und Sommerferien, Ferienpass (3€) für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 17 Jahren zur Teilnahme an Veranstaltungen (Zusatzkosten je Angebot) und kostenloser Eintritt in viele Museen, Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen im Landkreis Kelheim.

Landratsamt Kelheim, Kreisjugendamt

Schloßweg 3, 93309 Kelheim
Telefon 09441 207-5370
53 – Kreisjugendamt –
Geschäftsverteilung | Landkreis Kelheim
www.landkreis-kelheim.de

Landratsamt Kelheim, Dienststelle Mainburg

Regensburger Straße 1, Telefon 8651-0
www.landkreis-kelheim.de

Weitere Angebote für Freizeit, Kinder, Jugendliche und Familien

Beratungsstunden für Schüler

In der Hallertauer Mittelschule Mainburg,
Evi Witt Kruse, Telefon 873725
www.hm-mainburg.de

Kreisjugendring Kelheim

Affektinger Straße 26, 93309 Kelheim
Telefon 09441 29307
www.kreisjugendring-kelheim.de

Stadtbibliothek Mainburg

(» Siehe Seite 32)

Musikschule

Musikgarten für die Kleinsten, musikalische Früherziehung ab vier Jahren, Fantasia als Vorbereitung für die weiterführende Instrumental- und Vokalkurse sowie unterschiedlichste Ensembles: Die Ausbildung in 26 Fächern erfolgt ausschließlich durch Fachkräfte. Für die Schüler aus Mainburg gewährt die Stadt einen Gebührenerzuschuss.

Städtische Sing- und Musikschule Mainburg

Am Sportplatz 2, Telefon 4322
www.musikschulemainburg.de

Volkshochschule – VHS Mainburg

Wählen Sie aus über 400 Kursangeboten. Das vielfältige Angebot an Freizeitkursen wird ergänzt durch geförderte Qualifizierungsmaßnahmen, berufliche Aus- und Weiterbildung, Projekte für Kinder und Jugendliche sowie Kulturveranstaltungen. Ausführliche Kursinformationen finden sie in unserem Jahresprogramm oder auf www.vhs-mainburg.de

Volkshochschule (VHS) Mainburg

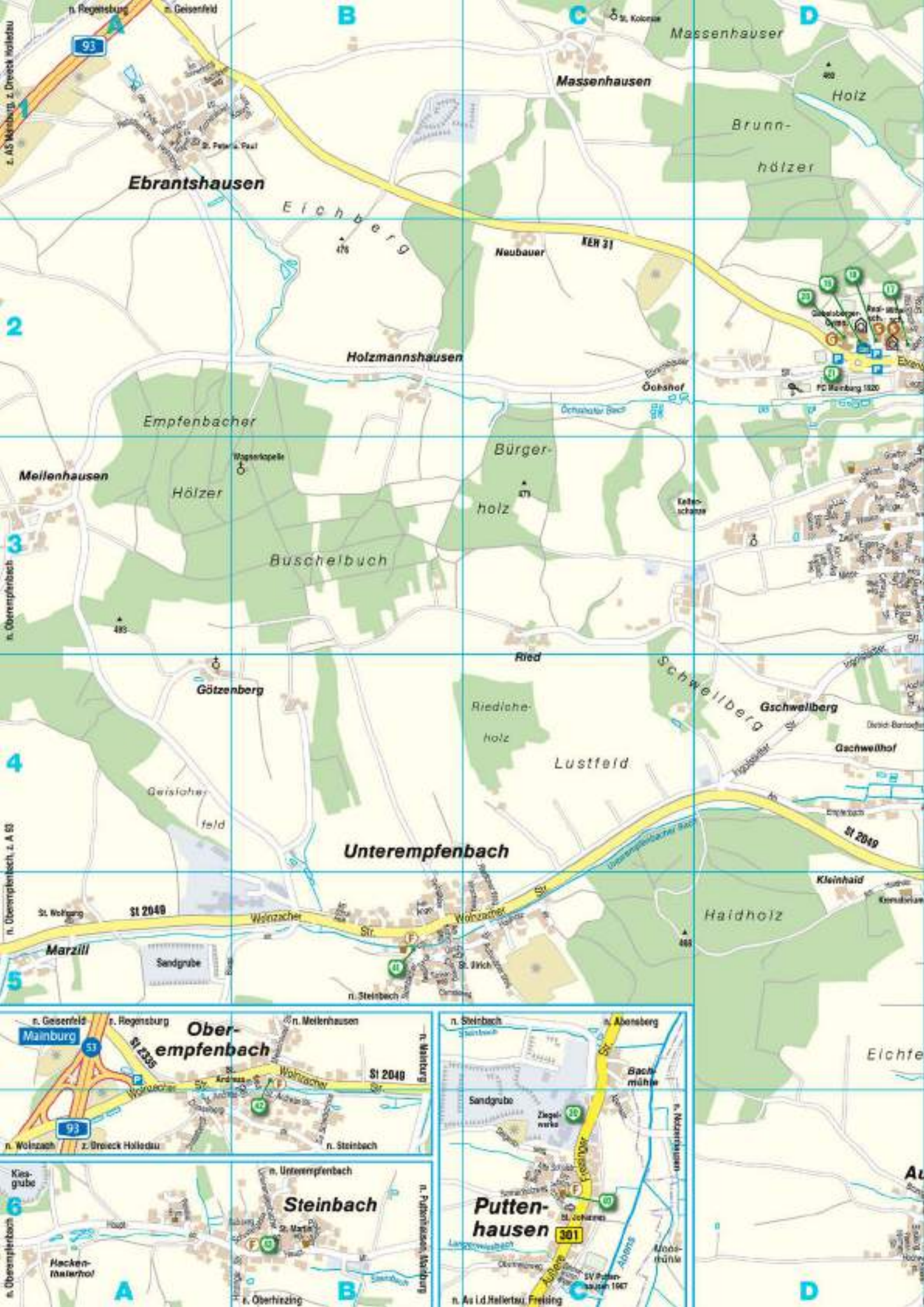
Mitterweg 8, Telefon 8778-10

KESS – Kompetenz extern für Schule und Schulleben

Eltern und Experten erhalten in den KESS-Grundkursen fundiertes pädagogisches und rechtliches Grundlagenwissen, um als Betreuungspersonal in der Ganztags- und Mittagsbetreuung an den Schulen eingesetzt werden zu können. KESS trägt somit dazu bei, dass Schulen auf engagierte Helfer zurückgreifen können, die zusätzliches „Know-how“ und Kreativität in den Ganztags schulbetrieb einbringen. KESS ist ein Projekt der Volkshochschule Mainburg.

www.vhs-mainburg.de

Books & More
BUCHHANDLUNG
Inhaberin: Isabella Huber
Abensberger Straße 46
84048 Mainburg
Telefon 08751/6100133
info@booksandmore-mainburg.de
www.booksandmore-mainburg.de





Straßenverzeichnis

Straßenname	PQ	Beethovenstr.	F2/3	Forststr.	G/H6	Hubertusstr.	G5
Abensberger Str.	E2-F3	Berganger	F3	Franz-Liszt-Str.	F2/3	Hüblweg	E4
Abensstr.	C6	Bergstr.	G5	Franz-Schubert-Str.	F3	Hügelstr.	F/G5
Abenstalstr.	F2/3	Berthold-Brecht-Str.	D3	Frauenberg	H5/6	In den Lüften	F3
Adalbert-Stifter-Weg	E3	Beslmühle	E/F4	Freisinger Str.	E3-E6	Industriestr.	E5
Adolf-Kolping-Str.	E3	Betonienweg	F5	Friedenheimstr.	D/E3	Ingolstädter Str.	D4-E3
Äußere Freisinger Str.	C5/6	Birkenstr.	G2	Friedrich-König-Str.	E1	Innerer Ring	F3-G2
Äußere Landshuter Str.	E5-G5	Bischof-Ketteler-Str.	E3	Frühlingstr.	G1	Josef-Aigner-Weg	E2
Ahornstr.	G2	Bischof-Wolfgang-Str.	E2	Fuchsweg	F2	Josef-Maria-Lutz-Str.	D3
Aiglsbacher Str.	G1	Bodelschwinghstr.	E3	Gabelsbergerstr.	F3	Josef-Piechl-Str.	E2
Aignerhof	H5	Bogenbergerstr.	E3	Gabisweg	A/B6	Joseph-Haydn-Str.	F2/3
Albert-Einstein-Str.	D/E2	Braasstr.	A/B5	Ganghoferweg	D/E3	Kapellenweg	E1
Alfred-Delp-Str.	E4	Brandholzstr.	F2	Gartenstr.	E3	Kapuzinerweg	F3
Alte Fabrikstr.	E3	Brandmühle	F2	Gassenackerstr.	G5	Karl-Benz-Str.	E4
Alte Schulstr.	C6	Brandstatt	F3	Geisbergstr.	G5	Karl-Valentin-Weg	D3
Am Altwasser	G2/3	Brechhausstr.	F2/3	General-Hopf-Str.	E/F5	Karmeliterweg	F3
Am Anger	B5	Bremstr.	A6	Georg-Kreupl-Weg	E2	Kellerstr.	F3
Am Berg	C6	Brittingweg	D3	Gildenweg	F3	Kirchenäcker	A1
Am Bräukeller	F/G5	Brücklmeierstr.	F3	Goethestr.	D3	Kirchenstr.	G2
Am Breitenrain	F4/5	Bründlstr.	H2	Götzenberg	A/B4	Kirchstr.	C6
Am Brünnlanger	D/E3	Brünnlweg	E1	Grabmühle	E/F5	Kirschweg	C5
Am Eichengrund	F4	Brunnenweg	D/E6	Grabmühler Str.	E/F5	Klausenweg	F3
Am Empfenbach	D/E4	Christoph-Scheffler-Str.	E3	Grasmaierstr.	E3	Kleinheid	D5
Am Feldrain	D/E3	Clematisweg	B/C5	Grenzweg	E3/4	Köglmühle	E/F2
Am Gabis	E/F3	Dachsweg	F2	Griesplatz	E3	Köglmüllerweg	F3
Am Graben	E/F3	Dahlienweg	E4	Gschwellberg	D4	Kolomannstr.	A/B1
Am Haidholz	D5-E4	Dietrich-Bonhoeffer-Str.	D/E4	Gschwellhof	D4	Koppenfeldweg	F3
Am Hang	E4	Dirschengrub	F1	Guggenmoosgasse	F3	Kornweg	E4
Am Heizwerk	E4	Domweg	B5	Gumpertshofen	G3	Kramerbergstr.	G1
Am Hochrain	F5	Dorfstr.	H3	Gutenbergstr.	E1	Kramergasse	G1
Am Kindergarten	F/G5	Drosselbergstr.	A/B6	Hackenthalerhof	A6	Krankenhausstr.	E3
Am Kirchensteig	B5	Drosselweg	F2	Hackerlohe	F3	Kreuzstr.	B5
Am Schulhaus	B5	Ebrantshauser Str.	C2-E2	Haidholzstr.	C5	Kreuzweg	F3
Am Sonnenhang	A1	Edersiedlung	F2	Hainbuchenweg	H3	Lampacherweg	E3/4
Am Sportplatz	E2	Edith-Stein-Str.	E4	Hans-Bachner-Str.	F2/3	Landshuter Str.	E4-F3
Am Tennisplatz	E2	Efeuweg	B5	Hans-Carossa-Str.	D3	Langweider Str.	F5
Am Wall	E6	Eichendorffweg	E2	Hans-Detter-Str.	E2	Laurentiusweg	E3
Am Wangenbach	H2	Eifelweg	F/G5	Hans-Prantl-Weg	E2	Leimkrautweg	F5
Ambrosiweg	E3	Elsenheimerweg	F3	Hasenweg	F2	Leitenstr.	F2
Amselweg	F2	Elsterweg	G2	Hauptstr.	A/B6	Lena-Christ-Weg	D3
An der Abens	E3/4	Englbert-Dandl-Str.	E2	Heckenweg	F2	Lenauweg	E2
An der Linde	A1	Englbert-Neumayr-Str.	E2	Heinrich-Heine-Str.	E3	Lerchenweg	E4
André-Citroen-Str.	H5	Englmarsdorfer Str.	F3	Heinrichstr.	A1	Lessingstr.	D3-E2
Andreas-Hofer-Str.	G5	Erberstr.	E/F3	Herbststr.	G1/2	Leuchtenburg	E/F6
Andreas-Lochner-Str.	E3	Erich-Kästner-Str.	D3	Hinzinger Str.	B6	Leutenbeckstr.	F5
Auenstr.	G3	Erlenstr.	F2	Hirschweg	F2	Liebfrauenstr.	F3
Auer Str.	E5/6	Espertstr.	F3	Hirtbergweg	H2	Liegnitzer Str.	D/E2
Aufhausner Weg	C5	Eugen-Roth-Str.	D3	Hochfeldstr.	E3	Liesl-Karlstadt-Weg	D3
Auhofstr.	E4/5	Fabrikstr.	E/F1	Hochstr.	F5	Ligusterweg	H3
Axenhofen	F1	Feldbergweg	E3	Hochweg	D/E6	Lilienweg	E4
Bachäckerweg	A1	Feldstr.	D3	Höhenweg	F4	Lindenstr.	G/H2
Bachanger	E6	Fichtenstr.	F2	Hofberggleite	F3	Lindkirchener Str.	G2/3
Bachmühle	C5	Finkenweg	F2	Hofbergstr.	F3	Lönsstr.	E3
Bachstr.	H3	Fliederweg	E3	Hohlgasse	H3	Loheweg	E1
Bahnhofstr.	E3	Flurstr.	H2	Holzmannshausen	B2	Lohmühle	E4
Bayerwaldweg	G5	Flurweg	F4	Hopfenweg	D/E4	Mainburger Str.	E6

Marderweg	F2	Pirolweg	F/G2	Schützenstr.	G5	Waldstr.	F/G2
Marktplatz	F3	Plankmühle	E6	Schulstr.	F5	Wallgasse	F3
Marzellerstr.	E3	Pötzmeser Gangsteig	F3	Schustergasse	B6	Walther-Schwarz-Str.	E3
Marzill	A5	Pötzmeser Str.	F3	Schwaiberstr.	E2	Wambachweg	E1
Massenhausen	C1	Pollingerstr.	E2	Schwalbenweg	G2/3	Watzlikweg	E2
Massenhauser Str.	E2	Postfeldstr.	E3	Schwarzwaldweg	G5	Weiherstr.	E3
Maurer-Jackl-Weg	E2/3	Poststr.	F3	Schwedengasse	F3	Weihmühle	F1
Max-Planck-Str.	D2	Prechtlstr.	E3/4	Seemühle	G3	Wellingweg	G1
Max-Reger-Str.	F3	Preitnacherweg	E2	Seigenloweg	C6	Westendstr.	F5
Max-Spenger-Str.	E2	Prof.-Dehm-Str.	G5	Seilergasse	F3	Westerwaldweg	G5
Meilenhausen	A3	Promenadenweg	E/F3	Senefelderstr.	E1	Westring	D3-E2
Meilenhauser Str.	B5	Querstr.	G5	Siedlerweg	E3	Wichernstr.	E3
Meilenhofener Str.	G1/2	Rabenweg	F2	Siedlung	D6	Wielandstr.	D3
Meisenweg	F2	Raiffeisenstr.	F5	Söcklerstr.	E4	Wiesenweg	D/E3
Mergenthalerstr.	E1	Rankenweg	B5	Sommerstr.	G1/2	Windmeißenstr.	E3
Mittermillerasse	F3	Ratzenhofener Str.	G1	Sonnenholzweg	C6	Winterstr.	G1/2
Mittermühle	H6	Reckerbergstr.	G3	Sonnenleite	F4/5	Wolnzacher Str.	
Mittertorstr.	F3	Redererstr.	D/E6	Sonnenwiese	E1	(Oberempfenbach)	A6-B5
Mitterweg	D/E3	Regensburger Str.	E2-F1	Spechtweg	F/G2	Wolnzacher Str.	
Mörikestr.	E2/3	Rehweg	F2/3	Sperlingweg	G2	(Unterempfenbach)	B/C5
Moosburger Str.	H6	Reihgasse	B5	Spessartweg	G5	Ziegelstattstr.	G5
Moosweg	E2	Reitdillenäcker	A1	St.-Andreas-Str.	A/B6	Zieglerstr.	D/E3
Mozartstr.	F2/3	Rennweg	E6	St.-Michael-Weg	E3	Zimmererstr.	E2
Mühlenweg	E4	Rhönweg	G5	St.-Ulrich-Str.	B/C5	Zimmerlenzenanger	C6
Nandlstädter Str.	E5	Ried	C3/4	Starenweg	F2	Zum Eichfeld	E5/6
Nelkenweg	E3	Riedloher Weg	C4/5	Steigäckerstr.	G1	Zur Festwiese	E4
Neubauer	C2	Riedlstr.	A6	Steigerwaldweg	G5	Zur Schwarzrinne	B6
Neumühle	F5	Riegelweg	F4	Steinbacher Str.	B5	Zur Umkehr	G5
Neumühler Weg	F5	Rilkeweg	D3	Straßäcker	E4	Zur Wasserreserve	F3
Nordstr.	F5	Ringstr.	F2-G3	Streichmühle	E5		
Notzenhauser Str.	F5	Robert-Schumann-Str.	F3	Streichmühler Str.	E/F5		
Obere Lindenstr.	F3/4	Roseggerweg	D/E3	Stubenäcker	H3		
Obermeierweg	C6	Rosenstr.	H2	Südstr.	F5		
Obermühle	H6	Rosenweg	E3/4	Tannenstr.	F2		
Odenwaldweg	G5	Rothmühler Weg	H5/6	Taunusweg	G5		
Öchshof	C2	Rudolf-Obermayer-Weg	F2	Thalhamer Str.	G/H5		
Oefelestr.	E3	Salvatorberg	F3	Theresienstr.	F2		
Oppelner Str.	E2	Salvatorbergstr.	F3	Thomaweg	E3		
Orchideenweg	D/E4	Sandäckerstr.	F5	Thymianweg	F4		
Ortsstr.	E6	Sandbergweg	F3/4	Tulpenweg	E3/4		
Pater-Rupert-Mayer-Weg	E3	Sandelzhauser Gangsteig	F3/4	Uferstr.	E3/4		
Paul-Münsterer-Str.	E2	Sandolfstr.	F/G5	Uhlandstr.	E3		
Paul-Nappenbach-Str.	E/F3	Sandstr.	H3	Untere Lindenstr.	F3/4		
Paumannstr.	E4	Schäfflerstr.	E2	Unterempfenbacher Str.	B6		
Petermühle	E4/5	Schafbergweg	H2	Unterwangenbacher Str.	H1/2		
Petermühler Weg	E5	Schanzenstr.	F5	Urzkehre	C6		
Pfarranger	B6	Scharfstr.	F3	Veteranenstr.	F4		
Pfarrer-Babel-Str.	F5	Schillerstr.	D3	Von-Freiberg-Str.	F4/5		
Pfarrer-Herrmann-Str.	D6	Schleißbacher Str.	E2/3	Von-Hornstein-Str.	F4/5		
Pfarrer-Kern-Str.	F5	Schlichtstr.	E3	Von-Käppler-Str.	F5		
Pfarrer-Reindl-Str.	F5	Schloßstr.	F5	Von-Neuburg-Str.	F5		
Pfarrer-Schmid-Str.	F3	Schmellerstr.	E3	Von-Pocci-Str.	D3		
Pfarrer-Straub-Str.	E3	Schneiderberg	H3	Von-Reisbach-Str.	F4/5		
Pfarrer-Wagner-Str.	A1	Schraufstetterstr.	F3	Von-Rohrbach-Str.	F5		
Pfarrweg	G2	Schreinerstr.	E2	Von-Wadenspann-Str.	F4		
Pinskerstr.	E3	Schüsselhauser Str.	E3	Wagnergasse	G1		

Standorte Defibrillatoren

Nr.	Firma	Straße	Ort	Besonderheiten
1	Bürgerbüro	Marktplatz 1	84048 Mainburg	
2	Sparkasse Mainburg	Marktplatz 7	84048 Mainburg	Passage bei Erste Hilfe
3	Stadthalle	Paul-Nappenbach-Str. 2	84048 Mainburg	Haupteingang
4	Raiffeisenbank Hallertau eG	Bahnhofstr. 1	84048 Mainburg	Eingang und Büro 1. OG
5	Feuerwehr Mainburg	Bahnhofstr. 4a	84048 Mainburg	Im Feuerwehrhaus, EG
6	Gemeinschaftspraxis	Bahnhofstr. 5	84048 Mainburg	
7	Gemeinschaftspraxis Dr. med. Ina Bader und Wolfgang Bader	Bahnhofstr. 10	84048 Mainburg	Empfang und Erdgeschoss am Empfang
8	Landratsamt Mainburg	Regensburger Str. 1	84048 Mainburg	
9	Volkshochschule Mainburg e.V.	Mitterweg 8	84048 Mainburg	Obergeschoss im Gymnastikraum
10	Fitnessstudio - New Mountains Fitnesss - Wellness Loft	Regensburger Str. 26	84048 Mainburg	Bei der Anmeldung und Haupteingang
11	TSV Mainburg, Turnhalle	Am Gabis 1	84048 Mainburg	Haupteingang
12	MVZ Medizinisches Versorgungszentrum	Abensberger Str. 50	84048 Mainburg	
13	Caritasverband f.d. Landkreis Kelheim e.V. Caritas-Sozialstation	Maurer-Jackl-Weg 10	84048 Mainburg	
14	Freibad Mainburg	Am Sportplatz 1	84048 Mainburg	Bademeisterraum
15	Städt. Sing-Musikschule	Am Sportplatz 2	84048 Mainburg	Neben LSK Eingang
16	Staatl. Berufsschule	Ebrantshauser Str. 2	84048 Mainburg	Haupteingang
17	Hallertauer Mittelschule	Ebrantshauser Str. 68a	84048 Mainburg	Erdgeschoss, Eingang Turnhalle
18	Staatliche Realschule Mainburg	Ebrantshauser Str. 68b	84048 Mainburg	Erdgeschoss Haupteingang/Treppenhaus
19	Hallenbad	Ebrantshauser Str. 70	84048 Mainburg	Bademeisterraum
20	Gabelsberger Gymnasium	Ebrantshauser Str. 70	84048 Mainburg	
21	FC Mainburg 1920 e. V.	Ebrantshauser Str. 71	84048 Mainburg	Untergeschoss, Umkleidekabinen
22	Auto Köhler GmbH & Co. KG	Max-Spenger-Str. 11	84048 Mainburg	Empfang und am Eingang
23	TSV Mainburg	Georg-Kreupl-Weg 5	84048 Mainburg	
24	Bayern-Fass GmbH Werk	Gutenbergstr. 10	84048 Mainburg-Wambach	Erdgeschoss, Hauptgebäude bei Durchgang
25	Andreas Stangneth Brandschutz	Friedrich-Koenig-Str. 2	84048 Mainburg-Wambach	im Büro
26	Gewerbegebiet Wambach	Friedrich-Koenig-Str. 2	84048 Mainburg-Wambach	Freigelände, bei Tür 3 im Brünnlweg
27	Feuerwehr Lindkirchen	Lindenstr. 6	84048 Mainburg-Lindkirchen	am Feuerwehrhaus
28	TV Meilenhofen e.V.	Ratzenhofener Str. 1	84048 Mainburg-Meilenhofen	Haupteingang
29	Bachner Elektro GmbH & Co. KG	Am Hang 2	84048 Mainburg	Erdgeschoss, Eingang Lager
30	MVZ Ilmtalkliniken	Freisinger Str. 50	84048 Mainburg	
31	HAIX Logistics	Am Haidholz 7	84048 Mainburg	Erdgeschoss, bei Elektroverteilung
32	HAIX World	Auhofstr. 10	84048 Mainburg	Empfang
33	Hallertauer Hopfenveredelungsgesellschaft mbH	Auhofstr. 16	84048 Mainburg	1. OG Flur
34	Simon H. Steiner, Hopfen, GmbH	Auhofstr. 18	84048 Mainburg	
35	Wolf GmbH	Industriestr. 1	84048 Mainburg	Erdgeschoss am Empfang
36	Decker Autotechnik	Zum Eichfeld 2	84048 Mainburg	Erdgeschoss, bei Werkstatt
37	Raiffeisenbank	Äußere Landshuter Str. 41	84048 Mainburg-Sandelzhausen	Eingang
38	Feuerwehrhaus Sandelzhausen	Sandolfstr. 27	84048 Mainburg-Sandelzhausen	Fahrzeug LF-KATS
39	ZIEGELWERKE LEIPFINGER BADER KG	Äußere Freisinger Str. 31	84048 Mainburg-Puttenhausen	Erdgeschoss, vor Schulungsraum
40	Feuerwehr Puttenhausen	Kirchstr. 2	84048 Mainburg-Puttenhausen	Am Feuerwehrhaus
41	Feuerwehr Unterempfenbach	Steinbacher Str. 4	84048 Mainburg-Unterempfenbach	Am Feuerwehrhaus
42	Feuerwehr Oberempfenbach	Wolnzacher Str. 101	84048 Mainburg-Oberempfenbach	Am Feuerwehrhaus
43	Feuerwehr Steinbach	Hauptstr. 14	84048 Mainburg-Steinbach	Am Feuerwehrhaus

Da sich Standorte immer wieder ändern oder hinzukommen, ist eine Karte mit Defibrillatoren verfügbar unter: www.mainburg.de/defi

Defibrillatoren retten Leben

Die Bedienung der modernen Rettungsgeräte ist kinderleicht

Plötzlich und ohne jegliches Vorzeichen beginnt das Herz zu rasen und vollkommen unkontrolliert zu schlagen. Es erreicht eine Taktfrequenz von 300 Schlägen pro Minute – normal wären 60 bis 80. Das Herz kann seine eigentliche Pumpfunktion nicht mehr erfüllen und das Gehirn mit ausreichend Sauerstoff versorgen. Der betroffenen Person wird weich in den Knien, sie bricht zusammen. Wenn nicht sofort Gegenmaßnahmen ergriffen werden, erliegt der Betroffene innerhalb weniger Minuten dem plötzlichen Herztod.

Es kann jeden treffen

Egal ob jung oder alt, dick oder dünn, gesund oder krank, Raucher oder Nichtraucher – jeder kann betroffen sein. Die Ursache des plötzlichen Herztodes ist ein Kammerflimmern, das ohne Vorwarnung auftritt und nur durch einen elektrischen Impuls beseitigt werden kann. Nur wenn das Herz innerhalb von fünf bis sieben Minuten wieder zu schlagen beginnt, hat der Patient eine reelle Chance zu überleben. Je länger der Kreislauf stillsteht, desto schwerere Schäden entstehen, vor allem im Gehirn.

Wie aber kann man das verhindern? Die einzig wirksamen Methoden für eine erfolgreiche Wiederbelebung sind eine sofortige Herzdruckmassage und der schnellstmögliche Einsatz eines Defibrillators. Beide Maßnahmen können von jedem Menschen durchgeführt werden. Wie also geht man vor? Zunächst muss natürlich der Rettungsdienst alarmiert werden. Dann beginnt man mit der Herzdruckmassage und bittet andere Helfer, einen Defibrillator zu bringen. Wenn das Gerät da ist, muss man es nur anschalten und den Anweisungen folgen, die das Gerät gibt. Ganz wichtig: Man kann dabei nichts verkehrt machen!

Die Bedienung eines modernen automatischen externen Defibrillators (AED) ist tatsächlich kinderleicht. Alle Geräte- und Herstellertypen müssen die gleichen Anforderungen erfüllen, denn welchen Sinn würde es machen, wenn sie nur von Profis bedient werden könnten? Der Ersthelfer wird durch Sprachansagen und grafische Symbole unterstützt. Nachdem die Elektroden aufgeklebt worden sind, erfolgt eine Analyse und eventuell auch eine Schockentscheidung. Alle Defis geben



mithilfe eines Metronoms (=Taktgeber) die Geschwindigkeit vor, in der die anschließende Herzdruckmassage erfolgen muss.

Bloß keine Angst!

Viele Ersthelfer haben ein Problem mit der Durchführung einer Herzdruckmassage, weil das entsprechende Training bei ihnen viele Jahre zurückliegt und oft zuletzt vor der Führerscheinprüfung erfolgte. Das Defibrillationsgerät „HeartSine samaritan PAD500“ schafft hier Abhilfe und informiert den Helfer in Echtzeitanweisungen wie „Fester drücken“, „Schneller/langsamer drücken“ oder „Gute Herzdruckmassage“.

Diese Anweisungen können auch Patienten helfen, die „lediglich“ einen Herzinfarkt oder andere Komplikationen erlitten haben, die keine Elektroschocks erfordern.

BrL

Defibrillatoren- Standorte in der kostenlosen App Cisali

Sie finden die App in Ihrem App-Store:



Android



iOS

Lebendiges Vereinsleben

Über 100 Vereine sorgen für ein großes und vielfältiges Freizeitangebot in Mainburg.

Zahlreiche Sportvereine, Musikkapellen und Gesangsvereine, Heimat- und Kulturvereine, Feuerwehren, kirchliche oder sozial orientierte Gemeinschaften und viele andere mehr bieten unzählige Möglichkeiten, die eigene Freizeit aktiv zu gestalten und Gleichgesinnte zu treffen. Das Engagement der Vereine und damit auch vieler Ehrenamtlichen ist aus dem gesellschaftlichen Leben in Mainburg nicht wegzudenken. Sie sorgen für ein gutes soziales Miteinander und eine hohe Freizeit- sowie Lebensqualität in Mainburg. Die Vereine bereichern den Fest- und Veranstaltungskalender sowie die Mainburger Volksfeste über das ganze Jahr hinweg mit vielen bunten Angeboten und Beiträgen. Die Stadt Mainburg unterstützt die Vereine in ihren Anliegen und Aktivitäten und gewährt jedes Jahr großzügige finanzielle Förderungen.

Eine regelmäßig aktualisierte Vereinsliste mit den jeweiligen Ansprechpartnern und

Links zu weiterführenden Informationen unter:

www.mainburg.de/vereine

Jugend- und Stadtkapelle Mainburg

Die Stadtkapelle besteht aus rund 35 Mitgliedern jeden Alters und veranstaltet im Lauf des Jahres eine ganze Reihe von Auftritten. Die Nachwuchsarbeit findet in der Jugendkapelle statt. Etwa 15 Jugendliche lernen hier Musizieren in der Gruppe. Träger ist der Förderverein Jugend- und Stadtkapelle Mainburg e. V. und Interessierte sind jederzeit willkommen.

Jugend- und Stadtkapelle Mainburg

Probenraum in der Musikschule Mainburg
Am Sportplatz 3

Telefon 0162 9220442

www.jugendkapelle-mainburg.de

LSK – Theater

1968 als „Laienspielkreis Mainburg St. Salvator“ gegründet, bietet das heute preisgekrönte LSK Theater regelmäßig Theater für Erwachsene, ein Weihnachtstück für Kinder und im Sommer Freilichttheater für Kinder. Das breite Repertoire reicht von Dialekttheater, Boulevardkomödien und zeitgenössische Mundartdramen bis zu den Dramatikern der Moderne.

LSK Theater Mainburg e. V.

Abenstalstraße 34,

Telefon

842774

www.lsk-theater-mainburg.de

LSK Theater Saal in der Musikschule Mainburg

Am Sportplatz 3



Schächflertanz

Der Schächflertanz, der ursprünglich nur in München aufgeführt wurde, ist ein Zunft-Tanz der Schächfler (Fassküfer, Fasshersteller), die zu Musik festgelegte Figuren tanzen. Ab 1830 verbreitete sich der Tanz durch wandernde Schächflergesellen auch außerhalb Münchens. Seit 1889 wird der Schächflertanz auch in Mainburg alle sieben Jahre aufgeführt. Warum alle sieben Jahre ist nicht sicher geklärt; Vermutungen zielen auf ein verstärktes Auftreten der Pest alle sieben Jahre, nach der man die Leute wieder aus ihren Häusern locken wollte.

Feuerwehr

In weiten Teilen Bayerns beruht das Konzept des abwehrenden Brandschutzes auf Freiwilligen Feuerwehren. Vor allem außerhalb der Großstädte sind es meist die freiwilligen Helfer, die im Falle eines Brandes, bei Verkehrsunfällen oder drohender Gefahr durch Naturkatastrophen zur Stelle sind.

Um dies sicherzustellen bedarf es eines starken Teams, das mit Begeisterung bei der Sache ist, wenn es darum geht, anderen in Not zu helfen. Viele Menschen bringen neben ihrem Beruf die Zeit auf, um sich in ihrer Freizeit unentgeltlich zu engagieren. Auch Jugendliche können früh lernen, wie sie Menschen im Ernstfall helfen können. Ob bei Aus- und Weiterbildungen, bei den Feuerwehrrübungen

oder den verschiedensten Hilfeinsätzen kommt auch immer Freude bei vereinsinternen Unternehmungen auf.

Freiwillige Feuerwehr Stadt Mainburg
Bahnhofsstraße 4 a

Freiwillige Feuerwehr Mainburg NORD:

Freiwillige Feuerwehr Lindkirchen
Lindenstraße 6

Freiwillige Feuerwehr Meilenhofen
Kramergasse 9

Freiwillige Feuerwehr Unterwangenbach
Unterwangenbacher Straße 17

Freiwillige Feuerwehr Ebrantshausen
Pfarrer-Wagner-Straße 5

Freiwillige Feuerwehr Oberempfenbach
Wolnzacher Straße 101

Freiwillige Feuerwehr Puttenhamen
Kirchstraße 2

Freiwillige Feuerwehr Sandelzhausen
Sandolfstraße 27

Freiwillige Feuerwehr Steinbach
Steinbacher Straße 4

Freiwillige Feuerwehr Unterempfenbach
Unterempfenbacher Straße 1

Ansprechpartner Stadtverwaltung Mainburg
Susanne Weiss
Telefon

704-70

Mainburger Spielwoche

Die Mainburger Spielwoche findet jedes Jahr im August zu Ferienbeginn statt und wird von der Arbeitsgruppe Jugend und Familie des Pfarrgemeinderates Mainburg organisiert. Seit 1992 bietet die Spielwoche in den Ferien Spiel und Abenteuer für Kinder von 6 bis 14 Jahren. Eine Woche lang können angemeldete Kinder den ganzen Tag hämmern, sägen und basteln – Hütten bauen, Tonfiguren oder Knete modellieren, Schach, Hockey, Handball oder Einradfahren ausprobieren. Das Rahmenprogramm mit Kinderschminken oder Wasserspielen bietet viel Abwechslung, dass jeder Spaß, Spiel und Abenteuer erlebt.

www.facebook.com/spielwochemainburg
www.pfarrei-mainburg.de



Fotos: © J. Rudloff





Angebote für Kinder

84048 Mainburg, Vorwahl 08751/...

Für Kinder ab Geburt bis 3 Jahre – Wichtige Adressen und Nummern auf einen Blick

Abenteuer-Kinder-Welt

in der VHS Mainburg
Sigrid Grünig Telefon 8778-17
www.vhs-mainburg.de

Bauernmarkt Mainburg

ein Erlebnis für Groß und Klein, aktuelle
Infos in der lokalen Presse und unter
www.oedp-mainburg.de

Beratungsstelle für seelische Gesundheit

**Beratung bei psychischen Problemen,
Krisen oder Belastungssituationen,
Beratungsstelle für seelische Gesund-
heit, Fachkraft: Andrea Kammermeier
(M. A. Erziehungswissenschaft)**
Sozialpsychiatrischer Dienst
Pfarrhofgasse 1, 93309 Kelheim
Telefon 09441 5007-26
Fax 09441 5007-19
E-Mail a.kammermeier@caritas-kelheim.de
www.caritas-kelheim.de

Eltern-Kind-Gruppen

Mainburg Katholisches Pfarrheim
Am Gabis 7
Pfarrsekretärin 1401

Regenbogengruppe
Sonja Gansbühler 09443 700510

Sandelzhausen
Katholisches Pfarrheim 1509
Waldspielgruppe 61386

Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen

TSV Mainburg
Anja Neumeier 8442750
Beate Weber 841154

TSV Sandelzhausen
Christa Tzschöckell 4264

Erlebnisbauernhof

**Erlebnisparadis Pettenhof –
Kindergeburtstage, Wald- und
Bauernhoferlebnis**
Lernort Bauernhof
Pettenhof
Elisabeth Resch 875650
Telefon 0173 3850017
Mobil
www.erlebnisbauernhof-pettenhof.de

Für Babys

Pekip-Kurse
Sonja Gansbühler 09443 700510
sonja.gansbuehler@gmx.de
www.sonja-gansbuehler.de

Hebammen/Hebammenpraxis
Annika Fellner 843044
(verschiedene Kurse, Nachsorge,
Familienhebamme)

BAUCHGEFÜHL

(Babymassage, verschiedene Kurse und Vorträge lt. Programm)

Telefon 08754 969670
Sabrina Zenger 0151 11562377
Iris Rettermayer 0173 3871950

Hauttherapie

Praxis für regulative Hauttherapie Ernährungsberatung, Ganzheitliche Gesundheitspflege, Tens-Therapie

Karin Wagner 08752 869026
www.aloe-molke.de

Heilpraktiker

Naturheilpraxis Sabine Stegmeir

Heilpraktikerin
Tannenstraße 2
Telefon 848486
www.vererein-microkinesitherapie.de

Ingrid Hermann, Heilpraktikerin

(Frauenheilkunde, Kinderwunschbehandlung, Klangschalenmassage)
Landshuter Straße 18
Telefon 875900

Kinderarzt

Udo Mulitze

Abensberger Straße 19
Telefon 2722

Kindergärten

Städtischer Kindergarten

„Abenteuerland“

Am Gabis 16
Telefon 845389
E-Mail kiga-abenteuerland@mainburg.de
Öffnungszeiten 07:30 – 15:30 Uhr
Buchungsmöglichkeiten 5 – 8 Std.

Städtischer Kindergarten „Am Gabis“

Am Gabis 14
Telefon 3020
E-Mail kiga-mainburg@mainburg.de
Öffnungszeiten 07:00 – 15:00 Uhr
Buchungsmöglichkeiten 4 – 7 Std.

Städtischer Kindergarten

„Schneckenheim“

Maurer-Jackl-Weg 6
Telefon 844459
E-Mail kiga-schneckenheim@mainburg.de
Öffnungszeiten 07:00 – 17:00 Uhr
Buchungsmöglichkeiten 9 oder 10 Std.

Städtischer Kindergarten

„Sandelzhausen“

Am Kindergarten 1
Telefon 4788
E-Mail kiga-sandelzhausen@mainburg.de
Öffnungszeiten 07:30 – 15:30 Uhr
Buchungsmöglichkeiten 4 – 7 Std.

Frauenverein Kinderhort e. V.

Katholischer Kindergarten

„Kleiner Tiger“ und „Kleiner Bär“

Schüsselhauser Straße 24
Telefon 87266-17
E-Mail kiga-kinderhort@gmx.de
Internet www.kindergarten-mainburg.de
Öffnungszeiten 07:00 – 17:00 Uhr
Buchungsmöglichkeiten 4 – 10 Std.

Mainburger Waldkindergarten e. V.

Postfach 1172
E-Mail mail@waldkiga.info
Internet www.waldkiga.info
Öffnungszeiten 07:30 – 13:00 Uhr
Buchungsmöglichkeiten 5 – 6 Std.

Schulvorbereitende Einrichtung (SVE)

mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Sprache und sozial emotionale Entwicklung

Schüsselhauser Straße 24
Telefon 5366
E-Mail mainburg@pmt-schule.de
Mo. bis Do. von 08:00 – 12:15 Uhr
und Fr. bis 11:20 Uhr
Kindertagesstätte
Mo. bis Do. von 08:00 – 16:00 Uhr
und Fr. bis 14:00 Uhr

Integrative Kindergartengruppe

„Igelbau“

Am Hang 4a
Telefon 0170 5414222
E-Mail info@igelbau-mainburg.de
Internet www.igelbau-mainburg.de
Öffnungszeiten
Mo. bis Do. von 07:30 – 15:45 Uhr
und Fr. bis 13:45 Uhr
Buchungsmöglichkeiten 4 – 9 Std.

Kinderkrippen

Städtische Kinderkrippe „Spatzennest“

Am Gabis 16 A
Telefon 841668
E-Mail kikr-spatzennest@mainburg.de
Öffnungszeiten 07:30 – 14:30 Uhr
Buchungsmöglichkeiten 4 – 7 Std.

Katholischer Kindergarten

des Frauenvereins Kinderhort e. V. Kinderkrippe „Pustebume“

Schüsselhauser Straße 24
Telefon 87266-21
E-Mail kinderkrippe-pustebume@gmx.de
Internet www.pustebume-mainburg.de
Öffnungszeiten 07:30 – 15:30 Uhr
Buchungsmöglichkeiten 5 – 8 Std.

Kinderkrippe „Schatzinsel“

Paul-Münsterer-Straße 23
Telefon 847886
E-Mail schatzinselmainburg@web.de
Internet www.kinderkrippe-schatzinsel.de
Öffnungszeiten 06:00 – 18:00 Uhr
Buchungsmöglichkeiten flexibel

Kindergottesdienste

In den jeweiligen Pfarreien (in mehrwöchigen Abständen, bitte beachten Sie die Termine in den lokalen Zeitungen, etc.)

Kinderphysiotherapie

Kindertherapie nach dem Bobath-Konzept

Bettina Hammerl, Uferstraße 13
Telefon 4180

Bobath- und Vojtathherapie

Physiotherapiepraxis Reiser
Regensburger Straße 22a
Telefon 5341

Kolpingfasching und Kinderspieletag (im August)

Termin in der lokalen Presse oder unter:
www.pfarrei-mainburg.de

Koordinierende Kinderschutzstelle

Landratsamt Kelheim, Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi)

Schloßweg 3, 93309 Kelheim
Telefon 09441 207-283
oder 09441 207-267
E-Mail koki@landkreis-kelheim.de

Die Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) ist eine Fachstelle für (werdende) Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren. Gemeinsam mit den Eltern werden Möglichkeiten und Wege gesucht, damit aus Sorgen keine Probleme werden. Hand in Hand mit verschiedensten Fachstellen in und um den Landkreis Kelheim, um ein passendes Hilfsangebot zu finden.

Kreisjugendamt

Landratsamt Kelheim – Kreisjugendamt

Schloßweg 3, 93309 Kelheim
Vermittlungsstelle für Tagesmüttern/
Tagesväter / Kindertagespflege,
finanzielle Beratungen, etc.
Dipl. Soz. Päd. (FH) Bettina Reichertseder
(vormittags) 09441 207-275
E-Mail
bettina.reichertseder@landkreis-kelheim.de
Hilde Buchner
(vormittags) 09441 207-296
E-Mail: hilde.buchner@landkreis-kelheim.de

Musikgarten und musikalische Früherziehung

Städtische Sing- und Musikschule
Telefon 4322

Klingende Welt
Robert Fertl 9010

Rotes Kreuz

Migrationserstberatung (für zugewanderte Mütter/Väter mit Kindern)
Freisinger Straße 20
Telefon 8678-20

Schneideratelier

Cornelia Zirnbauer
Änderungsservice für Damen, Herren und Kinder
Abensberger Straße 22
Telefon 5924

Schritt für Schritt zum Erziehungsführerschein

Anne Rottengruber, Erzieherin mit Leitungsfunktion, Referentin und Beraterin für Erziehungsfragen
Uferstraße 49
Telefon 0170 7348054
E-Mail referentin_rottengruber@web.de

In den Vorträgen finden Sie Hilfestellung, neue Anregungen und sicher auch Bestätigung in Ihrer Erziehungsarbeit. Dabei führen Sie viele Fallbeispiele aus der Arbeitspraxis, aber auch Fragen und Probleme der Kursteilnehmer durch den Vortrag oder das Seminar.

Schwangerschaftsberatungsstelle

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
Hemauer Straße 48 A, 93309 Kelheim
Außensprechzeiten jeden 1. und 3. Montag im Monat in Mainburg
Marktplatz 1
Terminvereinbarung 09441 207340

Ansprechpartner bei allen Fragen während der Schwangerschaft und bis zum dritten Lebensjahr Ihres Kindes. Beratung und Begleitung bei finanziellen, sozialen und rechtlichen Fragen.

Spielwaren

Hoppala
Abensberger Straße 40
Telefon 3147

Rofu Kinderland
Kögelmühle 5a
Telefon 6199780

Stadt Mainburg

Restmüllwindelsäcke für Kindern bis zu 3 Jahre beantragbar
Konrad Zimmerer 704-39

Tauschring

Tauschen von Dienstleistungen und Sachen, z. B. Babysitten gegen Haare schneiden, es muss nicht mit dem gleichen Partner zurückgetauscht werden.

Weitere Infos: www.obelio.com
www.tauschring-hallertau.de
oder Manuela Wittmann 875967

Vorlese- und Erzählstunden

Stadtbibliothek Mainburg
Telefon 2662

mit der Holledauer Märchenfee
Telefon 875967
E-Mail mail@holledauermaerchenfee.de
Internet www.holledauermaerchenfee.de



Kirchen

84048 Mainburg, Vorwahl 08751/...

KATHOLISCHE KIRCHE

Bischöfliches Ordinariat Regensburg

Niedermünstergasse 1, 93047 Regensburg
Telefon 0941 597-01
Internet www.bistum-regensburg.de

Kath. Pfarramt Mainburg

Am Gabis 7
Telefon 1401
E-Mail mainburg@bistum-regensburg.de
Internet www.pfarrei-mainburg.de

Kath. Pfarramt Elsendorf

für den Ortsteil Meilenhofen
Mainburger Straße 1, 84094 Elsendorf
Telefon 08753 245
E-Mail elsendorf@bistum-regensburg.de
Internet www.pfarrei-elsendorf.de

Kath. Pfarramt

Lindkirchen/Ebrantshausen

Kirchenstraße 4
Telefon 1770
E-Mail lindkirchen@bistum-regensburg.de

Kath. Pfarrgemeinde Oberempfenbach

Kontakt über Pfarramt Mainburg:
Am Gabis 7
Telefon 1401
E-Mail mainburg@bistum-regensburg.de
Internet www.pfarrei-mainburg.de

Kath. Pfarramt Rudelzhausen

für die Ortsteile Aufhausen, Puttenhamen,
Steinbach
Kirchplatz 7, 84104 Rudelzhausen
Telefon 08752 455
Internet www.rudelzhausen.org

Kath. Pfarrgemeinde Sandelzhausen

Kontakt über Pfarramt Mainburg:
Am Gabis 7
Telefon 1401
sandelzhausen@bistum-regensburg.de

Paulinerkloster St. Salvator

Salvatorberg 3
Telefon 8726-0
E-Mail mainburg@paulinerorden.de
Internet www.paulinerorden.de

EVANGELISCHE KIRCHE

Evang.-Luth. Pfarramt Mainburg

Schlichtstraße 5
Telefon 810130
E-Mail pfarramt.mainburg@elkb.de
Internet www.mainburg-evangelisch.de

WEITERE RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

Alevitischer Kulturverein Mainburg e.V.

Schlüsselhauser Straße 1
Telefon 4801

Islamische Gemeinde e.V.

Guggenmoosgasse 4
Telefon 2619

DITIB Islamischer Kulturverein e.V.

Ingolstädter Straße 6a
Telefon 4564

*„... und war ich nur ein Blatt
im Wind der Ewigkeit,
man hat mich doch geliebt.“*
Ein bekanntes Zitat



Farina
Maushammer-Langer

Freisinger Str. 2
84048 Mainburg
Tel.: 08751 / 86 160
auch per WhatsApp
www.maushammer.de
info@maushammer.de

Bestattungsinstitut
Maushammer



Familiengeführt in zweiter Generation
Von der Handwerkskammer geprüfte Bestatterin



Kindsmüller & Plonner



erinnern . bewahren

Grabdenkmal • Renovierung • Inschriften
Schleißbacherstraße 10a • 84048 Mainburg
Tel.: 087 51 - 87 25 80 • Fax: 087 51 - 87 25 89
E-Mail: kindsmueller@email.de

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

- Neue Grabanlagen für Familien-, Einzel- und Urnengräber, ■ Ergänzungen von Grabeinfassungen und Grabplatten, ■ Reinigung und Renovierung von Grabdenkmälern, ■ Vergolden und Tönen von Grabinschriften aller Art, ■ Grabzubehör (Laterne, Schalen und Weihbecken), ■ Reparaturdienst für Grabplatten, ■ NEU - Einbau des Bewässerungssystems G-EASY





Soziales

84048 Mainburg, Vorwahl 0 87 51/...

Ambulanter Pflegedienst PFLEGE aktiv! Mainburg

Köglmühle 2
Telefon 8763170
E-Mail info@pflege-aktiv-mainburg.de
Internet www.pflege-aktiv-mainburg.de

AWO – Ortsverein Kelheim

Elfriede Reiche
Fasanenstraße 1, 93309 Kelheim
Telefon 09441 294557
E-Mail OV.Kelheim@awo-kelheim.de
Internet www.awo-kelheim.de

BRK – Kreisverband Kelheim

Abensberger Straße 6, 93309 Kelheim
Telefon 09441 5028-0
E-Mail info@kvkelheim.brk.de
Internet www.kvkelheim.brk.de

BRK – Sozialstation Mainburg

Freisinger Straße 20
Ambulante Pflege 8678-15
Internet www.kvkelheim.brk.de

Caritas-Sozialstation Mainburg

Maurer-Jackl-Weg 10
Telefon 84559-99
E-Mail sozialstation.mainburg@caritas-kelheim.de
Internet www.sozialstation-mainburg.de

Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd - Rentenberatung

Terminvereinbarung 0800 100048015
Weitere Informationen und Sprechtag
im Rathaus Mainburg: www.mainburg.de
(» Service » Beratungen)



Gepflegt zuhause leben.

caritas Kelheim

**Ambulante
Pflege**

- Ambulante Kranken- und Altenpflege
- Hilfe und Beratung für pflegende Angehörige
- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreutes Wohnen zu Hause
- Hausnotruf
- Mahlzeitendienst
- Verhinderungspflege
- Betreuung bei Demenz

Sozialstation Mainburg
Maurer-Jackl-Weg 10
84048 Mainburg

08751 / 845 59 99

sozialstation.mainburg@caritas-kelheim.de
caritas-kelheim.de

beraten

helfen

engagieren

Wir pflegen Menschlichkeit.

Kreuzbund Diözese Regensburg e. V.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für
Suchtkranke und Angehörige
Treffen: Mo. 19:30 Uhr, Caritas-Sozial-
zentrum Maurer-Jackl-Weg 10
Elisabeth Fertl 08753 1469
Internet www.kreuzbund-regensburg.de

Landshuter Werkstätten GmbH

Einrichtung der Lebenshilfe Landshut e. V.
Werkstatt Mainburg
Senefelderstraße 6
Telefon 8455-0
E-Mail mai@lh-arbeit.de
Internet www.lh-arbeit.de

Lebenshilfe Landshut e. V.

Haus der Lebenshilfe
Ingolstädter Straße 1 b
Telefon 846633-0
Internet www.lebenshilfe-landshut.de

MAI Repair Café

Ehrenamtliche Fachleute helfen kostenlos
bei Reparaturen von Kleingeräten.
Vorsitzender Bernd Wimmer
Bremstraße 3
Telefon 01577 3056094
Internet www.mai-repair-cafe.de

Mainburger Tafel

Ausgabestelle: Strassäcker 1
Fr. 14:00 – 15:30 Uhr
Gertrud Enzinger 5801
Telefon 0176 45570057
E-Mail gertrud-enzinger@web.de

Malteser Hilfsdienst

Servicecenter Regensburg
Am Singrün 1, 93047 Regensburg
Telefon 0941 5851555
E-Mail www.malteser.de

Sozialverband VdK Bayern e. V.

Kreisverband Kelheim
Riedener Straße 53, 93309 Kelheim
Terminvereinbarung 09441 1769-0
Internet www.vdk.de/kv-kelheim
Weitere Informationen und Sprechtag
im Rathaus Mainburg: www.mainburg.de
(» Service » Beratungen)

WUM-Shop e. V.

Wir unterstützen Mainburg Sozialkaufhaus
Waren ab 1 €, Erlöse zugunsten der
städtischen Vereine und Einrichtungen
Paul-Nappenbach-Straße 1
Telefon 08753 9678544
Öffnungszeiten und Informationen unter
Internet wum-shop-ev.business.site



Lebenshilfe Landshut e.V.
Spiegelgasse 207 · 84028 Landshut
Tel.: 08 71 / 97 40 58-0 · Fax: 08 71 / 97 40 58-99
www.lebenshilfe-landshut.de



Seit über fünf Jahrzehnten setzt sich die **Lebenshilfe Landshut e.V.** mit ihren Tochtergesellschaften Landshuter Werkstätten GmbH und Haus der Lebenshilfe GmbH erfolgreich für die Belange von Menschen mit geistiger Behinderung in allen Altersstufen ein.

Sie stellt ihnen mit 49 Einrichtungen in Landshut und den Landkreisen Landshut, Kelheim und Dingolfing-Landau ein breit gefächertes professionelles Unterstützungsangebot zur Verfügung, das von Frühförderung über integrative Kindertageseinrichtungen, Tagesstätten und Schule, Offene Behindertenarbeit bis hin zu Werkstätten und Wohnheimen reicht.

Die **Landshuter Werkstätten GmbH** betreibt 9 anerkannte Werkstätten für Menschen mit Behinderung. Der Betrieb Mainburg mit 120 Arbeitsplätzen bietet Kunden aus Industrie, Handel und Dienstleistungsgewerbe ein Leistungsspektrum aus den Arbeitsfeldern Textil, Metall und Montage. Zudem verfügt die Werkstatt Mainburg über sechs Förderstättenplätze für Men-



schen mit schwerer und mehrfacher Behinderung.

Die **Haus der Lebenshilfe GmbH** umfasst gemeinschaftliches Wohnen in 12 Wohnheimen, Ambulant Betreutes Wohnen und Tagesstrukturen für erwachsene Menschen mit Behinderung. Das Wohnheim in Mainburg besitzt 20 Plätze.

Landshuter Werkstätten GmbH
Einrichtung der Lebenshilfe Landshut e.V.
Senefelderstr. 6 · 84048 Mainburg
Tel.: 0 87 51 / 84 55-0

Haus der Lebenshilfe GmbH
Einrichtung der Lebenshilfe Landshut e.V.
Ingolstädter Str. 1b · 84048 Mainburg
Tel.: 0 87 51 / 84 66 33-0

Immer für Sie da

Viele Angebote – ein Grundsatz: Menschen helfen!



© DRK-Service, A. Zelik

Wir sind für Sie da – im gesamten Landkreis Kelheim und vor Ort in Mainburg. Unsere Aufgaben sind dabei vielfältig, aber die Leitidee ist immer die gleiche. Als BRK leben wir die Grundsätze der weltweiten Rotkreuz-Bewegung:

Egal, ob Sie bei uns im Seniorenheim leben, der BRK-Pflegedienst oder Erzieher sich um Sie, Ihre Kinder oder Enkelkinder kümmert, der Rettungsdienst im Notfall von Ihnen gerufen

wird, Sie einen Erste-Hilfe-Kurs buchen oder bei einem Fest unseren Sanitätsdienst in Anspruch nehmen – immer sind wir in der gleichen Art und Weise für Sie da:

*menschlich, unparteilich, neutral, unabhängig, freiwillig,
einheitlich und universell.*

Darauf können Sie sich verlassen!



Gesundheit

84048 Mainburg, Vorwahl 08751/...

APOTHEKEN

Abens-Apotheke

Bahnhofstraße 10 a
Telefon 810861
Internet www.abens-apotheke-mainburg.de

Gabelsberger Apotheke

Abensberger Straße 19
Telefon 86450
Internet www.gabelsberger-apotheke.de

Kistler, Luitpold, Dr. und Kistler, Anja, Dr.

Promenadenweg 7
Telefon

9081

Maier, Hans, Dr.

Am Graben 6
Telefon

4099

Schummer, Thomas, Dr., Amely, Birgit und Brücker, Frank, Dr.

Abensberger Straße 23
Telefon 3737

Wagner, Hubert, Dr. Brauß, Monika

Abensberger Straße 23
Telefon 8604-0
Internet www.doktor-wagner-brauss.de

ALLGEMEINMEDIZIN

Bader, Wolfgang

Bahnhofstraße 10
Telefon 2222
Internet www.praxisbader.de

Haid, Johannes, Dr.

Christoph-Scheffler-Straße 3
Telefon 1341
Internet www.allgemeinarzt-drhaid.de

Hoffmann, Gerhard, Dr.

Landshuter Straße 1
Telefon 2822

abens
apotheke

 **Ihr Gesundheitspartner in
Mainburg**

- Breites Sortiment an Arznei-, Pflege- und Hilfsmittel
- Umfassende Beratung und Lieferservice
- Großes Kosmetiksortiment
- Verleih von Milchpumpen, Babywaagen und Inhalatoren
- Belieferung mit Inkontinenzartikeln
- Kundenkarte/ Bonuskarte

Öffnungszeiten: Mo. 8.00-19.00 Uhr; Di.-Fr. 8.00-18.30 Uhr; Sa. 8.00-12.30 Uhr

Huber & Aschenbrenner OHG – Bahnhofstr. 10a – 84048 Mainburg
Tel: 08751/3222 Fax: 08751/810863 abens-apotheke@t-online.de

AUGENHEILKUNDE

**Fuchs, Iris, Dr.,
Höhn, Bernd, Dr. (Univ. Pavia) und
Berger, Malgorzata**
Abensberger Straße 36 b
Telefon 3184
Internet www.augenoperationen.de

FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE

**Hoyer, Angela, Dr.
Pezolt, Sandra, Dr.**
Abensberger Straße 46
Telefon 1066

Wetzel, Birgit, Dr.
Landshuter Straße 1
Telefon 2622

HÄMATOLOGIE/ONKOLOGIE

Kaiser, Florian, PD Dr.
Innere Medizin, Palliativmedizin,
Hämatologie, Onkologie
im MVZ, Abensberger Straße 50
Telefon 2929
Internet www.mvz-mainburg.de

Müller, Maximilian, Dr.
Innere Medizin, Hämatologie, Onkologie
im MVZ, Abensberger Straße 50
Telefon 2929
Internet www.mvz-mainburg.de

Sohm, Michael, Dr.
Onkologie, Hämatologie, Palliativmedizin,
Psychoonkologie
im MVZ, Abensberger Straße 50
Telefon 2929
Internet www.mvz-mainburg.de

INNERE MEDIZIN

Bader, Ina, Dr.
Bahnhofstraße 10
Telefon 2222

Hoffmann, Gerhard, Dr.
Landshuter Straße 1
Telefon 2822

Kaiser, Florian, PD Dr.
Innere Medizin, Palliativmedizin,
Hämatologie, Onkologie
Im MVZ, Abensberger Straße 50
Telefon 2929
Internet www.mvz-mainburg.de

Kistler, Anja, Dr.
Promenadenweg 7
Telefon 9081

Müller, Maximilian, Dr.
Innere Medizin, Hämatologie, Onkologie
MVZ, Abensberger Straße 50
Telefon 2929
Internet www.mvz-mainburg.de

Pehl, Christian, Dr.
Innere Medizin, Gastroenterologie,
Proktologie
MVZ, Abensberger Straße 50
Telefon 2929
Internet www.mvz-mainburg.de

Zadra, Natascha, Dr.
Innere Medizin, Gastroenterologie
MVZ, Abensberger Straße 50
Telefon 2929
Internet www.mvz-mainburg.de

KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

**Mulitze, Udo
Hillerbrand Franziska, Dr.**
Abensberger Straße 19
Telefon 2722

KRANKENHAUS

Ilmtalklinik Mainburg
Laurentiusweg 1
Telefon 78-0
Internet www.krankenhaus-mainburg.de



**Praxis für Ergotherapie
Daniela Krammel**

Wir verhelfen zu einer möglichst selbstbestimmten und selbstständigen Lebensführung in den Bereichen Selbstversorgung, Produktivität und Freizeit.

- Rehabilitation und Prävention
- Handtherapie und Schienenbau
- Schmerztherapie
- Hirnleistungstraining (u.a. RehaCom)
- Unterstützung bei Schulleistungsdefiziten
- Entwicklungsverzögerung

Regensburger Straße 22, 84048 Mainburg
Telefon 08751 - 84 10 72
www.ergotherapie-krammel.de

Die Ilmtalkliniken an zwei Standorten für Sie da!



In unseren Krankenhäusern an den Standorten Pfaffenhofen und Mainburg bieten wir Ihnen wohnortnah modernste Medizin und eine persönliche Betreuung.

Die Ilmtalkliniken bieten Ihnen die Abteilungen

- + Innere Medizin mit Gastroenterologie und Kardiologie mit zertifizierter Chest Pain Unit
- + Neurologie & Schlaganfallmedizin mit zertifizierter Schlaganfallstation
- + Allgemein- & Viszeralchirurgie mit Schilddrüsenzentrum
- + Orthopädie & Unfallchirurgie mit zertifiziertem Zentrum für Endoprothetik
- + Gynäkologie & Geburtshilfe
- + Anästhesie & Intensivmedizin
- + Altersmedizin & Geriatrie

Rund 850 Mitarbeiter geben täglich ihr Bestes, um für unsere Patienten da zu sein. Mit einer familiären Atmosphäre, menschlicher Zuwendung und einer ländlichen Umgebung fördern wir Ihren Heilungsprozess.

Wir sind die Klinik in Ihrer Heimat und freuen uns auf Sie!

+
**Ilmtalklinik
Pfaffenhofen**
Krankenhausstraße 70
85276 Pfaffenhofen
Tel 08441 79-0

+
**Krankenhaus
Mainburg**
Laurentiusweg 1
84048 Mainburg
Tel 08751 78-0



MUND-KIEFER-GESICHTSCHIRURGIE

Hundsdorfer, Brigitte, Dr. Dr.
Abensberger Straße 36
Telefon 810606

MOVZ – MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM

**MOVZ –
Medizinisches Versorgungszentrum**
Dr. Vehling-Kaiser GmbH
Abensberger Straße 50
Telefon 2929
Internet www.mvz-mainburg.de

Ilmtalklinik-MVZ GmbH
Zentrum für Orthopädie, Chirurgie und
Schmerztherapie
Freisinger Straße 50
Telefon 5569
Internet www.orthopaedie-mainburg.de

ORTHOPÄDIE

**Zentrum für Orthopädie, Chirurgie und
Schmerztherapie**
Ilmtalklinik-MVZ GmbH
Brunner, Walter, Dr.
Thüringer, Robert, Dr.
Grunner, Mathias
Müller, Ingeborg, Dr.
Baumgartner, Johannes, Dr.
Freisinger Straße 50
Telefon 5569
Internet www.orthopaedie-mainburg.de

ZAHNÄRZTE

Daser, Wolfgang, Dr.
Daser, Ricarda, Dr.
Promenadenweg 13
Telefon 9891
Internet www.dr-daser.de

Hundsdorfer, Ernst, Dr.
Hundsdorfer, Brigitte, Dr. Dr.
Göller, Tanja, Dr.
Hösl, Michael, Dr.
Abensberger Straße 36
Telefon 810606
Internet www.dr-hundsdorder.de

Pöschl, Christine, Dr.
Pöschl, Karl, Dr.
Off, Armin, Dr.
Bahnhofstraße 5
Telefon 8642-0
Internet www.zahnarzt-mainburg.de

Schöll, Michael, Dr.
Marktplatz 5
Telefon 1722
Internet www.mainburg-zahnarzt.de

Urban, Christoph, Dr.
Abensberger Straße 50
Telefon 5501

Thaler, Eva
Bahnhofstraße 10a
Telefon 3666
Internet www.zahnarztpraxis-mainburg.de

Fachzahnarzt für Kieferorthopädie
Dumsky, Christian, Dr.
Abensberger Straße 38
Telefon 843060
Internet www.kieferorthopäde-mainburg.de

Fachzahnärzte für Oralchirurgie
Hundsdorfer, Brigitte, Dr. Dr.
Abensberger Straße 36
Telefon 810606
Internet www.dr-hundsdorder.de

Urban, Christoph, Dr.
Abensberger Straße 50
Telefon 5501

ERGOTHERAPIE

Daniela Krammel
Regensburger Straße 22
Telefon 841072
Internet www.ergo-krammel.de

OSTEOPATHIE

**Naturheilkundliche Praxis für
Osteopathie**
Reiser, Reinhard
Reiser Daniel
Reiser, Anna-Carina
Regensburger Straße 22a
Telefon 5375
Internet www.praxis-reiser.de

Optik Englhard
Andreas Englhard
staatlich geprüfter
Augenoptikermeister
Abensberger Str. 8, 84048 Mainburg
Telefon: 08751/1605
E-Mail: info@optik-englhard.de
Internet: www.optik-englhard.de
Wir bitten um telefonische
Terminvereinbarung.
Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9 - 12 Uhr und
13:30 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr

OPTIK ENGLHARD

Optik Englhard: hochwertig, modern, nah - und immer für Sie da.



PHYSIOTHERAPIE, KRANKENGYMNASTIK

Bauer-Müller, Petra

Freisinger Straße 50
Telefon 61166
Internet www.reha-sport-mainburg.de

Physiopraxis Mauerer

Mauerer, Alexander

Hammerl, Bettina

Uferstraße 13
Telefon 4180
Internet www.physio-hammerl.de

Hemme, Katrin

Am Empfenbach 1
Telefon 876967
Internet www.physiotherapie-mainburg.de

Gemeinschaftspraxis für Physiotherapie

Reiser, Reinhard

Reiser, Daniel

Reiser, Anna-Carina

Abensberger Straße 33
Telefon 5341

Regensburger Straße 22 a
Telefon 5375
Internet www.praxis-reiser.de

Schmiededecke, Werner

Holzmann, Andreas

Abensberger Straße 23
Telefon 875344

HEILPRAKTIKER

Brücklmaier, Marianne

Feldbergweg 5
Telefon 3581

Dittmar, Helga

Schmellerstraße 3
Telefon 8 47 69 88

Gaßner, Ingrid

Westring 3
Telefon 875900
Internet www.ingrid-gassner.de

Huber, Martina

Regensburger Straße 22
Telefon 869834
Internet www.agens-vitalis.de

Rach, Michael und Rach, Ursula

Christoph-Scheffler-Straße 18
Telefon 4200
Internet www.hprach.de

Stegmeir, Sabine,

Tannenstraße 2
Telefon 848486

WEITERE PRAXEN ZUR GESUNDHEITSPFLEGE

Praxisraum für Lebenskunst, Mainburg

Pfarrer-Straub-Straße 12
Cernohorsky-Lücke, Juliane
Telefon 5859
Internet www.praxisraum-lebenskunst.de

TIERARZT

Tierarztpraxis Mainburg

Postfeldstraße 3
Telefon 8620-20

Wir sind für Ihre Zahngesundheit da! Ihre Mainburger **ZAHNÄRZTE**



Dr. Michael Schöll
Zahnarzt
Am Marktplatz 5
Tel. 08751 / 1722

Dr. Christian Dumsky
Fachzahnarzt für
Kieferorthopädie
Abensberger Str. 38
Tel. 08751 / 843060

Dr. Ernst Hundsdoerfer M.Sc. M.Sc.
Zahnarzt
Dr. Dr. Brigitte Hundsdoerfer
Zahnärztin Oralchirurgie
MKG-Chirurgie
Abensberger Str. 36
Tel. 08751 / 810606

Dr. Ricarda Daser
Dr. Wolfgang Daser
Zahnärzte
Promenadenweg 13
Tel. 08751 / 9891

Eva Thaler
Zahnärztin
Bahnhofstraße 10a
Tel. 08751 / 3666

Dr. Christoph Urban
Zahnarzt Oralchirurgie
Abensberger Str. 50
Tel. 08751 / 5501

Dr. Karl Pöschl
Dr. Christine Pöschl
Dr. Armin Off
Zahnärzte
Bahnhofstraße 5
Tel. 08751 / 86420

Wir stehen für
Vertrauen und
Kompetenz in
der Zahnmedizin.

Gesund beginnt
im Mund!

© Hauptklinik für Zahnärztliche Versorgung, Mainburg



Ver- und Entsorgung · Bauhof

STADT UNTERNEHMEN MAINBURG (SUM)

Das Stadt Unternehmen, eine Anstalt des öffentlichen Rechts, erledigt für die Stadt die Abwasserbeseitigung, führt den Bauhof und betreibt das Freibad.

BETRIEBS- UND ENTWICKLUNGSGES. MBH MAINBURG (BEM)

Die Betriebs- und Entwicklungs GmbH ist als Erschließungsträger und Stadtentwicklungsgesellschaft, Veranstalter der Volksfeste sowie als Betreiber von Photovoltaikanlagen tätig.

Leiter Geschäftsstelle

Wolfgang Rist 704-22
E-Mail wolfgang.rist@mainburg.de

BEM-Geschäftsführer

Alfred Rammelmeier 704-50
E-Mail alfred.rammelmeier@mainburg.de







HÖGL

+ Wir liefern und holen ab! + Wir liefern und holen ab! + Wir liefern und holen ab! +

Kompost Rindenmulch Blumenerde Kies Pflanzerde
Brennholz Containerdienst Arbeitsbühnenverleih
Altholz Pappe Papier Karton Grüngut Wurzelstöcke
Erdaushub Bauschutt Kunststoffabfälle
Alteisen Bioabfall Lebensmittelabfälle Glasabfälle
Plastikabfälle Baggerarbeiten

Dietrichsdorf
 84106 Volkenschwand
T: 08754 - 9609 - 0
mail@hoegl.de
www.hoegl.de
Öffnungszeiten
 Mo-Fr 7 - 17 Uhr
 Sa 8 - 14 Uhr

SUM-Bauhof

Thalhamer Straße 99, Sandelzhausen
E-Mail bauhof@mainburg.de
Betriebsleiter:
Konrad Ostermeier (Polier) 87 63 04
E-Mail konrad.ostermeier@mainburg.de

SUM-Kläranlage

Dirschengrub 1
Telefon 9344
E-Mail klaeranlage@mainburg.de
Betriebsleiter:
Michael Fischer (Abwassermeister)
Verwaltung: Angelika Schulz
E-Mail angelika.schulz@mainburg.de

WASSERVERSORGUNG

Zweckverband Wasserversorgung Hallertau

Wolnzacher Straße 6
84072 Au i.d.Hallertau
Telefon 08752 86859-0
Internet www.zvwv-hallertau.de

STROMVERSORGUNG

bayernwerk

Technischer Kundenservice für
Strom und Erdgas 0941 280033-11
Störungsnummer Strom 0941 280033-66
Störungsnummer Gas 0941 280033-55
Internet www.bayernwerk.de

GASVERSORGUNG

Energie Südbayern GmbH

InfoCenter Abensberg
Münchener Straße 14
93326 Abensberg
Technischer Bereitschaftsdienst
09443 9193-0 (24 h)
Service-Telefon 0800 0372372 *
* Kostenlose Servicenummer
Internet www.esb.de

ABFALL UND WERTSTOFFE

Abfallberatung im Landratsamt Kelheim

Beratung privater Haushalte sowie
Gewerbebetriebe
Donaupark 12
93309 Kelheim
Telefon 09441 207-1512
E-Mail abfallwirtschaft@landkreis-kelheim.de

Abfall-App des Landkreises Kelheim:





Der Entsorgungsfachbetrieb

RMM
Baggerbetrieb & Containerdienst

Auer Straße 10
84048 Mainburg
Tel. 08751 / 84 78 25-0
Fax 08751 / 84 78 25-25
www.rmm-containerdienst.de

Informationen:

zu Müllgebühren, Abfuhrterminen, Mülltrennung und viele hilfreiche Tipps finden Sie unter:

- www.mainburg.de
(» Service » Ver- und Entsorgungsdienste)
- www.landkreis-kelheim.de
(» Amt & Service » OnlineServices)



IPESA
Pronto Entrümpelung Scherer

Inhaber
Stefan Scherer
84048 Mainburg
Sperlingweg 3
Telefon 0800 461 23 01
Mobil 0170 2480557
info@pronto-entruempelung.de
www.pronto-entruempelung.de

Dienstleistungen

- Entrümpelungen
- Haushaltsauflösungen
- Entsorgungen
- Umzüge



Mainburg – Bauen & Wohnen

Hauptstadt der Hallertau: Leben und Wohnen in Mainburg

Leben in Mainburg bedeutet Leben mit Wohlfühlfaktor: Die Hopfenstadt Mainburg liegt mitten in der Hallertau, dem Land des Hopfens. Gleichzeitig liegen die wirtschaftsstarken Ballungszentren München, Nürnberg und Regensburg in guter Fahrtfernung mit ausgezeichnete Verkehrsanbindung.

Die Vorteile dieser zentralen Lage machen Mainburg zu einem attraktiven Wohnort für Pendler*innen.

Wohnen in der Hallertau

Die Arbeitslosigkeit in Mainburg ist relativ gering, zu verdanken ist das nicht nur der Nähe zu den umliegenden Ballungszentren, sondern auch den hier ansässigen Unternehmen. Damit ist Mainburg inmitten der Holledau ein attraktiver Wohnort:

Mehrere Wohngebiete werden neu erschlossen, verschiedene Wohnformen für Familien und Senioren ausgebaut.

Senioren

Auch Senioren erhalten in Mainburg größtmögliche Unterstützung. Zukunftsgerechte Altenhilfe-Strukturen, Modelle für altersgerechte Wohnungen oder Mehrgenerationenhäuser werden entwi-



**KÜCHENSTUDIO
SCHREINEREI**






Gutenbergstraße 11
Mainburg/Wambach
Tel. 0 87 51 84 15 82
www.kw-niederreiter.de

**Besuchen Sie unsere
AUSSTELLUNG**
Mo+Di+Do 09-12 / 14-18 Uhr

Lassen Sie sich inspirieren!






Wohngesundheit in Innenräumen

Innenräume sollen behaglich und frei von Schadstoffen sein. Wichtig für die Wohngesundheit in Innenräumen ist daher die richtige Wahl der verwendeten Baustoffe. Eine baubegleitende Qualitätskontrolle überprüft verwendete Materialien für den Hausbau: Sind die Baustoffe zertifiziert und gesundheitlich unbedenklich? Fachbetriebe bieten dazu eine ausführliche Beratung an.

Wandfarbe & Putz

Wandfarben spielen eine wichtige Rolle: Die richtige Farbe für bestimmte Räume ist essenziell – nichts spricht Menschen mehr an als eine passende Farbe oder Farbkombination.

Wandfarben sollen aber auch die Wände schützen, das Raumklima verbessern und gleichzeitig frei von Schadstoffen sein. Atmungsaktive Farben eignen sich ausdrücklich für den Innenbereich, sie müssen Feuchtigkeitsschwankungen gut aushalten können. Putze und Farben mit hohem Kalkanteil wirken schim-

melhemmend. Optimal für ein gutes Raumklima ist Lehmputz an Wänden und Decke. Lehmputz bindet Schadstoffe und schafft es außerdem, Schwankungen der Raumluftfeuchtigkeit durch Zwischenspeicherung und Wiederabgabe von Wasserdampf zu mildern.

Ein weiterer wichtiger Baustoff für gesundes Wohnen ist Holz. Aber Holz ist nicht gleich Holz, Art und Herkunft müssen auch hier geprüft sein. Dafür und im Allgemeinen sollten Ihnen die wichtigsten Prüfsiegel im Bauwesen geläufig sein: Blauer Engel, natureplus, Emicode, RAL-Gütezeichen und EU Eco-Label. Zusätzlich hilfreich sind auch TÜV-Zertifikate.

Ökologisch dämmen mit Naturmaterialien

- Holzfaser
- Hanf
- Flachs
- Schafwolle
- Hanf
- Seegras
- mineralische Dämmstoffe

ckelt und umgesetzt. Ambulante Versorgungseinrichtungen vor Ort ermöglichen es Senioren aber auch, zuhause wohnen zu bleiben.

In Mainburg sind die Möglichkeiten vielfältig, den eigenen Lebensabend individuell und auf die eigenen Bedürfnisse angepasst, zu gestalten.

Barrierefrei Wohnen im Alter

Schon gewusst? Barrierefrei und behindertengerecht bedeuten nicht dasselbe: Behindertengerechte Wohnungen um-

fassen u. a. größere Bewegungsbereiche und verstellbare Armaturen.

Barrierefreies Wohnen bedeutet, dass Türen mindestens 80 Zentimeter breit sind und Stellplätze wie Mülltonnen beschwerdefrei erreichbar sind.

Schwellenloses Wohnen, zum Beispiel an Haus- oder Terrasseneingang oder in der Dusche, sind bereits Merkmale einer behindertengerechten Wohnung.

Barrierefrei in den eigenen vier Wänden
Planen Sie, wenn möglich, schon im Vor-

feld Zeit ein, sich mit Barrierefreiheit und behindertengerechtem Wohnen in den eigenen vier Wänden auseinanderzusetzen. Wer möglichst lange zuhause wohnen bleiben will, kommt nämlich nicht umhin, sich mit dem Thema zu beschäftigen.

Barrieren schränken die eigene Selbstständigkeit stark ein, daher ist es einfacher, sich vorab mit dem Thema vertraut zu machen. Einige Bauweisen eignen sich besonders für unabhängiges Wohnen; dazu gehört auch die Raumaufteilung durch Leichtbauwände.



Sie schmieden Wohnpläne, wir die Finanzierung.

Der schnellste Weg zum Wohntraum.

Jetzt mit Wüstenrot finanzieren.

- Top Wüstenrot-Produkte
- Plus das Beste aus über 300 Partnerangeboten
- Durchweg ein Ansprechpartner

wuestenrot.de

Ich berate Sie gerne.

Jana Braun
Gabelsberger Str 3, 84048 Mainburg
Telefon 08751 9223
jana.braun@wuestenrot.de

– Termine nach Vereinbarung –

Barrierefrei & behindertengerecht – so wohnen Sie entspannt im Alter:

- Gute Beleuchtung, z. B. durch Bewegungsmelder, in allen Räumen
- Eingang überdachen (lassen), wenn möglich
- Haltegriffe an wichtigen Punkten, z. B. an der Badewanne, am Bett oder der Treppe
- Installation eines Treppenlifts möglich?
- Sitz- und Aufstehhilfen (z. B. an der Toilette)
- Bewegungsfreiheit auch mit Rollator einplanen (Leichtbauwände!)
- Sachen des täglichen Bedarfs in normaler Greifweite
- Türbreite 90 cm
- Niedrige Schränke (leicht zugänglich)
- Begehbare Dusche ohne Schwelle
- Schwellen oder Stufen wenn möglich entfernen (lassen) oder gar nicht erst planen
- Wichtige Dinge am Haus so anbringen, so dass man auch im Rollstuhl gut hinkommt (z. B. Türklingel)

Wird barrierefreies Wohnen von Anfang an geplant, sind die Kosten niedriger, als wenn die eigenen vier Wände umgebaut werden müssen. Trotzdem erleichtern einfache Baumaßnahmen im Alter das Leben erheblich – und Zuschüsse vom Staat gibt es obenauf.

Einfache Baumaßnahmen für mehr Mobilität im Alter

- Im Treppenhaus unterstützt ein zusätzlicher Handlauf die Mobilität
- Haltegriffe im ganzen Wohnraum erleichtern die Beweglichkeit
- Ein breiter Waschtisch oder eine Halterung neben dem Waschbecken unterstützen die Selbstständigkeit
- Umbau des Badezimmers und Einbau einer begehbaren Dusche
- Verbreiterung der Türen in Haus oder Wohnung
- Wetterschutz: Vordach über der Haustür
- Integration von Smart-Home-Technologie
- Einrichtung einer Gegensprechanlage mit Türöffner
- Einbau von Bewegungsmeldern

- Verlegung von Steckdosen in eine gut erreichbare Höhe
- Installation eines Treppenlifts

Einige Punkte können einfach nachgerüstet werden, andere sind mit großen Kosten verbunden. Gerade Raumgrößen, Türbreiten und schwellenfreie Übergänge sollten Sie bereits bei der Planung der eigenen vier Wände berücksichtigen.

Flexibel bleiben lohnt sich in doppelter Hinsicht

Wer neu baut, sollte sich überlegen, die statische Last über die Außenmauern und einen Treppen Kern zu verteilen. Statt massiver Innenwände können Bauherren leichte Trennwände montieren: Die kann man bei Bedarf leicht versetzen oder entfernen. Das Verfahren eignet sich nicht nur im Rahmen von Barrierefreiheit, sondern auch wenn die Kinder ausziehen oder das Haus in verschiedene Wohneinheiten unterteilt werden soll.

Gut zu wissen: Fragen Sie vor der Installation von Smart-Home-Technologien

schnell - sauber - zuverlässig

Baggerbetrieb · Abbrüche · Schüttguttransporte · Kies/Schotter/Splitt



RMM GmbH · Auer Straße 10 · 84048 Mainburg
Tel. 08751 / 84 78 25-0 · Fax 08751 / 84 78 25-25
E-Mail: info@rmm-mainburg.de · www.rmm-baggerbetrieb.de

RMM
GmbH
Baggerbetrieb & Containerdienst



nach den Sicherheitsstandards und Zertifizierungen: Ist das System mit dem Internet verbunden? Wie ist die Komptabilität mit anderen Geräten? Wo werden persönliche Daten gespeichert? Und was mache ich mit den elektrischen Rollläden, wenn der Strom ausfällt?

Familiengerecht bauen & gestalten

Im Mainburg genießt die Familie einen besonderen Stellenwert. Familien sollen sich hier wohlfühlen. Wer familienfreundlich bauen möchte, ist daher in der Holledau gut aufgehoben.

Checkliste kinderfreundlich Bauen

- Platz für ausreichend große Garderobe oder Vorraum einplanen
- Kinderzimmer: Je mehr Kinder, desto mehr Platz wird benötigt – eventuelle Raumteilung nötig?
- Überlegung, wie viele Badezimmer oder Toiletten sinnvoll sind: Neben der Gästetoilette macht vielleicht auch ein zweites kleines Badezimmer Sinn?

- Geräumiger Essbereich mit Platz für ausreichend großen Esstisch planen
- Küche mit Speisekammer bewährt sich im Alltag mit Kindern
- Platz zum Spielen auch im Wohnbereich einplanen
- Homeoffice nötig? Ein abgeteilter Raum fürs tägliche Arbeiten macht Sinn, um ungestört arbeiten zu können
- Stauraum schaffen bspw. durch passende Bauplanung
- Sicherheit vermitteln: Kinderzimmer in der Nähe der Eltern legen
- Schnell Freunde finden durch Wohnen & Bauen in Doppelhäusern & Neubaugebieten
- Geräteschuppen oder Carport für Fahrräder, Buggy oder Roller gleich mitplanen
- Bei der Gartenplanung Sicherheit der Kinder im Fokus haben: Gewässer, Grundstücksabgrenzungen, Giftpflanzen, Sichtschutz, Beschattung, Stolperfallen u. a.

Ambient Assisted Living (AAL) Smart-Home-Technologies

Komfortables Wohnen im Alter oder mit Behinderung: Neue Smart-Home-Technologien erlauben es Nutzern, auch noch im hohen Alter zuhause wohnen zu bleiben.

Unter das AAL fallen etwa die Technik zur Notrufauslösung (Hausnotrufknopf), individuelle Beleuchtungssysteme oder intelligente Zugangssysteme für Demenzkranke.

Nutzungsmöglichkeiten wie automatische Temperaturregulierungen, Abschaltung von Herdplatten oder Sturzerkennungssysteme sichern das Leben eingeschränkter Personen im eigenen Zuhause ab.

Schließsysteme mit digitaler Transpondertechnik am Handgelenk vereinfachen hingegen auch das Leben von mobilen Pflegekräften.

- Baumpflege
- Baumfällarbeiten
- Heckenschnitt
- Objektpflege
- Grünflächenpflege
- Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt

Hagl
Garten- und
Landschaftspflege



Kontakt:

Meilenhausen 6
84048 Mainburg

Telefon: 08751 / 1409
Mobil: 0170 / 8068428

Telefax: 08751 / 5553
E-Mail: josefhagl@web.de

Versteckte Gefahren erkennen

Für den Hausbau mit Kindern sind andere Prioritäten wichtig als für Paare oder Senioren. Gerade kleine Kinder können Gefahren nicht richtig abschätzen. Umso wichtiger, schon bei der Hausplanung flexibel darauf einzugehen.

Wassergestaltung im Garten

Teiche, Pools oder Brunnen im Garten müssen Kindern gegenüber gut abgesichert werden. Im Zuge der Verkehrssicherungspflicht müssen auch Bewohner ohne Kinder dafür Sorge tragen, dass niemand im Garten zu Schaden kommen kann. Ein ausreichend hoher Zaun oder ein Teichgitter sorgen für Sicherheit, denn: schon in wenigen Zentimetern Wasser ertrinken Kinder

Giftpflanzen

Eine Hecke aus Eiben sieht toll aus und ist ein echter Gewinn in Sachen Naturschutz. Leider ist das Gewächs hochgiftig. Eltern sollten daher vor der Gartengestaltung überlegen, welche Pflanzen im Garten ein Zuhause finden sollen.

Elektrizität

Verkabelungen sollten immer unter dem Putz liegen. Gesicherte Steckdosen wi-

derstehen dem Forscherdrang kleiner Kinder. Achten Sie daher schon bei der Hausplanung auf die Lage und die Erreichbarkeit der Steckdosen.

Treppen & Treppengeländer

Geschlossene Treppen mit rutschfesten Stufen sind offenen Treppen vorzuziehen. Auch die Werkstoffe Metall und Glas können zu erheblichen Verletzungen führen. Bei offenen Treppen darf der Abstand nicht mehr als 12 Zentimeter zwischen den Stufen betragen. Das gilt auch für Treppengeländer. Denken Sie daran: Passt der Kopf des Kindes durch, passt auch meist der Körper hindurch. Verzichteten Sie auch auf waagrechte Zierleisten oder Füllstäbe an Geländern, an denen Kinder hochklettern können. Ein zusätzliches Treppengeländer (z. B. Tau) in kindgerechter Höhe leistet gute Dienste.

Unsichtbare Fallen: Glastüren und glatte Böden

Glastüren sind für Kinder nicht gut sichtbar, schnell stoßen sie dagegen. Die Gefahr von Verletzungen durch Glastische oder Glasfronten ist erheblich. Verzichteten Sie darauf oder minimieren Sie die Gefahren durch Splitterschutzfolien, Sicherheitsglas oder bunte Aufkleber auf Glastüren.

Glatte Böden aus Stein können gerade bei Kleinkindern zu schlimmen Stürzen führen. Überlegen Sie daher, welcher Bodenbelag robust, aber sicher für Ihren Einsatzzweck ist.

Luftige Höhen

Fenster und Türen sollten gesichert werden können, um Stürze aus großen Höhen zu vermeiden. Auch Balkongeländer dürfen nicht zu niedrig geplant werden. Zudem dürfen die Geländerstäbe nur einen maximalen Abstand von 12 Zentimetern haben.

Wichtig:

Rauchmelder in jedem Schlaf- und Kinderzimmer sowie in Fluren auf dem Weg zu Aufenthaltsräumen einbauen. Sie können Ihnen und Ihrer Familie das Leben retten.

Bautrends der Zukunft

Ein Eigenheim zu planen oder zu bauen, stellt Architekten und Bauherren vor viele Herausforderungen. Gerade in Bezug auf Zukunftstrends, Chancen und Schwierigkeiten, die damit einhergehen, sind viele Fragen offen. Einige Zukunftstrends der Fraunhofer-Allianz BAU (Zusammenschluss aus 15 Fraunhofer-Forschungsinstituten) zeigen verschiedene Bautrends der Zukunft auf:

BAUUNTERNEHMEN
ETTENHUBER
Neubau • Sanierung • Umbau • Bauberatung
Zimmererstraße 4
84048 Mainburg
Tel. 08751 9847 info@ettenhuber.net
Mobil 0175 20 34 773 www.ettenhuber.net

**Hösl**
Haustechnik
GmbH

 Heizung
 Sanitär
 Bäder
Hösl Haustechnik GmbH Telefon (08751) 8628-0
Max-Spenger-Straße 8 E-Mail info@hoesl.de
84048 Mainburg Internet www.hoesl.de

Energieverluste minimieren durch richtige Software

Gerade im Bereich „Nachhaltiges Bauen“ gewinnt das Thema Software an Bedeutung. Durch eine Raumklima-Simulation können Bauherren beispielsweise schon im Vorfeld Daten über mögliche Energieverluste gewinnen.

Nanotechnologie im Bau

Nanotechnologie im Bau kommt vor allem bei der Hygiene zum Einsatz, beispielsweise in der Gebäudefarbe. Zeolithe (Aluminiumsilicate) können die Raumluft verbessern, indem sie Moleküle absorbieren. Großes Marktpotenzial besteht laut Fraunhofer-Allianz BAU im Bereich der Energiegewinnung durch Solartechnik: Durch nanoporöse Beschichtungen auf der Glasabdeckung der Solarmodule werden bisherige Energieverluste deutlich reduziert.

Nachhaltige Baustoffe

Auch die Auswahl der richtigen Baustoffe ist ein wichtiges Thema: Klassische Baustoffe wurden weiterentwickelt, neue Baustoffe in Studien und Pilotprojekten werden erforscht. Im Kern sollen Baustoffe der Zukunft nachhaltig und umweltfreundlich sein.

Umweltfreundlich bauen mit Pilzflecht & Bioschaumstoff

Nicht nur die NASA entdeckte dabei die Vorteile aus nachwachsenden Rohstoffen wie dem Pilzmyzel:

Mit Baumaterialien wie dem Wurzelwerk von Pilzen könnten Astronauten ihre Unterkünfte direkt auf Mond oder Mars wachsen lassen. Die Myko-Architektur soll künftig einmal Stahl und Beton im konventionellen Bau ersetzen: Pilzmyzel ist kompakt und leicht. Die Zellfäden sind hingegen äußerst stabil und teilweise druckfester als Beton.

Weitere Forschungsschwerpunkte liegen auf der Entwicklung eines recycelfähigen Bioschaumstoffs und Phasenwechselmaterialien. Sogenannte Phasenwechselmaterialien (PCM) sind in der Lage, Wärme in Putzsystemen oder Fassaden zu speichern.

Trendbaustoff der Zukunft:

Membrane

Membrane sind günstiger und flexibler als Glas. Die Anfälligkeit für heißes und kaltes Wetter gehört mit einer reflektierenden Infrarotbeschichtung der Vergangenheit an. Damit eröffnen sich für Bauplaner völlig neue Möglichkeiten.

Richtige Gestaltung von Innenräumen

Ungefähr 90 Prozent unserer Lebenszeit verbringen wir durchschnittlich in Innenräumen. So rücken Strategien für gutes Raum- und Wohlfühlklima in den Vordergrund. Dazu gehören beispielsweise, Emissionen zu reduzieren und die Sauerstoffversorgung zu verbessern.

Energieeffizienz durch Gebäudeautomation

Intelligente Steuerungskonzepte ermöglichen eine Verbesserung von Belüftungs- und Beschattungskonzepten, gleichzeitig lassen sich so Kosten senken. Assistenzsysteme sollen Senioren und Menschen mit Behinderungen in den eigenen vier Wänden neue Möglichkeiten verschaffen. Noch sind die damit verbundenen Investitionskosten allerdings relativ hoch, als dass sie standardisiert eingesetzt werden könnten.

Energieeffizient Heizen

Heizung und Dämmung bestimmen Ihren Energieverbrauch – umso wichtiger ist daher energieeffizientes Bauen oder Sanieren, um Heizkosten niedrig zu halten. Der Einbau einer kontrollierten Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung senkt Kosten und erhöht die Wohnqualität.



- Rohbau
- Stahlbetonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Zimmerarbeiten
- Schlüsselfertiges Bauen
- Umbau und Sanierung
- Planung

Lindkirchener Straße 11
84048 Mainburg-Lindkirchen

Telefon: 08751 810123
Telefax: 08751 810225



info@ostermeier-wohnbau.de
www.ostermeier-wohnbau.de



Zimmerei Kirchhammer GmbH



- Reithallen
- Reitplatzüberdachung
- Lager- und Maschinenhallen
- Montage von Photovoltaikanlagen
- Dachstühle
- Innenausbau



Zimmerei Kirchhammer GmbH
Bachstraße 7 · 84048 Mainburg

Tel.: 08753 / 96799-47 · Fax: 08753 / 96799-48
info@kirchhammer.de · www.kirchhammer.de

Wissen Sie, wie hoch Ihr Primär- energiebedarf ist?

Der Primärenergiebedarf ist die gesamte Energiemenge, die anfällt, um den Endenergiebedarfs eines Hauses zu decken. Hier spielen unterschiedliche Energieträger und der damit verbundene unterschiedliche Energieaufwand eine Rolle. Berechnet wird der Primärenergiebedarf anhand der Primärenergiefaktoren. Mehr Infos hierzu finden Sie unter www.umweltbundesamt.de

Und wie hoch ist Ihr Wärmebedarf?

Der Wärmebedarf Ihres Hauses wird mit der Heizlastberechnung ermittelt. Hier fließen u. a. Fläche der Außenwände, Dachflächen und Umbautes Volumen ein.



Energieträger auswählen

Bei der Frage nach dem richtigen Energieträger kommen mehrere Varianten in Frage: Leistungsgebundene Energieträger wie Fernwärme oder Erdgas, mobile Energieträger – zum Beispiel Heizöl oder Flüssiggas

oder Holz in verschiedenen Formen (Pellets, Hackschnitzeln, Briketts, Scheitholz).

Erneuerbare Energien sind Pflicht

Durch das Gebäudeenergiegesetz (GEG 2020) sind Hauseigentümer verpflichtet, den

Wärmeenergiebedarf zu einem bestimmten Teil mit erneuerbaren Energien zu decken.

Bisher zählten u.a. Biomasse, Geothermie und Umweltwärme zu den erneuerbaren Energien. Mit dem Inkrafttreten des

Nachhaltige Baustoffe aus dem Herzen der Hallertau.

- Qualitätserden / Substrate für Gärten und Landschaft
- zertifizierte Recycling-Produkte (Beton / Ziegel / Asphalt)
- hochwertige Wegebau-Materialien (Schotter / Mineralgemisch / Splitt)
- Annahme von Bodenaushub, Beton / Mauerwerk / Dachziegel, Humus



**BAUSTOFF
RECYCLING
BAYERN**



Majuntke GmbH & Co. KG, Attenhofen / Untereinöd
Tel. (08751) 86 47 0 · attenhofen@majuntke.de

www.majuntke-umwelt.de

Majuntke
Logistik & Umwelt

GEG 2020 darf zusätzlich gebäudenah erzeugter Strom (Photovoltaik) auf den Primärenergiebedarf angerechnet werden. Außerdem zählen auch die Nutzung von Biomethan, Biogas oder biogenem Flüssiggas zu erneuerbaren Energien.

Trend Brennstoffzelle für Einfamilienhäuser

Stark im Kommen sind die effizienten gasbetriebenen Brennstoffzellen-Heizgeräte für Ein- und Zweifamilienhäuser. Das Gas wird in der Brennstoffzelle mithilfe eines im Gerät integrierten Reformers in Wasserstoff umgewandelt. Durch die chemische Reaktion, auch „kalte Verbrennung“ genannt, entstehen Wasser, Strom und Wärme.

Geothermie & Solarenergie

Gefragt, aber nicht überall möglich, ist das Verfahren der Geothermie: Hier wird Wärme aus der Erde als Energieträger genutzt. Mit Erdwärmesonden oder oberflächennahen Flächenkollektoren gelingt die Energienutzung durch Geothermie.

Auch Solarthermie und Photovoltaik gehören zu den beliebtesten erneuerbaren Energien: Hier wird die Sonnenenergie di-

rekt in elektrische Energie umgewandelt oder – bei der Solarthermie – Sonnenwärme über Kollektoren gespeichert.

Wussten Sie...?

Wärmepumpen wie die vom Heizungs- und Lüftungshersteller Wolf aus Mainburg eignen sich für Neubau und Sanierung. Das nachhaltige System liefert Wärme im Winter und kühlt im Sommer. Wer seine alte Ölheizung für eine Wärmepumpe tauscht, erhält staatliche Zuschüsse.

Zuschüsse & Förderungen

In Deutschland, in Bayern, gibt es viele Möglichkeiten, den Bau oder Erwerb einer Immobilie zu fördern. Eine Auswahl zahlreicher Fördermöglichkeiten sind folgende:

Das Bayerische Wohnungsbauprogramm

Das Bayerische Wohnungsbauprogramm ist eine Förderung des Freistaats Bayern für den Bau (Neubau, Gebäudeerweiterung) sowie den Kauf eines Eigenheims (Wohnung oder Haus). Haushalte mit Kindern können zusammen mit dem Darlehen einen Zuschuss erhalten.

Baukindergeld

Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) fördert selbst genutztes Wohneigentum von Familien mit Kindern und Alleinerziehenden. Für den Neubau oder Kauf von Eigentum erhalten Familien oder Alleinerziehende für jedes Kind unter 18 Jahren 12.000 Euro Baukindergeld.

Weiterhin gibt es u.a. Zuschüsse im Bereich Erneuerbare Energien, Klimaschutz, Denkmalschutz, Fluglärmschutz oder Wohnraumanpassungen.

Auch Städte und Gemeinden können mit eigenen Förderungen unterstützen. Fragen Sie dazu in Ihrer Gemeinde nach!

Wasser am Haus

Wasser schadet der Bausubstanz: Erdfeuchte, Sickerwasser, Starkregen oder ein Wasserrohrbruch führt zu Feuchtigkeit im Innenraum. Das Trocknen und Sanieren ist aufwendig. Planen Sie daher beim Hausbau alle Widrigkeiten mit ein, besonders in Hochwasser gefährdeten Gebieten.

Florian Schwertl
Geschäftsführer

Paul-Münsterer-Str. 4
84048 Mainburg

Tel.: 08751-8459840
Fax: 08751-8459841
Lager: 08751-3391
schwertlinfo@gmx.de



**ZIMMEREI
SCHWERTL**

IB STARK Ingenieurbüro für Bauwesen

Am Graben 1 · 84048 Mainburg
Tel. 0 87 51 - 8 45 96 54
Fax. 0 87 51 - 8 45 96 53
E-Mail: post@ib-stark.de
Internet: www.ib-stark.de





Mit Photovoltaik den eigenen Strom erzeugen!

Ihr Partner in Sachen Photovoltaik
PV-Dachanlagen und PV-Freiflächen
Speichersysteme
Schlüsselfertige Komplettlösungen

HALLERTAUER ■ ■ ■
handelshaus
HALLEN + PHOTOVOLTAIK
GmbH

Moosburger Straße 8
Kleingundershausen
84048 Mainburg
08751-619980
info@hallertauer-hh.de

Mehr Infos unter www.hallertauer-hh.de



Bio-Fleisch vom Proßlbauer

„Du bist, was du isst“ – Das gilt ganz besonders beim Fleischverzehr. **Wir wissen wo's herkommt** – denn wir züchten und halten unsere Rinder selbst. Mutterkuhhaltung. Offenstallhaltung und eigene Futterproduktion inklusive.

Anschließend fertigen wir unsere Produkte von Hand, ohne Zusatzstoffe, aber mit viel Liebe.

Und das schmeckt man! Überzeug dich selbst!

- ✓ Rindfleisch aus eigener Zucht
- ✓ Saisonal: Geflügel & Schweine
- ✓ Natürlich
- ✓ Regional

Komm uns besuchen!



Adresse:
Moosburger Str. 8
84048 Mainburg
Tel. 08751 61998-88

Öffnungszeiten:
Freitag 12:00 – 18:00 Uhr
Samstag 08:00 – 13:00 Uhr

Mehr Infos unter www.proesslbauer.de

Hochwasser beim Hausbau berücksichtigen

Die Stadt Mainburg ist durch ihre Lage an der Abens hochwassergefährdet.

Bauliche Vorsorge

Das Wasserhaushaltsgesetz besagt, dass jeder, der von Hochwasser betroffen sein kann, eigene Maßnahmen zur Vorsorge treffen muss. Dazu gehört auch, die Grundstückseignung zu überprüfen. Neubauten (auch Erweiterungen) müssen zudem über eine hochwassersichere Bauweise verfügen.

Tipps zum Gebäudeschutz bei Hochwasser

Sollen Gebäude unterkellert werden, dann nur mit dichter Wanne als Schutz

vor eindringendem Grundwasser. Räume in Erdgeschoss oder Keller sollten leicht zu reinigen und zu trocknen sein. Wird mit Öl geheizt, müssen Heizöltanks fachgerecht gesichert werden. Fachleute für Hochwasser, beispielsweise Architekten, Statiker oder Sanitärbetriebe, beraten ausführlich durch Begehungen vor Ort.

Weitere Informationen zu Hochwasser finden Sie auf der Website der Stadt Mainburg (www.mainburg.de oder über Telefon 08751 704-26).

Übrigens: Der Pegel der Abens wird im Ernstfall im Stadtgebiet durch Feuerwehr, Bauhof und Stadtverwaltung genau beobachtet.

Merke: Bei Hochwasser gilt: Menschenleben vor Sachwerten. Vermeiden Sie den Aufenthalt in niedrig liegenden Räumen.

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Quellenverzeichnis

Fraunhofer-Allianz-Bau, Mainburg.de, Jahresbericht der Stadt Mainburg 2021, FRANNS – das Stadtmagazin für Mainburg und Umgebung, wikipedia.de, Statistisches Bundesamt, Bayrisches Landesamt für Statistik, www.freistaat.bayern.de, kfw.de, Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern (BKI), Aktion pro Eigenheim, DGfM, Verband privater Bauherren e. V.

ALLES MIT UND UM DEN HOPFEN

- Hopfenbettwäsche
- Hopfenlampen
- Hopfenflaschen
- Rauchgoldengel
- Christbaumschmuck
- Hopfenhandtücher
- Bierdächchen
- Bademäntel, T-Shirts
- Geschirrtücher
- ... und vieles mehr





HopfArt

VERKAUFSSTELLEN IN
IHRER NÄHE FINDEN:
www.hopfart.de
Hotline: 08751 2048 

© 2014 HopfArt GmbH & Co. KG

Maschinen	NIFA	Geschenkartikel
Werkzeuge		Gartengeräte
Eisenwaren		Arbeitsschutz
Abensberger Str. 32 - 84048 Mainburg - Tel. 08751/1650 - www.nifa-mainburg.de		

Haimerl Bett & Heim – Ihr Betten- und Einrichtungshaus in Mainburg

Gesundes Schlafen ohne Rückenschmerzen? Das Betten- und Einrichtungshaus Haimerl Bett & Heim ist der Spezialist für Schlafsysteme – inklusive medizinischer Fachberatung.

Medizinische Fachberatung

Hier steht der Kunde noch im Mittelpunkt: Wer an Reflux, Morbus Bechterew oder Bandscheibenvorfällen leidet, braucht eine spezielle Bedarfsanalyse und das passende Schlafsystem. Die wirbelsäulengerechte Einstellung, Lieferung, Montage, Entsorgung, Finanzierung und Nachsorge bei Problemen gehören selbstverständlich zum Service von Haimerl Bett & Heim.

Nachhaltiges Sortiment ohne Schadstoffe

Neben diesem umfassenden Service hat sich das Mainburger Unternehmen auch dem Klima- und Umweltschutz verschrieben:

„Es liegt an uns, nachhaltige Produkte auszuwählen und zu verkaufen. Wir wollen schadstofffreie Produkte vertreiben. Spannbetttücher aus 100 Prozent Baumwolle doppelt gestrickt, sind genauso elastisch wie Spannbetttücher mit Elasthan – nur entsteht beim Waschen eben kein Mikroplastik.“

Eigene Kollektionen mit Hopfenmotiven

Franz Haimerl nimmt seine Verantwortung für mehr Nachhaltigkeit sehr ernst – nur nachhaltige, umweltschonende und schadstofffreie Ware schafft es ins Sortiment. Daneben finden Liebhaber schöne Dinge der Eigenmarken *Hallertauer Hopfenhandtuch™* und *Hopfart™* mit Hopfenmotiv.

Ehrliche Fachberatung bei Franz Haimerl

Durch die Mitgliedschaft in Einkaufsverbänden erwartet die Kunden ein unschlagbares Preis-Leistungs-Verhältnis. Franz Haimerl lässt sein Bettenfachgeschäft außerdem

jährlich durch den anerkannten Verein „Gesunder Rücken e. V.“ zertifizieren: „Aufgrund unserer Zertifizierung und überbetrieblicher Schulungen, halten wir unser medizinisches Hintergrundwissen immer auf dem Laufenden. Wussten Sie, dass mindestens 20 Studien belegen, dass bei einer Hausstauballergie Daunenbetten den Synthetikbetten vorzuziehen sind?“ so der Inhaber.

Sie suchen ein passendes Schlafsystem? Bei Haimerl Bett & Heim in Mainburg sind Sie an der richtigen Adresse:

Kontakt: Franz Haimerl Heimtextilien UG, Abensberger Straße 22, 84048 Mainburg, Tel. 08751 1320, E-Mail: haimerl@treff.net, www.betten-haimerl.de [eigene Corona-Teststation vorhanden]

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08:30 – 12:00 Uhr & 14:00 – 18:00 Uhr | Samstag 09:30 – 16:00 Uhr Sonderöffnungszeiten vorbehalten



Ihr Betten-Experte und Einrichtungshaus



Starker Service

- Lieferservice
- Körpermesssystem
- Maßanfertigung
- Stickservice
- Bettenreinigung



Umfangreiches Sortiment

- Boxspring-, Luft-, Pflege-, Kinder-, Wasserbetten
- Bettwäsche
- Möbel nach Maß
- Geschenk-, Dekoartikel
- Frottierwaren
- Saunaartikel
- Wolldecken
- Tischdecken
- Couch-, Outdoorkissen
- Küchenschürzen



Wir führen
Fairtrade-
Produkte



Zertifiziert von
Aktion Gesunder
Rücken (AGR) e.V.

Franz Haimerl Heimtextilien U.G.
Abensberger Str. 22 - 84048 Mainburg
Tel. 08751 1320 - www.betten-haimerl.de

Montag – Freitag
08.30 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
Samstag
09.30 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

HAIMERL
Bett & Heim
Natürlich besser schlafen



Handwerk und Dienstleistung

Handwerk und Dienstleistung haben in Mainburg eine lange Tradition, an der Graf Mainhard von Rotteneck nicht ganz unbeteiligt war, da er die erste geschützte Besiedelung um den Salvatorberg ermöglichte.

Neben Bäcker, Friseur, Maler- und metallverarbeitenden Betrieben spielt auch der Hopfenanbau, der seit dem 8. Jahrhundert in der Hallertau belegt ist, eine übergeordnete Rolle. Als deutliche Stärken der Region sehen Arbeitgeber die hohe Standorttreue und Motivation der Mitarbeiter. Die große Umwelt- und Lebensqualität gepaart mit zuverlässiger Energieversorgung

und einer guten überregionalen Verkehrsanbindung tragen zum Standortvorteil der 15.800-Einwohner-Stadt bei.

Inmitten des Hopfenlandes gelegen, wird in Mainburg der Hopfen nicht nur angebaut, sondern auch verarbeitet und weltweit verschickt. So prägte der Anbau des „grünen Goldes“ nicht nur die Landwirt-

schaft, sondern brachte auch Handel, Verarbeitung und Braukunst nach Mainburg. Handwerk und Dienstleistung in Mainburg lebt von der Region und will der Region auch etwas zurückgeben. Um das Hallertau zu besuchen, kommen jährlich zahlreiche Besucher nach Mainburg, die den Tourismus und damit die Wirtschaft in der Region stärken. Neben dem Hopfen ist

maler zierer

Erich Zierer
Inhaber
Malermeister
Staatlich geprüfter
Farben- und Lacktechniker
Sachkundiger für
Schimmelpilzsanierung



Am Hang 4
84048 Mainburg
Tel.: 08751/9468
Fax: 08751/1639
kontakt@maler-zierer.de
www.maler-zierer.de



**Fliesen
SCHWERTL**

Markus Schwertl
Senefelderstraße 3
84048 Mainburg-Wambach

Marmor · Granite
Meisterbetrieb für Fliesen

Telefon 08751/4139
Telefax 08751/1718

www.fliesen-schwertl.de

info@fliesen-schwertl.de

Landkreis Kelheim

- 123.110 Einwohner
- 8.488 IHK-zugehörige Unternehmen
- 40.641 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
- 1.285 Ausbildungsverhältnisse
- Ø 29,6% Exportquote

in der Stadt unter dem Salvatorberg ein vielfältiges Dienstleistungsgewerbe entstanden, und das hatte seinen Ursprung im Schloss.

Von den Dienstleistern unter dem Schloss zur „Hopfenhauptstadt“

Um 1220 erbaute Graf Mainhart von Rotenegg die Burg auf dem Hofberg zur besseren Verwaltung und zum Schutze seiner umliegenden Güter. Das Schloss diente in erster Linie als Amtsgebäude für die Beauftragten des Herzogs. Jedoch reichte der Platz nicht für alle, daher siedelte sich

ein großer Teil des im Schloss bediensteten Personals am Fuße des Schlossberges an. Zu den Dienstleistern der ersten Stunde gesellten sich im Laufe der Zeit Handwerker aus den verschiedensten Branchen.

Bald führten drei Tore, das Landshuter-Tor, das Münchner-Tor und das Regensburger-Tor, in die blühende Marktgemeinde, die von drei Hauptstraßen durchschnitten sich nierenförmig um den Schlossberg legte. Im weiteren Verlauf gelangten so Händler und Arbeitssuchende über die Handelswege Prag – Regensburg – Donauwörth und später auch München in den aufblühenden

Ort. Zusammen mit ihren Familien ließen sie sich im strategisch günstig gelegenen Mainburg nieder. So entwickelte sich hier ein vielfältiges Handwerk und Dienstleistungsgewerbe. Die Ansiedlung am Fuße des Bergs bekam bereits im Jahre 1300 das Marktrecht verliehen, 1954 wurde Mainburg zur Stadt erhoben. Heute zählt man 2.268 produzierendes Gewerbe und über 1.430 angemeldete Gewerbebetriebe in der beschaulichen Stadt an der Abens.

Im Mittelalter waren die weltlichen und geistlichen Fürsten, Grafen, Barone, Kaufleute und Städte die Auftraggeber. So



Metallbau

Konstruktion und Gestaltung

Inhaber Franz Unger

Esperstraße 12

84048 Mainburg

Telefon: 08751 / 9254

Telefax: 08751 / 9567

Außentreppen · Balkon und Treppengeländer Gartentüren und Tore · Fenstergitter Vordächer · Zäune

Schweißfachbetrieb
Zertifiziert nach EN 1090



ist es nicht verwunderlich, dass eine der ältesten Handwerkskünste, die Malerei und die Grafik, stark vertreten sind. Bedeutende Barock- und Rokokomalerei, wie die Brüder Christoph Thomas und Felix Anton Scheffler, stammen aus Mainburg. Die heutigen Tätigkeiten des Malers und Lackierers drehen sich, ganz modern, um die Gestaltung von Wohn-, Geschäfts- und Anlageobjekten vom klassischen Anstreichen bis zur energiesparenden Gebäudedämmung. Auftraggeber der ansässigen Betriebe sind Privatpersonen, Hausverwaltungen, Architekten aber auch Stadtverwaltungen und Kirchen. Von Mainburg aus führen die Handwerksbetriebe Arbeiten bis München, Starnberg und Regensburg durch. Manch ein Unternehmen hat sich in Mainburg ganz der Tradition verschrieben und widmet sich dem Schutz, der Erhaltung und Verschönerung unserer Umwelt. So findet man hier vor Ort auch gefragte Experten für Restaurierungen von Gemälden und das Vergolden von wertvollen Kirchenfiguren. Zudem zählt Mainburg mit namhaften Druckunternehmen zu den führenden Zentren der grafischen Industrie.

Vielfalt im Verborgenen

Bis in die 50er-Jahre war es auch in Mainburg selbstverständlich, Estriche als wohnfertigen Fußboden herzustellen. Dann verschwand die alte Handwerkskunst als „schwimmender Estrich“ unter Bodenbelägen und führt seitdem ein Dasein im Untergrund. Das „verborgene“ Handwerk ist in Mainburg bereits seit vielen Generationen vertreten. Die modernen Betriebe setzen heute auf vielfältigen Service und bieten neben dem klassischen Estrichlegen auch Verputz und Trockenbau an. Zusammen mit anderen Gewerken widmet man sich dem Neubau, legt aber auch großen Wert auf hochwertige Altbausanierung mit überlieferten Methoden.

Vergleichsweise jung ist hingegen das Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerk, das auch in Mainburg vor 1850, als sich die industrielle Fertigung der Fliesen von England aus verbreitete, kaum bekannt war. Die Berufsbezeichnung entstand in Deutschland sogar erst im Jahr 1935. Heute zählt der Beruf des Fliesenlegers zum klassischen Handwerk im Bereich des Bauwesens.

Eine bedeutende und feste Größe Mainburgs ist das Metallhandwerk. Verstand man früher darunter überwiegend das Anfertigen von Geländern, Treppen sowie die Kunstschlosserei, so gibt es heute in diesem Bereich keine Grenzen mehr. Von der Edelstahlverarbeitung bis zu Spezialanfertigungen für Türen und Tore oder für das große Thema „Barrierefreiheit“ bleiben kaum Wünsche offen.

Einen großen Wandel hat die vergleichsweise „junge“ Elektronikbranche in den letzten 100 Jahren durchleben müssen. Auch in Mainburg und Umgebung entwickelte sich manches Familienunternehmen, das zu Anfang des 20. Jahrhunderts mit einem bescheidenen Laden und Werkstatt im Ort vertreten war, zum Exporteur und wichtigen Handelspartner für Unternehmen in Übersee.

Der Hopfen ernährt schon seit einigen hundert Jahren ganze Generationen in der Region. Nicht nur als wichtiger Rohstoff im Bierglas, sondern vor allem als Haupteinkommen vieler Hopfenpflanzerfamilien. Das Hallertau ist mit 2.400 km² das größte

THE SOUR CHERRY

Fotostudio und Werbeagentur









WIR FREUEN UNS AUF EUCH

Vereinbart Fototermine im Fotostudio und lässt Euch in Sachen Werbung in unserer Agentur beraten.

Fotostudio: Michaela Curtis
E-Mail: michaela.curtis@the-sour-cherry.com • Tel. 06751 7068411

Werbeagentur: Jörg Rudloff
E-Mail: joerg.rudloff@the-sour-cherry.de • Tel. 0170 3623806

Freisinger Straße 2 • Mainburg • www.the-sour-cherry.de

SEIT ÜBER 10 JAHREN IN MAINBURG



zusammenhängende Hopfenanbaugesbiet der Welt. Hier wurden 2016 rund 86 % des deutschen und rund 34 % des weltweit verarbeiteten Hopfens produziert. Drei große Hopfenverarbeitungs- und Hopfenhandelsunternehmen haben Niederlassungen in Mainburg. Der Zieglerbräu als letzte verbleibende Brauerei in Mainburg steht standhaft für Klasse statt Masse in einem hart umkämpften Sektor.

Standorttreue und Vielfalt

Nachhaltige Qualitätsarbeit lautet das Credo von Handwerk und Dienstleistung in Mainburg. E-Mobilität, Smart Grid, Industrie 4.0., Künstliche Intelligenz (KI), schnelles Internet und nachhaltige Energiegewinnung heißen die Herausforderungen von heute. Der enormen Standorttreue heimischer Betriebe sei Dank, sind in Mainburg und Umgebung nicht wenige Größen der grafischen Industrie, Metallverarbeitung, Elektro- und Kraftfahrzeugtechnikbranche ansässig. Besonders hervorzuheben sind die global tätigen Hidden-Champions im High-Tech-Sektor,

die überregional bekannten Unternehmen und deren Produkte

Vom großen Betrieb bis zum Selbstständigen gibt es in Mainburg eine enorme Anzahl inhabergeführter Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe. Tourismus und traditionelle Handwerkskunst weisen den gesamten Landkreis Kelheim als höchst attraktiven Standort für zahlreiche mittelständische Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen aus. Diese Vielfalt und gleichzeitig die zentrale Lage zwischen den Oberzentren und Hochschulstandorten Regensburg, Landshut und Ingolstadt sowie die Nähe zu München und Nürnberg macht die Stadt Mainburg, als „südliches Tor zum Hopfenland“ zu einem hervorragenden Wirtschafts- und Ausbildungsstandort.

Kreisberufsschule und BDS Azubi-Akademie

Im Oktober 2018 startete die BDS AZUBI-AKADEMIE am Standort Mainburg mit 10 Firmen und 25 Azubis. Nun müssen Aus-

zubildende kleinerer Betriebe oder Selbstständige nicht mehr nach Landshut, wenn sie sich über die Berufsschule hinaus überbetrieblich weiterbilden möchten. Möglich machte das die Kooperation mit der Wirtschaftsförderstelle des Landratsamtes Kelheim mit Landrat Martin Neumeyer als Schirmherrn. Wer seine Auszubildenden an verschiedenen Workshops teilnehmen lassen möchte, benötigt lediglich eine vergleichsweise kostengünstige oder in manchen Fällen sogar kostenfreie Mitgliedschaft beim Bund der Selbstständigen.

Altes Handwerk erleben

Wer einmal sehen möchte, wie Dienstleistung und Handwerkskunst früher aussah, ist herzlich eingeladen, das Stadtmuseum Mainburg zu besuchen. Das Stadtmuseum zeigt die Haus-, Handwerks- und Alltagsgeschichte in der alten Knabenschule mitten in Mainburg. Der Erlebnispfad Hopfen & Bier lädt dazu ein, die Ergebnisse des Hopfenanbaus, die von Hopfengärten geprägte Landschaft in und um Mainburg bei einem Spaziergang zu erkunden.

Malen
Lackieren
Gestalten
Wärmedämmen

ZEHENTMEIER

Maler- und Lackierermeister

Erwin Zehentmeier

Lohmühle 12
84048 Mainburg

Telefon (08751)14 46
Telefax (08751)14 60

www.maler-zehentmeier.de
info@maler-zehentmeier.de

**Estrich
SCHWERTL**

MEISTERBETRIEB

Edwin Schwertl
Fried-Windemühl-Str. 7
84048 Mainburg
Tel.: 08751 / 876 85 35
Fax: 08751 / 876 86 38
Mobil: 0151 / 54 40 68 88
edwin@estrich-schwertl.de

• Verputz
• Trockenbau

Müller Christian

Malermeister

Waldweg 19
93358 Train-St. Johann

mueller-malermeister@t-online.de

Tel. 0 94 44 - 97 75 99
Fax 0 94 44 - 97 76 01
Mobil 0151 - 11 62 44 16

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Im Notfall

FEUERWEHR	112*	Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen	08000 116016*
		Frauennotruf Regensburg	0941 24171
POLIZEI	110*		www.frauennotruf-regensburg.de
Rettungsleitstelle (Notarzt, Notfallrettung und Krankentransport)	112*	Frauen- und Kinderschutzhaus des SkF Regensburg	0941 562400
Polizei-Inspektion Mainburg		Nummer gegen Kummer	0800 1110
Freisinger Straße 16			
84048 Mainburg	08751 8633-0	• Elterntelefon	-550*
		• Kinder- und Jugendtelefon	-333*
		• Telefonseelsorge	-111 und -222*
GESUNDHEIT		SICHERHEIT UND STÖRUNGSDIENSTE	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117*	Sperrnummer für EC-/Kreditkarten	116116*
(Außerhalb der Sprechzeiten)		Störungsdienst bayernwerk	
Apotheken-Notdienst	www.apotheken.de	• Strom	0941 280033-66
Giftnotruf München	089 19240	• Gas	0941 280033-55
Zahnärztlicher Notdienst	www.notdienst-zahn.de	Zweckverband	
KRISENHILFE, BERATUNG UND SEELSORGE		Wasserversorgung Hallertau	08752 86859-0
Autonomes Frauenhaus		Abwasser, SUM Kläranlage	08751 9344
Regensburg	0941 24000	SUM Bauhof	08751 876304
			* kostenfrei



DIE 6 W-FRAGEN:

Wer?

Wer meldet den Notfall

Wo?

Genaue Bezeichnung des Unfallorts:
Ort, Straße, Hausnummer, Stockwerk etc.

Was?

Kurze Beschreibung der Notfallsituation

Wie viele?

Wie viele Verletzte sind zu versorgen?

Welche?

Welche Verletzungen oder Krankheitszeichen haben die Betroffenen?

Warten!

Legen Sie erst auf, wenn das Gespräch von der Leitstelle beendet wurde!

WIR SIND
BACHNER

UND
U?

ENERGIETECHNIK SEIT 1920

WIR SIND

... ein Familienunternehmen in vierter Generation. Mit der Energietechnik sind wir von unserem Hauptsitz im niederbayerischen Mainburg aus gewachsen. An unseren Standorten in Deutschland, Österreich und den USA stehen wir unseren Kunden mit über 550 Mitarbeitern zur Seite.

UNSERE LEISTUNGSBEREICHE

ALLES AUS EINER HAND

- Energie- und Gebäudetechnik
- Informations- und Kommunikationstechnik
- Sicherheitstechnik
- Automation
- Schaltanlagenbau
- alle Elektroinstallationen bis zur Mittelspannungstechnik
- Planung, Dokumentation, Service

Bachner Elektro GmbH & Co. KG

www.bachner.de

Am Hang 2 · 84048 Mainburg · Tel. 08751 707-0 · elektro@bachner.de

LERNE UNS JETZT KENNEN
KOMM In Unser Team.de

Werde jetzt Teil des Bachner-Teams und mache Deinen Karrieresprung. Hierfür stehen Dir bei Bachner alle Türen offen.

Bild: © Brenner - stock.adobe.com

Kompetenz vor Ort

DIERMEIER
VOLLER ENERGIE

0 87 51 - 81 00 12
info@diermeier-energie.de



www.diermeier-energie.de

HEIZÖLE KRAFTSTOFFE HOLZPELLETS SCHMIERSTOFFE

10

2010
2020

PFLEGE aktiv!

PFLEGE aktiv! Mainburg GmbH